

WESTERN



Das Verbandsmagazin der
Ersten Westernreiter Union Deutschland e.V.

REITER



BREITENSPORT



AUSBILDUNG



Anschlussverband der
Deutschen Reiterlicher Vereinigung



23. bis 25. Oktober 2007 - Wieschäfers Kessel

16. GERMAN OPEN
DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN

WESTERNREITEN EWU REINING

Ausschreibung in dieser Ausgabe!

www.westernreiter.com

**PFERDE SIND UNSERE
LEIDENSCHAFT.
HORSES ARE OUR PASSION.**



**INDIVIDUAL SOLUTIONS
FOR YOUR HORSES.**

sbb stahl
Stahl- und Anlagenbau

QUALITÄT SCHWEISST ZUSAMMEN.
+49 (0) 341 . 5 24 24 40 · sbb-stahl.de

Day's Cowboy Headquarters



Wolfgang Day
Groß- und Einzelhandel Import



Uschka Wolf auf Jac's Smokie Maid Americana 2006 Freestyle Reining

**Haflinger lassen kraftvoll den Boden
beben.**

**Araber schweben lautlos und elegant durch
die Halle.**

**Quarterhorses falten sich zusammen und
ziehen meterlange Spuren in den Sand.**

**Wir lieben es Pferde zu trainieren
... and we love to train people, too.**

**Es ist unsere Absicht dafür bestmögliche
Bedingungen zu schaffen.**

**Wir vertrauen beim Anpassen der Sättel
auf Day's Cowboy Headquarters**

**Uschka Wolf
Magic Wolf Western Training Stable**

Blaubeurer Weg 14
D-72535 Heroldstatt
Tel.: 0 73 89/ 9 02 90
Fax: 0 73 89/ 9 02 92

Remser Straße 7
D-70736 Fellbach-Oeffingen
Tel.: 0 7 11/ 51 60 36 4
Fax: 0 7 11/ 51 74 39 5

Öffnungszeiten: Di.-Fr. 14.00-19.00 Uhr, Do. 14.00-20.00 Uhr, Sa. 9.30-14.00 Uhr

Internet: www.w-day.de • Email: info@w-day.de



Heinz Montag

Impressum

Der Westernreiter ist das offizielle Verbandsorgan der EWU und erscheint monatlich.

Herausgeber und Copyright by:
Erste Westernreiter Union Deutschland e. V.

Leitender Redakteur: Jörg Brückner
Adolph-Kolping-Str. 18a, 51399 Burscheid
Tel.: 02174/715787, Fax: 02174/715788
E-Mail: JoeBrueck@aol.com

Redaktionsteam:
Miriam Abel, Jörg Brückner, Renate Ettl,
Andrea Gembe, Klaus-Jürgen Guni, Gabi
und Raimund Hesse, Eberhard „Hank“ Klotz,
Petra Roth-Leckebusch, Anne Wirwahn

Für unverlangt eingesandte Manuskripte,
Fotos etc. keine Haftung. Namentlich gekenn-
zeichnete Beiträge geben nicht unbedingt
die Meinung der Redaktion wieder. Alle
Zuschriften und Manuskripte unterliegen der
redaktionellen Bearbeitung. Der Verkaufspreis
ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Für Nichtmit-
glieder beträgt der Verkaufspreis Euro 4,00.

Verlag / Satz: Layout-iT! Andrea Horn
Tel.: 02369/206410, ewu@layout-it.de

Druck / Vertrieb: Krüger Druck+Verlag
Tel.: 06831/975-0, www.kdv.de

Titel: © Fachwerk
Titelfoto: www.istockphoto.com

Umschlag gedruckt auf chlorfrei gebleichten
Papier, Inhalt gedruckt auf Recycling Papier.

Liebe Mitglieder und Freunde der EWU,

unglaublich dynamisch gehen die Vorbereitungen für die German Open 2007 voran. Die Verantwortlichen haben wahrlich alle Hände voll zu tun, die Veranstaltung zu einer runden Sache werden zu lassen. Und ich denke, es wird eine tolle Veranstaltung. Alle Zeichen stehen auf „grün“. Eine sehr gute Zusammenarbeit mit unserem Partner, der AVR, zeichnet die Vorbereitungszeit aus.

Meine Präsidiumskollegen/-in und ich haben unser Versprechen wahr gemacht und konnten jetzt endlich auch für die German Open ein weiteres Zeichen für unsere Disziplin „Superhorse“ setzen. Mit der Preisgelderhöhung auf 5000,- Euro geben wir der „Superhorse“ den Stellenwert, den diese Disziplin schon lange verdient hat. Wir werden damit beginnen, diese Prüfung noch weiter zu fördern. Damit haben wir zu allen sportlichen Highlights, die bisher schon vorhanden waren, im wahrsten Sinne des Wortes noch das „Tüpfelchen auf das I gesetzt“.

Als ich vor wenigen Wochen von unserem befreundeten Westernverband der SWRA (Schweiz) die Zusage erhielt, mit einem Jugendkader an der German Open teilzunehmen, war für uns die Freude groß. Zudem wurden damit die Bemühungen um das Westernreiten in Europa belohnt und sind wieder einen kleinen Schritt weiter. Mit dem Vizepräsidenten der SWRA Roman Hossmann hatte ich schon vor vielen Wochen Kontakt aufgenommen. Sehr unkompliziert und sehr kompetent sind die Möglichkeiten von den Schweizern geprüft worden und die Basis für diese erstmalige Teilnahme einer Mannschaft aus einem benachbarten Land ermöglicht worden. Vielleicht haben wir damit die Basis geschaffen, auch zukünftig wirklich

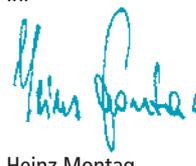
und wahrhaftig mit allen über eine verbandsübergreifende Europameisterschaft im Westernreiten zu sprechen.

Anfang Juni haben sich verbandsübergreifend über 20 Trainer aus dem gesamten Bundesgebiet in Nümbrecht getroffen, um über eine Westernreitlehre zu diskutieren. Die Vorlage war von Petra Roth-Leckebusch erarbeitet worden und sie diente als Tischvorlage für eine sehr konstruktive Diskussion über eine notwendige Ausbildungslehre. Einvernehmlich haben alle diesen Leitfaden begrüßt. Unsere Redakteurin Anne Wirwahn berichtet über die Ergebnisse.

In der jetzigen Ausgabe des „Westernreiters“ stehen wieder viele Berichte über unsere A/Q-Turniere. Ungebrochen ist der Andrang bei diesen Turnieren und hier insbesondere auf die Jungpferdeprüfungen. Uns würde aus den Teilnehmerkreisen interessieren wie man mit den neuen Beurteilungskriterien zurecht kommt. Vielleicht finden sich einige Schreiber, die in Form einer Leserschrift ihre Meinung dazu äußern, damit wir und die Verantwortlichen die Kriterien überprüfen können.

Ich wünsche Ihnen allen noch einige schöne Sommertage bei ausgedehnten Ritten in der Natur.

Herzliche Grüße
Ihr



Heinz Montag

In eigener Sache: EWU-Pferdemedaillen

Immer wieder werden Fragen gestellt, nach welchen Kriterien die Auswahl erfolgt, welche Pferde unter der Rubrik „EWU-Pferdemedaillen“ vorgestellt werden.

Die Auswahl erfolgt rein zufällig. Allerdings sind viele Pferdebesitzer telefonisch, aber auch postalisch schwer oder nicht erreichbar, sei es, weil die Angaben nicht mehr aktuell sind oder die Reiter mit ihren Pferden beschäftigt sind.

Deshalb: Wer Interesse daran hat, dass sein „Medaillenpferd“ vorgestellt wird, meldet sich bitte bei Renate Ettl unter der Telefonnummer 0 87 32 / 93 81 21.

inhalt:

redaktionsschluss:

Westernreiter 09/07 - 5. Aug. 2007
 Westernreiter 10/07 - 5. Sep. 2007
 Westernreiter 11/07 - 5. Okt. 2007

unterlagen bitte an:

Layout-iT! Andrea Horn
 Eichenstück 46
 46286 Dorsten
 Tel.: 0 23 69 / 20 64 10
 Fax: 0 23 69 / 20 64 11
 E-Mail: ewu@layout-it.de

german open

Superhorse wird erstmals mit
 5.000 Euro Preisgeld dotiert **5**
 Vorverkauf im Internet gestartet **7**

ewu live

Westernreitlehre kurz
 vor der Fertigstellung **9**
 A/Q-Turnierberichte **10**

line up

EWU-Richter im Portrait **13**

ewu info

Team für EM Reining nominiert **14**
 „Sitz“-Workshop der FN **15**
 NRHA Breeders Futurity 2007 **15**
 Reitbeteiligungen, wie können
 diese abgesichert werden? **16**

adressen

Wichtige Adressen im Überblick **17**

ausbildung

Rund um die Aus- und
 Weiterbildung **18**

turniere

Ausschreibung zur
 German Open 2007 **19**

Turnier-Ausschreibungen und
 A/Q-Turnier Ergebnisse **27**

ewu regio

Meldungen aus den
 Landesverbänden **49**

termine

Kurs-Service **85**
 EWU-Ausbildungstermine **91**
 EWU-Trainerseminare **93**
 EWU-Turniertermine **93**

anzeigen

Private Kleinanzeigen **95**
 Visitenkarten Anzeigen **96**

service

Abo-Coupon **98**
 Kleinanzeigen-Coupon **98**

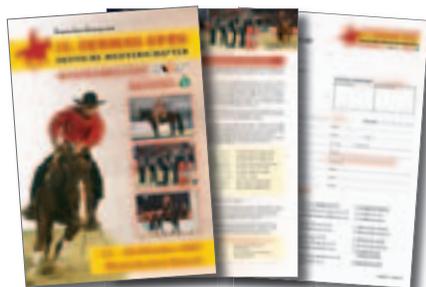


EWU-Live: Westernreitlehre **9**

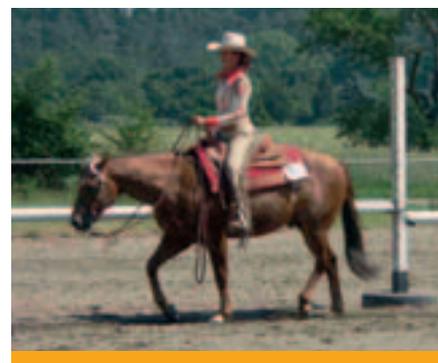
Gesprächsrunde in Nümbrecht legt Konsens fest
 Die gesamte Riege der 32 EWU-Trainer A sowie
 externe Personen waren geladen ...



Vorberichte ab Seite **5**



Ausschreibung ab Seite **19**



A/Q-Turniere **10**

Was war auf den EWU-A/Q-Turnieren so los?
 Berichte zu den A/Q-Turnieren Michaelisbruch,
 Nümbrecht, Niedertaufkirchen und Neudorf.



23. bis 28. Oktober 2007 - Messehallen Kassel

16. GERMAN OPEN



Superhorse wird erstmals mit 5.000 Euro Preisgeld dotiert

Insgesamt sind in Kassel 41.000 Euro zu gewinnen

Bei der 16. German Open der Ersten Westernreiter Union Deutschland (EWU) werden insgesamt 41.000 Euro Preisgeld ausgeschüttet: 25.000 Euro sind bei den Wettbewerben der EWU zu gewinnen und insgesamt 16.000 Euro sind bei den von der FN anerkannten Wettbewerben wie der Deutschen Meisterschaft Reining im Topf. Und erstmals geht es bei der German Open auch in der Superhorse um sehr viel Preisgeld: 5.000 Euro sind hier bei der Veranstaltung vom 23. bis 28. Oktober 2007 in den Messehallen Kassel zu gewinnen. EWU-Präsident Heinz Montag: „Damit würdigen wir die immer besseren Leistungen der Reiter in den vergangenen Jahren in dieser sehr anspruchsvollen Prüfung.“ Die Superhorse ist eine Vielseitigkeitsprüfung und besteht aus Elementen der vier Disziplinen Trail, Reining, Pleasure und Westernriding. Die Disziplin Superhorse gibt es nur bei der EWU. Mit der Entscheidung, die Superhorse so hoch zu dotieren, ging die zeitliche Verlegung der Prüfung einher. Das Finale der Superhorse der Senioren wurde nun in das Nachmittagsprogramm am Samstag, 27. Oktober, integriert. Und damit kurz vor die Entscheidung um die Deutsche Meisterschaft Reining. Dafür wurden die beiden Jugend-Entscheidungen Pleasure und Horsemanship auf den Sonntagvormittag (28. Oktober) verschoben.

28 sportliche Entscheidungen

Insgesamt werden bei der German Open 28 sportliche Entscheidungen ausgetragen. Zweimal geht es um die Deutsche Meisterschaft Reining (Senioren und Jugend). Ebenfalls FN-anerkannt ist das Championat für 5-jährige Reining-Pferde. Die anderen 25 Wettbewerbe sind EWU-Prüfungen. Dabei geht es in 17 Einzelentscheidungen um die Deutsche Meisterschaft der EWU. Dazu kommen drei EWU-Reining-Wettbewerbe, bei denen der Sieger zum „EWU-Champion“ gekürt wird. Zudem vergibt die EWU

ihren DM-Titel in den beiden Mannschaftsmeisterschaften der Senioren und der Jugendlichen. Weiter werden in Kassel die drei Finale in den Jungpferdeprüfungen ausgetragen. Die Wettbewerbe werden von der Schweizerin Madeleine Häberlin sowie von Susanne Haug, Sonja Merkle und Jörg Bös gerichtet. Die Teilnehmer müssen sich für die Wettbewerbe der German Open vorab qualifizieren, Nennungsschluss ist der 3. September.

Abendshow: Mix aus Hunde- und Pferde-Könnern

Ein sehr unterhaltsames Programm verspricht der „Horse & Dog“-Abend am Freitag, 26. Oktober. Die Show wird um 19.00 Uhr beginnen. Geboten wird ein sehr unterhaltsames Programm mit einer Mischung aus Hunde- und Pferdesport. Durch das Programm wird Diana Eichhorn führen. Sie ist als Moderatorin der VOX-Sendung „Hund Katze Maus“ bekannt und war bei der Sendung „Top Dog“ Jury-Mitglied. Beginnen wird die Abendshow mit dem Finale im Senior Trail, dem Hindernisparcours der Westernreiter. Anschließend versuchen im Horse & Dog-Trail Pferd und Hund gemeinsam, die Trail-Hindernisse ideal zu absolvieren.

Weitere Highlights der Horse & Dog-Abendshow:

Tobias Arlt mit dem Jack Russell „Murphy von der Sulzbachschleife“. Murphy ist vielen als Zweitplatziertes der Vox-Sendung „Top Dog“ sehr bekannt. Der 32cm-große und fünf Jahre alte Tricolor-farbene Murphy wird sicherlich auch das Kasseler Publikum begeistern. Ganz wie Anne Krüger vom Degenerhof.

Die „Schäferin“ zeigt mit ihren Border Collies Hütearbeit in Perfektion. Ihre Hunde kann Anne Krüger zentimetergenau dirigieren – egal ob bei der Hütearbeit mit Laufenten, kapitalen Schafböcken oder mit Walliser Schwarzhalzziegen. Natürlich wird auch Agility gezeigt. Das ist der Hindernisparcours für Hunde. Der Führer muss dabei seinen Hund in der schnellstmöglichen Zeit präzise den vorgeschriebenen Weg durch den Parcours schicken. Das zeigt in Kassel Werner Damm. Björn Tigges präsentiert dagegen Frisbee-spielen mit Hunden, in diesem Fall den „Disc-Dogs“. Das ist seit etwa zehn Jahren in Deutschland bekannt. Ganz andere Hundearbeit zeigt die Rettungshundestaffel Nordhessen. Es bedarf mehrerer Jahre, bis die Ausbildung eines Rettungshundes abgeschlossen ist. In Kassel zeigt diese Truppe die Suchhunde-Arbeit.

Dogdance-Seminare mit Denise Nardelli

Aber auch Dogdance wird präsentiert. Dafür sorgt Denise Nardelli, auch Autorin des Standardwerks für diesen Hundesport. Ein Mensch, ein Hund und ein passendes Musikstück – das sind die Zutaten für Dogdance, im Idealfall eine perfekte Mischung aus Kreativität und Präzision. Übrigens wird Denise Nardelli im Rahmen der German Open zwei Dogdance-Seminare anbieten:





Eines für Anfänger (24.-25. Oktober) und eines für Fortgeschrittene (27.-28. Oktober). Mit Reiten wiederum wird die Abendshow ausklingen: Denn eine Präsentation der Disziplin Reining lenkt den Blick dann bereits auf das Finale um die Deutsche Meisterschaft am Tag darauf.

FN-anerkannte Reining an zwei Abenden als Höhepunkt

Entsprechend attraktiv ist auch das Abendprogramm am 25. und 27. Oktober: An diesem Donnerstag- bzw. Samstagabend steht die Entscheidung um die FN-anerkannte Deutsche Meisterschaft Reining im Mittelpunkt. Am 25. Oktober ab 19.30 Uhr (alle Angaben vorläufig) beginnt das Halbfinale dieser Entscheidung. Zunächst treten die Jugendlichen an. Ab 21 Uhr kommen dann die Reining-Senioren zum Halbfinale in die Arena. Die qualifizierten Reiner treffen sich dann am Freitag, 27. Oktober zum Finale wieder. Die Entscheidung der Reining-DM beginnt um 19.30 Uhr mit den Jugendlichen, ab 21 Uhr wird an diesem Abend der neue Deutsche Meister Reining bei den Senioren ermittelt. Titelverteidiger der Senioren ist Emanuel Ernst, bei den Jugendlichen gewann Kim Marcia Obenhaus im Jahr 2006 die schwarz-rot-goldene Schärpe.

Beide Mannschaftsmeisterschaften kompakt am Freitag

Der Freitag, 25. Oktober, hat neben der Abendveranstaltung „Horse & Dog“ tagsüber noch zwei andere Knüller im Programm, nämlich die beiden Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der EWU. Bei diesem Wettbewerb treten die EWU-Landesverbände mit jeweils vier Reitern in den vier Disziplinen Reining, Trail, Pleasure und Horsemanship gegeneinander an. Im Jahr 2006 triumphierte bei der Deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft erstmals der Nachwuchs aus Rheinland-Pfalz, bei den Senioren gewann zuletzt das Team aus Hamburg/Schleswig-Holstein erstmals den Titel. Die Mannschaftsmeisterschaft der Jugendlichen soll um 11.30 Uhr beginnen, der Teamwettkampf der Senioren folgt ab 14.30 Uhr. Besonders interessant ist auch, dass bei der Deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft in diesem Jahr ein Team aus der Schweiz antritt.

Vorläufe entscheiden über die Finalisten

Wie immer bei einer German Open, werden die Meisterschaftsentscheidungen der EWU getrennt nach Vorläufen und Finale ausgetragen. Alle Reiter müssen sich zudem im Vorfeld für die Teilnahme an der German Open qualifiziert haben. Es werden rund 300 Reiter aus ganz Deutschland erwartet. Aus den Vorläufen werden sich in der Regel die besten 10 für das Finale qualifizieren. Dieser Modus sichert den Zuschauern an den letzten Veranstaltungstagen und damit insbesondere am Wochenende ein ebenso kurzweiliges wie abwechslungsreiches und spannendes Programm.

Weitere Informationen unter www.german-open-westernreiten.de oder www.westernreiter.com

Jörg Brückner

Geänderter Turnierplan

Nach der Verlegung des Superhorse-Finales ist vor Eingang der Nennungen nun dieser vorläufige sportliche Ablauf der German Open geplant (alle Angaben ohne Gewähr):

Dienstag, 23. Oktober

- Go Senior Trail
 - Go Junior Trail
 - Go Trail Jugend
 - Go Horsemanship Jugend
 - Go Senior Reining
 - Jungpferde Reining
- Danach freies Abreiten

Mittwoch, 24. Oktober

- Go Superhorse Jugend
 - Jungpferde Basis
 - Go Reining Jugend
 - Go Superhorse
 - Go Junior Reining
 - Go Junior Pleasure
- Danach Paid Warm Up

Donnerstag, 25. Oktober

- Jungpferde Trail
 - Go Showmanship at Halter Jugend
 - Go Senior Pleasure
 - Go Pleasure Jugend
 - Go Senior Western Riding
 - Go Western Riding Jugend
 - Go Horsemanship
 - Finale Trail Jugend
 - Halbfinale FN-Reining Jugend
 - Halbfinale FN-Reining Senioren
- Danach freies Abreiten

Freitag, 26. Oktober

- Finale Junior Western Riding
- Finale Western Riding Jugend
- Finale Junior Pleasure

- Einmarsch Teilnehmer
 - Deutsche Mannschaftsmeisterschaften
 - Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Jugend
 - Deutsche Mannschaftsmeisterschaft Senioren
 - Siegerehrungen
 - Deutsche Mannschaftsmeisterschaften
 - Abendshow Horse & Dog
 - Finale Senior Trail
- Danach freies Abreiten

Samstag, 27. Oktober

- Finale Superhorse Jugend
 - Finale Horsemanship
 - Finale Junior Reining
 - Finale Reining Jugend
 - Finale Senior Pleasure
 - Finale Senior Superhorse
 - Finale Senior Reining
 - Finale Working Cowhorse (Reined Work)
 - Finale Reining-FN-Championat für 5-jährige Pferde
 - Reining Night
 - Finale FN-Reining Jugend
 - Finale FN-Reining Senioren
- Danach Umbau der Arena

Sonntag, 28. Oktober

- Finale Showmanship at Halter Jugend
 - Finale Senior Western Riding
 - Finale Pleasure Jugend
 - Finale Horsemanship Jugend
 - Finale Junior Trail
 - Finale Cutting
 - Finale Working Cowhorse (Herd Work)
- Ende der Veranstaltung

Vorverkauf im Internet gestartet

Adresse: www.german-open-westernreiten.de

Ab sofort können im Vorverkauf die Eintrittskarten für die German Open vom 23. bis 28. Oktober 2007 in Kassel erworben werden.

Die Tickets gibt es vorab ausschließlich im Internet unter der Adresse

www.german-open-westernreiten.de

Bitte hier in der Menüführung dem Punkt „Kartenvorverkauf“ folgen. Ermäßigte Karten sind allerdings nur an der Tageskasse – nach entsprechender Ausweisung – während der Veranstaltung zu erwerben.

Angeboten werden die Karten für die EWU-Wettbewerbe ebenso wie für die „Horse & Dog“-Abendshow und für die beiden Abendveranstaltungen mit der FN-anerkannten Deutschen Meisterschaft Reining (Halbfinale und Finale). Besonders zu empfehlen sind die zwei Dauerkarten „Tageskarte“ und „Abendveranstaltungen“. Diese beiden im Paket ermöglichen den Genuss des kompletten Programms der German Open.

Der Vorverkauf endet am 10. Oktober!

Es werden folgende Tickets angeboten:

■ **Einzelkarten:**

■ Tageskarte*	
Normal	12,00 Euro
Ermäßigt	10,00 Euro

■ **Abendveranstaltung****

Normal	12,00 Euro
Ermäßigt	10,00 Euro

■ **Dauertageskarte***

Normal	70,00 Euro
Ermäßigt	55,00 Euro

■ **Dauerkarte Abendveranstaltung*****

Normal	35,00 Euro
Ermäßigt	29,00 Euro

■ **Partner- / Familien- / Gruppentickets und Schulklassen:**

■ **2er-Partner-Ticket**

Tageskarte*	
Normal	23,00 Euro
Ermäßigt	18,00 Euro



Abendveranstaltung**

Normal	23,00 Euro
Ermäßigt	18,00 Euro

Dauertageskarte*/***

Normal	135,00 Euro
Ermäßigt	100,00 Euro

Dauerkarte

Abendveranstaltung/*****

Normal	68,00 Euro
Ermäßigt	52,00 Euro

■ **Familienticket** (bis 4 Personen, davon max. 2 Personen ab 18 Jahren)

Tageskarte*	35,00 Euro
--------------------	------------

16. GERMAN OPEN

DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN

WESTERNREITEN REINING

23.-28. Oktober 2007

Messehallen Kassel

- ★ Show, Spaß und Spannung für Pferde- und Westernfans
- ★ Täglich: spannende Vorläufe und Finals
- ★ Exklusive Abendveranstaltungen

**MIT
GROSSER
VERKAUF-
MESSE**



Satteln Sie auf: www.german-open-westernreiten.de



Weiterer Meilenstein
 in der Zusammenarbeit der
 Verbände EWU und SWRA



Schweiz nimmt mit einem Team an der Deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft der EWU teil

Der Schweizer Westernreitverband Swiss Western Riding Association (SWRA) nimmt mit einer Kadermannschaft an der diesjährigen Deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft der Ersten Westernreiter Union Deutschland (EWU) teil. Dies wurde jetzt zwischen den beiden Präsidien vereinbart. Das Schweizer Team wird wie eine Landesverbands-Mannschaft der EWU gewertet und platziert – nur der Titel des „Deutschen Mannschaftsmeisters“ würde bei einem Sieg nicht an dieses Team, sondern an die zweitplatzierte Mannschaft ausgesprochen. Die Jugend-Mannschaftsmeisterschaft wird am Samstag, 27. Oktober 2007, im Rahmen der German Open in den Messehallen Kassel ausgetragen.

„Über diese ganz neue Form der internationalen Zusammenarbeit von SWRA und EWU bin ich sehr glücklich“, erklärt EWU-Präsident Heinz Montag. „Ein Traum für die Zukunft ist sicher eine anerkannte gemeinsame Europameisterschaft. Dass die SWRA nun in diesem Jahr eine Jugendmannschaft nach Kassel schickt, ist ein wichtiger Beitrag für die Internationalisierung unseres Sports und gleichzeitig eine hervorragende Basis und Erfahrung für weitere Gespräche in diese Richtung.“

Auch der Schweizer Präsident Men-Duri Gross zeigt sich begeistert: „Die EWU und die SWRA sind nicht nur organisatorisch sehr vergleichbar, sondern haben schon seit Jahren viele enge Bezugspunkte, etwa in der Benutzung des selben Regelwerkes und bei einem engen Austausch der Richter. Mit der Teilnahme an der Deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaft aber kommt noch ein anderer ganz wichtiger Aspekt dazu: das persönliche Erleben des europäischen Miteinanders. Und wo kann man da besser ansetzen als bei den Jugendlichen. Ich verspreche mir ganz unabhängig vom sportlichen Abschneiden gerade für die Jugendlichen beider Länder viele neue Kontakte und Freundschaften und nicht zuletzt auch sehr viel Spaß.“

Das konkrete Schweizer-Jugendteam ist derzeit noch nicht benannt. Bei den noch stattfindenden Turnieren wird nun entsprechend gesichtet. Klar ist, dass die SWRA eine Mannschaft incl. Ersatzreiter – also fünf Jugendliche – nach Deutschland schicken wird. Die Deutsche-Jugendmannschaftsmeisterschaft der EWU wird in einer Gesamtwertung aus den vier Disziplinen Trail, Pleasure, Horsemanship und Reining ermittelt. In jeder Prüfung muss eine andere Reiter-Pferd-Kombination an den Start gehen. Bei der EWU sind es die einzelnen Landesverbände, die ihre Teams zum Kampf um den Titel an den Start bringen. Die Deutsche Jugend-Mannschaftsmeisterschaft wird bei der German Open in einem zusammenhängenden zeitlichen Block mit eigenen Wettbewerben samt prachtvoller Vorstellung und anschließender Ehrung der Teams ausgetragen.

Das Schweizer Jugendteam tritt seine Reise nach Kassel mit einer hochkarätigen Begleitung an. Sowohl der SWRA-Präsident Men-Duri Gross wie auch der Vizepräsident Roman Hossmann werden die Equipe anführen. Die Jugendmannschaft wird betreut von Giacomina Hossmann, als Coach agiert Olivier Fasel. Kaderchef ist Daniel Bio Müller.

Sowohl die SWRA wie auch die EWU wurden im Jahr 1978 gegründet. Beide Verbände sind die größten ihres Landes: Die EWU vertritt über 7.000 Mitglieder, die SWRA rund 800 Mitglieder aus allen vier Sprachgebieten der Schweiz. In beiden Verbänden sind Pferde aller Rassen zugelassen.

Jörg Brückner



Eröffnung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften 2006. Foto: Snake Viking

Abendveranstaltung** 35,00 Euro

Dauertageskarte*/*** 210,00 Euro

Dauerkarte
 Abendveranstaltung**/*** 100,00 Euro

▪ **Gruppenticket** (ab 10 Personen)

Tageskarte* (pro Person)
 Normal 10,00 Euro
 Ermäßig 8,00 Euro

Abendveranstaltung** (pro Person)
 Normal 10,00 Euro
 Ermäßig 8,00 Euro

Dauertageskarte*/*** (pro Person)
 Normal 55,00 Euro
 Ermäßig 45,00 Euro

Dauerkarte Abendveranstaltung**/***
 Normal (pro Person) 30,00 Euro
 Ermäßig (pro Person) 24,00 Euro

▪ **Schulklassen***

nur Mittwoch und Donnerstag ohne
 Abendveranstaltung Kostenfrei

▪ **Kinder** (bis 18 Jahre)

nur Mittwoch und Donnerstag ohne
 Abendveranstaltung Kostenfrei

■ **VIP-Karten:**

Tageskarte
 inkl. Abendveranstaltung** 85,00 Euro

Dauerkarte
 inkl. Abendveranstaltung**/*** 500,00 Euro

Legende:

- * Bei Tageskarten besteht kein Sitzplatzanspruch in der Showarena!
- ** Mit Sitzplatzanspruch in der Showarena, freie Platzwahl.
- *** Dauertageskarten können **NUR** im Vorverkauf bis **10.10.2007** gebucht werden (ausgenommen ermäßigte Karten)!

Bitte beachten:

Die Eintrittskarten sind generell nicht übertragbar!

Ermäßigte Eintrittskarten können **NUR** an den Abendkassen gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises erworben werden!

Ermäßigter Personenkreis:

EWU Mitglieder, persönliche FN Mitglieder, Behinderte, Schüler, Studenten, Zivil- und Grundwehrdienstleistende. Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt, jedoch ohne Sitzplatzanspruch! Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren haben ermäßigten Eintritt.

Westernreitlehre kurz vor der Fertigstellung:

Gesprächsrunde in Nümbrecht legt Konsens fest

Die gesamte Riege der 32 EWU-Trainer A sowie externe Personen waren geladen – 18 Interessierte, die weite Anfahrten oft nicht scheuten, fanden sich schließlich zu einem wichtigen Treffen in Nümbrecht ein:

Die kurz vor der Fertigstellung stehende Westernreitlehre sollte gemeinsam gesichtet, Inhalte besprochen und der größtmögliche Konsens in fraglichen Punkten festgehalten werden.

„Wir wollen eine Westernreitlehre, in der sich nahezu jeder wieder finden kann“, so Heinz Montag, der als EWU-Präsident der Veranstaltung als Zuschauer beiwohnte. „Deshalb ist es sehr wichtig, im Dialog mit den Trainern einen gemeinsamen Nenner zu finden und die



Nachvollziehbarkeit der Inhalte zusammen zu überprüfen. Schließlich müssen sich gerade die Trainer mit der Westernreitlehre identifizieren. Wir haben bewusst auch verbandsübergreifend, unabhängig von einer EWU-Mitgliedschaft, zu diesem Treffen eingeladen – die Trainingslehre ist schließlich für alle Westernreiter geschrieben, und nicht nur als Produkt allein der EWU gedacht.“

Petra Roth-Leckebusch, die vom FN-Verlag beauftragte Verfasserin der Westernreitlehre, leitete die am 12. und 13. Juni stattfindende Gesprächsrunde. Wie definiert sich Westernreiten überhaupt? Welches Ziel steht bei Pferde- und Reiterausbildung im Vordergrund? Wie sind die Hilfen zum Angaloppieren? Wo genau ist das Reitergewicht bei der Hinterhandwendung?



Solche und viele weitere Fragen zu Themen wie Ausbildungsweg und Hilfegebung wurden während zwei Tagen besprochen, auf eine gemeinsame Linie gebracht und die schriftliche Fassung der Westernreitlehre gegebenenfalls an die Ergebnisse der Diskussion angepasst. Während der Dienstag dabei der theoretischen Gruppenarbeit, der Vorstellung und Diskussion seiner Ergebnisse vorbehalten war, wurden die Resultate am Mittwoch in der Praxis noch einmal überprüft und überdacht.

„Die Zusammenarbeit war sehr produktiv und konstruktiv“, so Petra Roth-Leckebusch über den Ablauf der Veranstaltung. Trotz teilweise sehr unterschiedlicher Trainingsmethoden und Ausbildungswege kennzeichnete eine schnelle Einigung der Mitwirkenden in praktischen



– und damit auch inhaltlichen – Fragen das Trainertreffen. Einige Punkte wurden dennoch offen gelassen, wie etwa der Sitz des Reiters im Spin oder beim Angaloppieren. Innen oder außen sitzen? – Hier unterscheiden sich die Sichtweisen der Trainer zu sehr. Petra Roth-Leckebusch sieht darin kein Problem: „Es geht hier auch in keinem Fall darum, den in der Westernreitlehre geschriebenen Weg als den ‚einzig wahren‘ anzupreisen – das möchte ich noch einmal betonen. Ich finde es sehr wichtig, dass wir unsere Vielfalt erhalten; auch um die Identität und Besonderheiten des Westernreitens nicht zu verlieren. In der Westernreitlehre wird lediglich einer von vielen möglichen Ausbildungswegen beschrieben, die nur als Richtlinie gilt – links ▶



HOME & SADDLE

VERSICHERUNGEN FÜR WESTERNREITER

Exklusive Konzepte und Prämien durch individuelle Rahmenverträge

Hartmut Schlichting · Versicherungsmakler · Mahndorfer Heerstr. 77 · 28307 Bremen · Tel. 0421-484 38 38 · www.home-saddle.de

Das waren die Teilnehmer/innen der Nümbrecht Gesprächsrunde zur Westernreitlehre:

- Miriam Abel ▪ Reinhold Bartmann ▪ Silvia Bassler ▪ Jutta Beckmann ▪ Jörg Bös
- Henning Daude ▪ Regina Götte ▪ Nadine Hartmann ▪ Melanie Kenke ▪ Volker Laves
- Linda Leckebusch ▪ Chris Matt ▪ Barbara Metzger ▪ Elke Miemietz ▪ Marina Perner
- Petra Roth-Leckebusch ▪ Sabine Thomas ▪ Claudia Thomys und Kay Wienrich.

Die EWU bedankt sich herzlich für das Engagement und die konstruktive Zusammenarbeit!

und rechts bleibt weiterhin Platz. Es ist alles erlaubt, solange es zum Ziel führt und selbstverständlich nicht gegen den Tierschutz spricht". Nichtsdestotrotz steht es außer Frage, dass es an der Zeit ist, eine Westernreitlehre zu veröffentlichen: Für die Ausbildungsschiene der EWU sowie für den geplanten Pferdewirt Westernreiten ist eine Richtlinie für Trainer, Richter und Auszubildende unbedingt notwendig. „Die Westernreitlehre soll der berühmte ‚rote Faden‘ werden, an dem man sich orientieren kann. Ich bin fest der Meinung, dass wir uns damit in die richtige Richtung bewegen“, so Heinz Montag. Derselben Meinung ist Petra Roth-Leckebusch, die auch aus der Trainerrunde ein sehr positives Feedback zur Reitlehre bekommen hat: „Die teilnehmenden Trainer sind der Westernreitlehre gegenüber sehr positiv eingestellt und dankbar,

dass es endlich etwas Festgeschriebenes gibt – das sei nötig und sinnvoll, war der Tenor der Teilnehmer.“ Prompt fand sich eine kleine Gruppe, die sich bereit erklärt hat, weiterhin an der Umsetzung der Westernreitlehre mitzuwirken. Dieser neu gegründete Arbeitskreis (bestehend aus Silvia Bassler, Jutta Beckmann, Regina Götte, Volker Laves, Elke Miemietz, Petra Roth-Leckebusch, Sabine Thomas und Kay Wienrich) kümmert sich nun weiter vertieft um die inhaltliche Fassung und korrekte Formulierung für klare Aussagen.

Im Laufe des Herbstes soll die Westernreitlehre fertig gestellt werden; im Frühjahr 2008 dann im FN-Verlag erscheinen. „Natürlich muss unsere Reitlehre nach der Veröffentlichung noch mit Leben erfüllt werden“, so Heinz Montag

im Ausblick auf die nahe Zukunft. „Es wird mit Sicherheit weitere Auflagen geben, von denen jede verändert, ergänzt, aktualisiert und den Ansprüchen weiter angepasst werden wird.“ Offen steht außerdem, ob in Zukunft ein zweiter Band geplant wird. „Wir müssen uns über den Unterschied zwischen Gebrauchs- und Sportreiterei im Klaren sein und das auch voneinander trennen“, stellt Petra Roth-Leckebusch fest. „Das aktuelle Projekt beschreibt die Basis! Sinnvoll weiterführend wäre eventuell ein Folgebund, der intensiv auf das Training für die einzelnen Disziplinen eingeht.“ Daneben sieht Heinz Montag die funktionelle Anatomie und Sportphysiologie des Westerpferdes als wichtiges Thema, dass es noch zu vertiefen gilt.

Im nächsten Jahr werden sich die Westernreiter also erstmalig mit einer eigenen Reitlehre als Leitfaden für die Ausbildung präsentieren können. Für die Anerkennung des Sports kann das nur dienlich sein. Bleibt zu hoffen, dass sich die Vereinsmitglieder auf das „Abenteuer Westernreitlehre“ einlassen, sie mit Leben erfüllen, sich mit ihr identifizieren und konstruktiv an ihrer weiteren Entwicklung mitarbeiten.

Text: Anne Wirwahn

Fotos: Petra Roth-Leckebusch

A/Q-Turnier in Michaelisbruch vom 16. bis 17. Juni 2007

Kaum zu glauben, eine knappe Stunde von Berlin und dem Kurfürstendamm entfernt und man landet im wahrsten Sinne des Wortes ...down in the boondocks.

129 Pferd-Reiter Kombinationen, mit insgesamt 478 Starts an zwei Tagen zu organisieren und zu richten ist kein Pappenstiel. Wenn dann noch am ersten Turniertag stundenlange Sintflutartige Regenfälle, Abreite- und Trailplatz schlicht unbrauchbar machen, könnte dies zu einem ernsthaften Problem werden. Diesen Fluten war noch nicht einmal der berühmte, märkische Sand gewachsen, in dem sonst innerhalb von Stunden auch der letzte Tropfen Wasser spurlos verschwindet.

Deshalb musste auch der Trail in der Halle aufgebaut und ständig wieder abgebaut werden. Eine weitere Herausforderung für Turnierleiter Peter Raabe und das Parcours Team der Boon Docks Stables, was diese unter Beifall der Zuschauer, mit Bravour gemeistert haben.

Selten habe ich auf einem Turnier ein so gut gelauntes, schnelles Parcours Team erlebt. Jeder packte mit an und mit jedem Auf- bzw. Abbau ging es noch schneller.

Was zur Folge hatte, dass der vorgegebene Zeitplan bis auf die Minute eingehalten werden konnte. Eine stolze Leistung, die auch von den

Teilnehmern und Richter Mike Stöhr, mit viel Lob gewürdigt wurde.

Dieser richtete mit Ringstewardess Renate Leimbach an seiner Seite, souverän wie immer, von morgens 7.00 Uhr bis 20.45 Uhr. Nur einmal entflechte ihm ein kurzes, unkontrolliertes Stöhnen, als er die Starterzahl für die Qualifikationsklasse Western Horsemanship zu Gesicht bekam. 37 Starter und dies nach einer viel zu kurzen Mittagspause am Sonntag Nachmittag. Wir hatten Verständnis und fühlten mit ihm. Neben den sehr gut bestückten

„Quali“ Klassen, waren auch in diesem Jahr die Jungpferdeprüfungen mit 26 Startern in der Basis, 16 im Jungpferde Trail und 20 in der Jungpferde Reining, die Starter Favoriten.

Auch wenn manch Starter zwischendurch das Gefühl hatte, das „Seepferdchen“ zu absolvieren und nicht eine Reiterklasse, war es wie immer ein schönes Turnier mit einer super Organisation. Es gab Heu zur freien Verfügung, Stroh in Hülle und Fülle (was auch dringend notwendig war, alleine um in den Stallzelten die Stallgassen trocken zu legen.) Das Catering Angebot war groß und es gab tatsächlich schon ab 7.00 Uhr Frühstück. Am Sonntag konnte auch der Abreiteplatz wieder zum reiten und nicht für Kneipp-Kuren benutzt werden.



Kluge Kinder trugen auf dem A/Q-Turnier nicht nur Westernhüte sondern auch Gummistiefel!

Foto: Karin von Amelunxen

Auch wir aus Thüringen und Sachsen werden uns im nächsten Jahr wieder auf den Weg ...down in the boondocks machen. Ebenfalls die Schleswig-Holsteiner und die Niedersachsen.

Aber nur dann, wenn Barbara Beutler, die Hofbesitzerin und Veranstalterin verspricht, nie wieder kurz vor dem Turnier, Regentänze aufzuführen, möge der vorangegangene Monat auch noch so trocken gewesen sein.

Frank Bleibtreu

A/Q-Turnier in Nümbrecht

Die Teilnehmer und Besucher des A/Q-Turniers auf der Anlage des Trainingstalls Leckebusch in Nümbrecht ließen sich auch von dem „April-Wetter“ im Juni nicht den Spaß an diesem Turnier verderben. Mit 171 Pferd-Reiter-Kombinationen war das Turnier sehr gut besucht. Am Freitag fanden die Prüfungen der LK 3 A und 3 B statt.

Am Samstag und Sonntag waren dann die LK 2 und 1 sowie die Jungpferdeprüfungen an der Reihe. Diese Prüfungen waren sehr gut besetzt. In den Qualifikationsprüfungen der LK 2/1 A und B holten sich die Teilnehmer teilweise ihre zweite notwendige Platzierung und somit die Qualifikation für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Zum Abschluss des Turniers fand dann am Sonntag noch eine Working-Cowhorse-Prüfung statt.



Gerichtet wurde das Turnier von Mike Stöhr, ihm zur Seite stand Miram Stern.

Wie in all den Jahren zuvor war dieses Turnier wieder sehr gut organisiert. Ein eingearbeitetes Helferteam war immer zur Stelle, um schnellstmöglich die Trails auf- und abzubauen und die Teilnehmer konnten sich auf die Doorleute verlassen. Keiner hat seinen Start verpasst. Alles in allem war es wieder ein schönes Turnierwochenende in Nümbrecht.

Die Ergebnisse zu diesem Turnier sind zu finden unter: www.ewu-rheinland.de

A/Q-Premiere in Oberbayern

114 Starter – 421 Einzelstarts beim 1. A/Q-Turnier der EWU in Oberbayern. Das kann sich sehen lassen.

Zufrieden stellten wir (Veranstalter Josef Fuchs und Turnierleiter Volkhard Hummel) am Ende des Turniers fest, dass das Turnier auf der Sherwood-Ranch in Niedertaufkirchen-Hinteralbing ein voller Erfolg war.

Die Teilnehmer waren durchwegs zufrieden, 3 Tage Sonnenschein, super Verpflegung und ein Team an Helfern das voll engagiert mit bei der Sache war.



Auch wenn sich der ein oder andere etwas schwer tat, die Sherwood-Ranch in Hinteralbing zu finden, alles andere war perfekt. Es gab – wie man es ja eigentlich für ein Turnier dieser Größenordnung erwartet, Wasch- und Duschgelegenheiten auf der Anlage – und eine Speisekarte – die nicht nur aus Bratwürsten, Steaks und Hotdogs bestand.

Richter Harald Schmitz war sichtlich erfreut von diesem Turnier und auch ihm kann man nur Bescheinigen, zusammen mit Ringsteward Brigitte Pieck, hervorragende Arbeit geleistet zu haben.

Schöne und vor allem in den Qualifikationsklassen sehr anspruchsvolle Pattern waren zu reiten. Den Teilnehmern wurde es nicht einfach gemacht sich bei diesem Turnier für die German Open zu qualifizieren.



Am Ende der Veranstaltung waren sich alle einig. Dieses A/Q-Turnier in Oberbayern muss auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. Veranstalter Josef Fuchs und Turnierleiter Volkhard Hummel haben schon mal den 06.-08.06.2008 dafür eingeplant. Doch zunächst bereitet sich die Sherwood-Ranch erst einmal auf des Herbstturnier am 29. und 30.09.2007 vor, bei dem es dann auch wieder einen Teampenning-Wettbewerb geben wird.



Jetzt große Umtausch-Aktion Pferdeanhänger „alt“ gegen „neu“!

WÖRMANN
world of trailers

- Top-Preise
- Top-Leasing/-Finanzierung

Der neue Othello Voll-Alu-Anhänger ist da!

Nur für kurze Zeit: Pferdeanhänger: Neu ab € 3.200,- gebraucht ab € 900,-

Direktverkauf ab Lager 1500€ für jeden Einsatzbereich 300€

ANHÄNGER-CENTER WÖRMANN GmbH
Grubmühlstr. 4 - 16 D-85241 Hebertshausen bei Dachau www.woermann-anhaenger.de Tel.: 08131/29278-0

A/Q-Turnier in Neudorf Neue Anlage – altes Team

Nicht mehr Zaisenhausen sondern die Reitanlage des Reitvereins Graben-Neudorf war dieses Jahr über Fronleichnam der Austragungsort für das 2. traditionelle A/Q-Turnier in Baden-Württemberg. Das „Number-One-Team“ um Alfred Rinderknecht-Rath schaffte es auch kurzfristig, ein gut organisiertes Turnier auf die Beine zu stellen. Vereinspolitische Gründe waren ausschlaggebend gewesen, dass Zaisenhausen als Veranstaltungsort leider in Zukunft nicht mehr zur Verfügung steht.



Gabor Stepper

Dieses Jahr ritten die Baden-Württemberger die Qualifikationsklassen fast unter sich aus. Die Pfälzer hatten wohl den Weg nach Weilmünster in Hessen gewählt und auch in Bayern fand zeitgleich ebenfalls ein A/Q-Turnier statt.

Trotzdem verzeichnete die Meldestelle bis am Samstag bereits 186 Pferd-Reiterkombinationen, wobei immer noch Nachnennungen angenommen wurden. Da kein C-Teil ausgetragen wurde, konnten die Prüfungen stressfrei und vor allem weitgehend im Zeitplan an vier Tagen über die Bühne gehen. Die Reiter gingen in

dieser Zeit knapp 700 Mal an den Start – viel Arbeit für Sonja Merkle, die gewohnt souverän richtete.

Licht- und Schattenseiten

Reiter- und zuschauerfreundlich präsentierte sich die Reitanlage Neudorf. Rund um den Turnierplatz konnte man im Schatten der zahlreichen Bäume die Wettbewerbe im Sitzen verfolgen. Die sehr kurzen Wege von den Paddockplätzen und dem Stallzelt – und das noch ganz eben – waren für die Reiter ebenfalls sehr angenehm. Der große Außenplatz bot zwar recht gute Möglichkeiten, leider war der Boden für die Reiner nicht optimal, so dass nur wenige Pferde in der Lage waren, gute Stops zu zeigen. Auch die Aussteller waren vom neuen Standort etwas enttäuscht, da sie nicht die von Zaisenhausen gewohnten Umsätze erzielen konnten.

Wie immer der größten Anteil der Starter fiel auf die Klasse der Jungpferdeprüfungen. Eben-



Einen Sattel für das beste Jungpferd gab es von Wolfgang Day.



Carmen Weber-Rueß

falls viele Starter verzeichneten die LK 3 Reiter. Etwas weniger erfreulich die Teilnehmer in den Jugendklassen, eigentlich schade, wenn man bedenkt, dass Baden-Württemberg allein fast 200 jugendliche Mitglieder in ihren Reihen hat.



Siegerehrung

Wieder ein gelungenes Turnier der Zaisenhausener Turniertruppe, wenn auch in diesem Jahr die ganz großen Sponsoren und vor allem das Jahrmärktsflair von Zaisenhausen fehlten. Sicher wird dies im kommenden Jahr wieder besser werden, wenn auch im Vorfeld genügend Zeit bleibt, ein Turnier in dieser Größenordnung zu planen.

Tina Bröhl

RIDE WHAT THE WINNERS RIDE!

- * rutschfest, durch Unterseite aus hochwertigem non-slip Neoprene
- * extrem druck-absorbierend
- * verhindert starkes Schwitzen durch fünf große Lüftungsschlitze im Wirbelsäulenbereich
- * leicht zu reinigen
- * das Pad wird weder hart noch brüchig

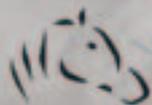
Generalimporteur für Deutschland:

Fairvalley Reitsport XXL
Daniela Rösner
Königsdorfer Straße 5
82515 Wolfstatshausen
Fon +49 (0) 81 71 - 91 98 80
Fax +49 (0) 81 71 - 91 98 81
Email info@fairvalley.de




Endorsed by Tim McQuay

Händleranfragen erwünscht



Fairvalley
Reitsport XXL



EWU-Richter im Portrait:

Name: Rolf Diekwisch
Qualifikation: EWU A/B
Alter: 58
Beruf: Turnierveranstalter
EWU-Richter seit: 1987
Weitere Richterkarten: NRHA international, NSBA



Schon seit dem Jahre 1985 ist Rolf Diekwisch NRHA USA Richter. Bereits 20 Jahre lang ist er nun auch schon EWU-Richter und veranstaltet selbst Westernreitturniere. Eigene Turnierfolge hatte Rolf Diekwisch in den Jahren 1980-1989. Zudem betreut und trainiert er Reiter bis hin zur Deutschen Meisterschaft.



Name: Jack Drechsler
Qualifikation: EWU A/B, Cutting, Working Cowhorse
Alter: 70
Beruf: Pferde
EWU-Richter seit: 1969
Weitere Richterkarten: AQHA, ApHC, ApHCC, APHA, NRHA, PtHA, PHBA, NSBA, NRCHA, POA, FEI (I)

Der Kanadier Jack Drechsler hat auf Rennbahnen angefangen, mit Pferden zu arbeiten. In den späten 50er und frühen 60er Jahren war er auf Rodeos in den Disziplinen Saddle bronc und Bareback bronc erfolgreich. Jack arbeitete in Colorado mit Monte Foreman zusammen. Seit dem ist er im Zucht- und Trainingsgeschäft von Englisch- und Westernpferden tätig.

Im Jahr 1970 ging Jack nach Deutschland, um sich mit Egon von Neindorff und Willi Schultheis im Dressurreiter weiterzubilden. Heute lebt Jack Drechsler in Ontario, Canada.

Jack Drechsler hat die World Shows der Verbände AQHA, APHA, PtHA, ApHC, ApHCC, PHBA, POA und die NRHA Futurity mehrmals gerichtet. Auch in diesem Jahr richtet er wieder die ApHC- und PtHA World Show. Zudem richtete Jack mehrmals die Deutschen Meisterschaften der EWU, was für ihn stets ein Vergnügen war. Die Richterschaft hat den Antrag gestellt, Jack Drechsler zum Ehrenrichter zu ernennen. Die Berufung zum Ehrenrichter von Jack Drechsler ist für die German Open 2007 geplant.

A/B Richterberufung

Christina Bröhl ist von Präsidium und Länderrat mit sofortiger Wirkung zur EWU A/B Richterin berufen worden.

Wir gratulieren der neuen EWU Richterin ganz herzlich.

C/D Richterberufung

Ralf Hesselschwerdt ist von Präsidium und Länderrat mit sofortiger Wirkung zum C/D Richter berufen worden.

Wir gratulieren dem neuen EWU Richter ganz herzlich.

nomad
 SATTELSERVICE

Sattelproben vor Ort

phoenix
 by nomad

der leichte Westernsattel

ermöglicht einen korrekten, tiefen Sitz & direkten Beinkontakt

auch als **phoenixlight**



kostenlose Servicenummer:
 0800-35 35 700

info@nomad-sattel.de
www.wr.nomad-sattel.de



www.hbwr.com

Seit 10 Jahren bieten wir:

- Unterricht auf etwa 10 eigenen Schulpferden
- Reitbeteiligungen auf unseren Turnier- und Sportpferden
- Ausbildung speziell arabischer Pferde für den Westernreitsport

Gabriele Singh

01 72 / 63 49 572

73765 Neuhausen a.d.F

Team für EM Reining nominiert

Das deutsche Team für die Reining-Europameisterschaften (16. bis 19. August in Moorslargue/FRA) steht fest. Im Anschluss an den EM-Vorbereitungslehrgang der Reiner am Bundesleistungszentrum Reiten in Warendorf stellte der Disziplinbeirat Reining des Deutschen Olympiade-Komitees für Reiterei (DOKR) die Mannschaft zusammen.

Die deutschen Farben in Frankreich vertreten (in alphabetischer Reihenfolge genannt)

Steffen Breug (Reichweiler) mit MR Rattle N Hum (Pferdebesitzer: Nathalie Fischer-Reiser/Trippstadt), **Emanuel Ernst** (Windeck) mit Legends Diamond Doc (Pferdebesitzer: Paul Kratschmer/Bad Camberg), **Nicolas Hörmann** (Schwanewede) mit Big Time Rooster (Pferdebesitzer: Ralph Gembe/Meckersheim) und **Grischa Ludwig** (Bitz) mit Olenas Diablo Star (Pferdebesitzer: Kai Thielk/Glückstadt).

Als erster Reservereiter vervollständigt Oliver Stein (Rhede) mit Smart Little Lenic (Pferdebesitzer: Silke Stein/Rhede) das Team vor Ort. Als zweite Reserve ist Alexander Ripper (Fürth) mit Okie Jo Lil (Pferdebesitzer: Georg Ripper/Fürth) und als dritte Reserve Birgit Bayer (Willich) mit Drive By (Pferdebesitzer: Günter Bayer/Willich) nominiert.

Breug und Hörmann gehörten 2005 zu dem Team, das EM-Silber holte. Stein und Ripper waren in jener Equipe, die 2003 bei den ersten Europameisterschaften Reining den Mannschafts- und den Einzeltitel (Ripper) gewann. „Eine Mannschafts- und Einzelmedaille ist auch bei dieser EM für uns realistisch,“ schätzt Bundestrainer Kay Wienrich die Chancen der deutschen Reiner ein.

Bo, fn-press



Bereiteten sich in Warendorf auf die Europameisterschaften Reining vor: Birgit Bayer, Paul Kratschmer vom DOKR-Disziplinbeirat Reining, Bundestrainer Kay Wienrich, Emanuel Ernst, Alexander Ripper, Nicolas Hörmann, Oliver Stein, Steffen Breug, Tierärztin und Chiropraktikerin Dr. Alexandra Keller, Grischa Ludwig und Mannschaftstierarzt Dr. Matthias Gräber.

Foto: FN-Archiv



Mini-Caddy



**Mietz
METALBAU**

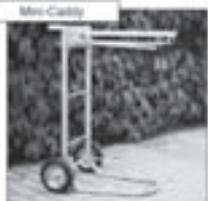
Portenweg 1
40114 Scherneck
Tel. 02583 / 95 81 44
Web: www.mietz-metalbau.de



Trailbike

„Durchdachte Systeme für den Pferdesport“

Bei Trailhindernissen Miete möglich!



Mini-Caddy



Trailbike



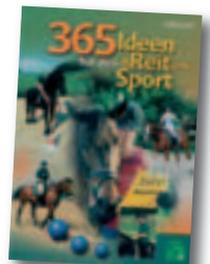
Universal-Caddy

Buchtipp

365 Ideen für den Breitensport
von Ulrike und Christiane Gast

Diese Buch enthält als Ideenbörse ein Feuerwerk von Reiterspielen für alle kreativen Reiter. Für Vereine/Betriebe, Eltern, Ausbilder, und Veranstalter.

272 Seiten mit über 120 farbigen Fotos und ausführlichen Spielebeschreibungen, 168 x 240 mm, Spiralbindung
Erschienen im FN-Verlag
ISBN: 978-3-88542-353-9



Diesen Titel können Sie über die EWU-Bundesgeschäftsstelle beziehen.
Telefon: 02581/928446

„Sitz“-Workshop der FN-Abteilung Ausbildung

Ausbilder sollen bei der Sitzschulung unterstützt werden

Die Abteilung Ausbildung der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) will den Ausbildern mehr praktische Informationen und Knowhow für Sitzschulung und Sitzkorrektur geben. Mitte Juni fand dazu ein Workshop „Sitz“ in der Fachschule Reiten auf dem Hof Schulze Niehues in Warendorf/Freckenhorst statt.

Was ist der richtige Sitz? Was sind elementare Sitzprobleme? Was sind die Ursachen? Wie geht man als Ausbilder damit um? Mit diesen Fragen begann der Workshop „Sitz“, zu dem die FN-Abteilung Ausbildung renommierte Reitausbilder und Vertreter der vier Ausbildungsstätten für FN-Pferdephysiotherapeuten eingeladen hatte - allesamt in der Reitausbildung tätige Fachleute mit einer Qualifikation in Humanphysiotherapie. „Wir wollen verschiedene Experten in das Thema Sitz einbeziehen und schauen, was wir von diesen für die Trainerfort- und -ausbildung lernen können“, sagte FN-Ausbildungsleiter Christoph Hess (Warendorf).

Drei Arbeitsfelder kristallisierten sich in dem Sondierungsgespräch zum Sitz heraus: Erstens ist zu definieren, wie der Sitz heute aussehen soll. In den FN-Richtlinien ist ein Idealsitz beschrieben, der selten erreicht wird - unter anderem aus anatomischen Gründen, darin waren sich alle einig. Einigkeit herrschte auch in der Ansicht, dass die Sitzausbildung zu wenig im Zentrum des Reitunterrichts steht. Ziel von Sitzschulung muss vor allem ein gut balancierter und losgelassener Sitz sein. Er ist Grundlage dafür, nicht nur auf dem Pferd sitzen, sondern auch durch Koordination der drei Hilfen Gewicht, Schenkel und Zügel auf das Pferd einwirken zu können - also mit dem Pferd zu kommunizieren. Um einen sicheren, flexiblen und situationsan-

gepassten Sitz zu erreichen, sollten Reitschüler verschiedene Bewegungserfahrungen auf dem Pferd machen. Dazu gehöre es, unterschiedliche Sitzformen wie leichter Sitz oder Rennsitz kennen zu lernen und auch mal bergab und bergauf zu reiten. Zweitens sollen für die Ausbilder methodische Wege zu einem guten Sitz entwickelt werden - mit und ohne Pferd. Die dritte und nicht weniger umfangreiche Sitz-„Baustelle“ sind Sitzprobleme, Sitzfehler und ihre Korrekturen. Auch hier sollen praktische Übungen und Hilfen für die Ausbilder entwickelt werden. Zu den beiden letzten Arbeitsfeldern gehört aus Sicht der Teilnehmer noch ein weiterer Punkt: die Sprache. In vielen Reitbahnen sprechen die Ausbilder eine „Insider“-Sprache. Auch das kann eine Ursache für Sitzprobleme sein. Zur Überarbeitung dieser Sprache gehört auch die Entwicklung von Bildern, mit denen Sitz erklärt, vermittelt und geschult werden kann.

„Im Verlaufe der nächsten Monate will die Abteilung Ausbildung diese Dinge erarbeiten. Sie sollen ab 2008 in die Neuauflage der Richtlinien für Reiten und Fahren, in die Trainerausbildung in der Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung (APO) und zu guter Letzt auch in Merkblätter für Ausbilder münden“, erläutert FN-Ausbildungsreferentin Eva Lempa-Röller (Warendorf) das weitere Vorgehen.

Bo

NRHA Breeders Futurity 2007

Vom 7. bis 13. Oktober 2007 findet in Kreuth die NRHA Breeders Futurity statt. Die Show bildet den Höhepunkt des NRHA Germany Jahres und ist mit über EUR 146 000,- eines der höchstdotierten Reiningturniere Europas.

Neben den Breeders Futurity Klassen sind Youth, Rookie, Intermediate und Limited Klassen sowie eine Pullman Bronze Trophy (Open und Non Pro) ausgeschrieben. Zudem wird am letzten Futurity Tag auch der NRHA Germany Regio Cup ausgetragen.

Den Mittelpunkt dieses Turniers bilden die Futurity Klassen, in denen ausschließlich Nachkommen der in das Stallion Service Programm (SSP) der NRHA Germany einbezahlten Hengste

startberechtigt sind. Die NRHA Breeders Futurity Champions werden in vier Klassen ermittelt: SBH (auf Trense bzw. Bosal für 3-jährige Pferde) und Bit (einhändig auf Kandare für 3- und 4-jährige Pferde) – jeweils Open und Non Pro. Ausgeritten wird der Titel in zwei Go rounds (Bit Klasse) bzw. einem Go round in der SBH-Klasse und einem Finale.

Die Futurity Vorläufe werden von Sonntag, dem 7.10. bis Dienstag, den 9.10. durchgeführt. Dann stehen die Teilnehmer am Finale fest, das in der SBH Klasse für Freitag Nachmittag/Abend und in der Bit für Samstag vorgesehen ist.

Zeitplan und weitere Details: www.nrha.de

Circle L Pleasure Line

NEU!



**Einstiegspreis:
ab 2.598,- EURO**

L extra schmaler Pleasure Allround Sitz

L zurückgelegte Steigbügelaufhängung

L ideale Passform für alle Allroundpferde

L 15, 16 und 17 inch Sitz

Circle L Saddlery

Heidberg 21 · 31638 Wenden

(Kreis Nienburg/W.)

Tel.: (0 50 26) 3 94

Fax: (0 50 26) 17 51

eMail: sales@circlel.de

Internet: www.Circle-L.de

Reitbeteiligungen, wie können diese abgesichert werden?

Reiten ist eine gefährliche Sportart. Oft kommen dadurch nicht nur der Reiter selbst, sondern auch andere Personen oder Sachen zu Schaden. Ein Versicherungsschutz ist gerade deshalb im Pferdesport unumgänglich. Der Haftungsmaßstab im Umgang mit Tieren ist weiter gefasst als der des „täglichen Lebens“.

■ Gefährdungshaftung

Grundsätzlich haftet der Pferdebesitzer als Tierhalter gegenüber Dritten verschuldensunabhängig für sämtliche Schäden, die sein Tier verursacht. Für diese Haftung sollte unbedingt die Tierhalterhaftpflichtversicherung abgeschlossen werden. Unabdingbar ist auch der Zusatz der Tierhalterhaftpflichtversicherung „mit Fremdreiter- oder Gastreiterrisiko“. Regelmäßig umfasst diese Versicherung dann auch Schäden solcher Dritter, denen der Pferdebesitzer gelegentlich sein Pferd unentgeltlich überlässt.

Wird das Pferd einer bestimmten Person regelmäßig zur Verfügung gestellt, ist es erforderlich, sich bei seiner Versicherung zu erkundigen, ob diese Person im Versicherungsvertrag namentlich genannt sein sollte.

■ Entgeltliche Überlassung

Anders sieht es dagegen aus, sobald die Überlassung des Pferdes nicht mehr kostenlos erfolgt. Bei einer monatlichen Kostenbeteiligung kann die Reitbeteiligung hinsichtlich der Haftung als Mithalter des Pferdes gesehen werden, mit der Folge, dass auch sie gegenüber Dritten für Schäden, die durch das Pferd verursacht werden, aufkommen muss und mit der weiteren Folge, dass eigene Schäden der Reitbeteiligung nicht mehr durch die Versicherung des Pferdebesitzers ersetzt werden.

Daher sollte in diesem Fall die Reitbeteiligung mit als Tierhalter in die bereits bestehende Tierhalterversicherung aufgenommen werden. Die Reitbeteiligung sollte darauf hingewiesen werden, dass sie bei Schäden durch das Pferd keine Ansprüche gegen den Pferdebesitzer geltend machen kann. Diesbezüglich sollte sie dann ggf. eine eigene Unfallversicherung abschließen.

■ Haftungsausschluss

Im Rahmen eines Vertrages kann ein Haftungsausschluss des Pferdebesitzers gegenüber der Reitbeteiligung (sofern diese nicht als Tierhalter qualifiziert wird) formuliert werden.

Dieser könnte z.B. lauten:

„Die Reitbeteiligung verzichtet auf Ansprüche gegen den Tierhalter wegen aller ihr durch das Pferd verursachten Personen-, Sach- und Vermögensschäden, soweit diese nicht durch die für das Pferd bestehende Tierhalterhaftpflichtversicherung abgedeckt sind.“

Aber Vorsicht!

Der Haftungsausschluss darf nicht mehrfach, also für mehrere Verträge verwendet werden oder auch nicht aus einem Mustervertrag abgeschrieben werden. Wenn eine dieser Voraussetzungen vorliegt handelt es sich nicht mehr um eine sogenannte „Individualvereinbarung“, sondern um eine „Allgemeine Geschäftsbedingung“ (AGB), die den Vorschriften des §§ 307 ff. BGB unterliegt.

Die Regelung über den Haftungsausschluss ist als sog. AGB für fahrlässig verursachte Personenschäden gem. § 309 Nr.7 BGB unwirksam.

Deshalb ist es anzuraten, dass der Pferdebesitzer in seinem Reitbeteiligungsvertrag einen Haftungsausschluss mit eigenen Worten formuliert, so dass dieser als Individualvereinbarung zu sehen ist.

Darüber hinaus sollten beide Parteien (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten) die Haftungsbeschränkung im einzelnen aushandeln, d.h. dass die Haftungsbeschränkung bezüglich der Personenschäden wörtlich besprochen werden muss.

Rechtsanwältin Uta Rosemann, Münster
www.pferd-und-recht.com

Kurse für „Ausbilder im Reiten als Gesundheitssport“ Plätze frei!

Noch freie Plätze gibt es in zwei Kursen der Deutschen Akademie des Pferdes, bei denen Reitausbilder (Trainer C, B, A Reiten) die Zusatzqualifikation „Ausbilder im Reiten als Gesundheitssport“ erwerben können.

Interessierte Ausbilder können zwischen mehreren Terminen wählen:

Der Landesbetrieb des Hessischen Landgestüts in Dillenburg bietet den Kurs verteilt auf zwei Wochenenden an: Am 4. bis 5. August sowie vom 31. August bis 2. September.

Beim Pferdesportverband Weser-Ems erstreckt sich der Lehrgang über eine Woche vom 27. August bis 1. September. Das ist der erste, fünftägige Teil der Ausbildung, der in einer Fachschule für Reiten erfolgt.

Der zweite, siebentägige Teil der Ausbildung wird von der Verwaltungsberufsgenossenschaft (VBG) angeboten.

Hier stehen ebenfalls noch zwei Termine zur Wahl: vom 13. bis 19. Oktober bei der VBG in Storkau-Stendal und vom 10. bis 16. November bei der VBG in Gevelinghausen.

Ausbilder erfahren in dieser Fortbildung, wie sie den Reitunterricht mit Ausrichtung auf Gesundheitsförderung, Erhaltung und Steigerung der allgemeinen Leistungsfähigkeit und unter Berücksichtigung gesundheitlicher Beeinträchtigung der Reitschüler gestalten können und wie gesundheitsfördernde Wirkungsmechanismen des Reitsports aktiviert werden (zum Beispiel Präventive Rückenschule).

Die Ausbildung zum „Ausbilder im Reiten als Gesundheitssport“ geschieht in Kooperation mit der Verwaltungsberufsgenossenschaft, die ihren Teil der Lehrgänge auch finanziert (inklusive Übernachtung, Verpflegung und Reisekosten). So verbleiben beim Lehrgangsteilnehmer nur die Kosten für die fünf Tage Lehrgang in der jeweiligen Fachschule (Dillenburg: 300 Euro; Vechta: 280 Euro) sowie die Kosten für die Prüfungs- und Lizenzgebühr in Höhe von 250 Euro. Nach bestandener Prüfung erhalten die Teilnehmer die Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) als Übungsleiter/in Sport in der Prävention.

Informationen und Anmeldeunterlagen erhalten Interessierte bei der

Deutschen Akademie des Pferdes,
 Freiherr-von-Langen-Str. 13, 48231 Warendorf,
 Tel.: 02581/6362-240 o. 02581/6362-621,
 E-Mail: uroesler@fn-dokr.de oder
khoberg@fn-dokr.de.



www.horse-paradise.com

Horse Paradise



Zaunelemente / Panels / Online-Shop / Weidetore / Heuraufen

Wichtige Adressen

EWU Bundesgeschäftsstelle

Freiherr-von-Langen-Str. 8a
48231 Warendorf
Tel.: 0 25 81 / 92 84 6 - 0
Fax: 0 25 81 / 92 84 6 - 25
E-Mail: info@ewu-bund.de

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Homepage: www.westernreiter.com

Präsident:

Heinz Montag
Lindenweg 5
66399 Mandelbachtal
Tel.: 0 68 93 / 61 81
Fax: 0 68 93 / 7 09 24
E-Mail: montag-mandelbachtal@t-online.de

I. Vizepräsidentin:

Renate Leimbach
Herzbergstraße 16
34576 Homburg (Efze)
Telefon p.: 0 56 81 / 71 07 28
Telefon d.: 0 56 22 / 99 33 24
Mobil: 0178 / 348 87 01
E-Mail: RenateLeimbach@gmx.de

2. Vizepräsident:

Thomas Ungruhe
Freiherr-von-Langen-Str. 13
48231 Warendorf
Tel.: 0 25 81 / 63 62 527
Fax: 0 25 81 / 6 21 44
E-Mail: tungruhe@fn-dokr.de

3. Vizepräsident:

Mike Stöhr
Hauptstraße 8 ■ 34549 Edertal
Tel.: 0 56 23 / 25 22
E-Mail: MikeStoehr1@aol.com

Kassenwart:

Volker Stubenazy
Lessingstr. 1a ■ 67126 Hochdorf-Assenheim
Tel.: 0 62 31 / 6 66
Fax: 0 62 31 / 91 50 30
E-Mail: ewu-rheinland-pfalz@t-online.de

PR-Manager:

Jörg Brückner
Adolph-Kolping-Str. 18a
51399 Burscheid
Tel.: 0 21 74 / 71 57 87
Fax: 0 21 74 / 71 57 88
Privat E-Mail: joebueck@aol.com

Europa-Beauftragter:

Marc Staedtgen
18 Rue Baclesse ■ L-3215 Bettembourg
Mobil: 0 03 52 / 21 - 39 99 55
Büro: Tel.: 0 03 52 / 29 01 91 -2 57
Fax: 0 03 52 / 48 49 47
Privat: Tel.: 0 03 52 / 26 51 25 78
Fax: 0 03 52 / 26 51 25 79
E-Mail: hdz.bnl@internet.lu

Richterausschuss Vorsitzende:

Susanne Haug
Neubrunnenweg 7
72818 Trochtelfingen
Tel.: 0 71 24 / 24 61
Mobil: 0171 / 719 56 92
E-Mail: susanne_haug@t-online.de

Sonderfunktionsträger Zucht:

Peter Fiedel
Glashart 6
89278 Nersingen/Oberfahlheim
Tel.: 0173-8770312
E-Mail: sea-fiedel@web.de

Anzeigenbüro / Anzeigenleitung:

hxp Communications ■ Christine Hartmann
Industriestraße 20 ■ 74909 Meckesheim
Tel.: 0 62 26 / 7 85 73 - 0
Fax: 0 62 26 / 7 85 73 - 299
E-Mail: welcome@hxpcom.de

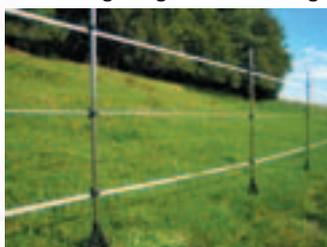
****NEUHEIT****

****NEUHEIT****

****NEUHEIT****

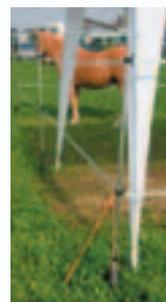
Endlich: Ein Zaunsystem für ein gutes Gefühl!

Aufgrund innovativer Entwicklung konstruierte die Firma paddock-systems e.K. aus den Komponenten Aluminium und Kunststoff ein Weidezaunsystem, welches durch seine sehr gute Formstabilität und Langlebigkeit überzeugt. Weitere Vorteile liegen in der hohen Flexibilität und der einfachen Handhabung.



Der Zaun hat sich bewährt, ist vielseitig einsetzbar, auf der Weide, als Paddock auf Turnieren, in der Hundezucht ...

Die Eckstäbe können zusätzlich durch Befestigungsmöglichkeiten weiter fixiert werden.



Die gute Verarbeitung sowie die verwendeten hochwertigen Materialien garantieren eine lange Lebensdauer. Des weiteren liegen die Vorzüge des Zaunsystems darin, dass jedes der Einzelteile austauschbar ist.



Der Aufbau ist einfach und kinderleicht.
Die Isolatoren sind höhenverstellbar.
Der Stab hat eine Standardlänge von 1,60 Meter. Andere Maßlängen können individuell gefertigt werden.

paddock-systems e.K.

Das Zaunsystem für ein gutes Gefühl!

paddock-systems e.K.

Biggenmoos 6/1

88069 Tett nang

Tel.: +49(0)7542-9387240

Fax: +49(0)7542-9387241

email: info@paddock-systems.de

Internet: www.paddock-systems.de

Weitere Informationen zu dem Weidezaunsystem erhalten Sie von
Frau Pigorsch-Fürbach, Tel. 07542-9387240.

****NEUHEIT****

ausbildung

Richterseminare zur Abnahme von Abzeichen- u. Trainerprüfungen nach APO im November 2007

Zur Weiterführung der Richter- und Prüferlizenz „Abnahme von Abzeichen- und Trainerprüfungen“ veranstaltet die EWU-Deutschland gleich zwei Seminare im November 2007.

Wer kann am Seminar teilnehmen?

Richter ■ EWU-Prüfer ■ Interessierte

Wann und wo findet das Seminar statt?

03.-04. November 2007 (Beginn 9:30 Uhr)
in 51588 Nümbrecht, Trainingsstall Leckebusch (RHLD)

17.-18. November 2007 (Beginn 9:30 Uhr)
in 77704 Oberkirch, Magic Wolf Trainingstable (BAWÜ)

Was Sie sonst noch wissen sollten:

Die Teilnahme am Seminar ist für Richter und EWU-Prüfer kostenfrei, allerdings erheben wir pro Tag pauschal 40,00 Euro für Tagungsgetränke und ein kleines Mittagessen.

Die Veranstaltung ist eine Pflichtveranstaltung für Richter und EWU-Prüfer, um auch zukünftig Abzeichen- und Trainerprüfungen abnehmen zu können.

Anmeldungen bitte bis 1. Oktober 2007 an die EWU-Bundesgeschäftsstelle in Warendorf.

Reitprüfung auf dem Reiterhof Hoschkara

Basispass, Reitpass, Longierabzeichen und Westernreitabzeichen IV:

Prüfungsort: Frauendorf, Reiterhof Hoschkara
Kursleitung: Angela Hoschkara (Trainer B Westernreiten und Trainer B Reiten Breitensport)
Prüfer: Renate Ettl und Margot Stadler



V.h.l.n.r.: Richterinnen Ettl Renate und Stadler Margot, Katharina Zinnöcker (RP, WAR, DLA), Gudrun Engel (BP, RP), Andreas Friedrich (BP, RP), Sabine Schreindl (WAR, DLA)

V.v.l.n.r.: Anne Paraquin (WAR, DLA), Monika Kufner (WAR, DLA), Andrea Fink (RP) und Johanna Halupczok (BP, RP)

Hufeisenprüfung

Prüfung am: 02. Juni 2007
Prüfungsort: Horsemanship School Lahann, Oldendorf/Holst.
Kursleitung: Silke Lahann unterstützt von Mirja Begerow & Thorge Steffens
Prüfer: Silke Jaworofski & Kai Lahann

Das „Hufeisen Westernreiten“ wurde verliehen:

- Lea Karworth, Oldendorf (mit RIO)
- Clara Buroh, Hamburg (mit Hakon)
- Lea Buroh, Hamburg (mit Matthews Tivo)
- Kira Zornig, Oldendorf (mit Hakon)
- Marie Schneider, Norderstedt (mit Abendblitz)
- Justine Zornig, Oldendorf (mit Chin-Chin)
- Thana Söhren, Heiligenstedten (mit Wembley)
- Pauline Schneider, Norderstedt (mit Gianna)



Trainer C Kurs

Alle Teilnehmer haben am 19. Mai 2007 den Trainer C Kurs unter der Leitung von Anna Limmer im RL-Trainingstable in Buttenheim erfolgreich absolviert.

Herzlichen Glückwunsch an:

- Susanne Alberts ■ Petra Bänsch ■ Marita Emmert ■ Evi Graf
- Ann Katrin Querbach ■ Christine Seibold ■ Sabine Türnau ■ Nicole Weiß



EWU Lehrgang mit Prüfung zum Trainer A Westernreiten

Die EWU plant für 2008 eine Ausbildungsmaßnahme zum Trainer A Westernreiten. Termin und Ort sind noch offen, werden aber rechtzeitig bekanntgegeben. Interessierte Trainer können sich in der EWU Bundesgeschäftsstelle über diese Lizenzstufe informieren und sich für den Lehrgang vormerken lassen.

EWU Bundesgeschäftsstelle, Tel.: 02581/9284611 oder Fax: 9284625

Weitere Informationen folgen.



Ausschreibung zur

16. GERMAN OPEN DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN

WESTERNREITEN 

REINING 



23. - 28. Oktober 2007
Messehallen Kassel

Veranstaltungsort

Messehallen Kassel
 Damaschkestraße 55
 34121 Kassel
 www.messe-kassel.de

Veranstalter

EWU Deutschland e.V.

Organisation

■ Sportliche Leitung:

■ Mike Stöhr
 Mobil: 0171 / 654 33 91
 oder Tel.: 0 56 23 / 25 22
 mikestoehr1@aol.com

■ Peter Raabe
 Mobil: 0172 / 996 68 58

■ Turnierleiter:

■ Mike Stöhr

Richter

Madeleine Häberlin
 Susanne Haug
 Sonja Merkle
 Jörg Bös

Ringstewards

Renate Leimbach
 Evi Bös
 Andrea Scheper
 Sahra Scheper
 Sandra Vogt

Nennungen an

Peter Raabe
 Friedrich Ebert Straße 12
 22848 Norderstedt
 Telefon: 040 / 52 87 82 54

Bankverbindung:
 Hamburger Sparkasse
 Bankleitzahl: 200 50 550
 Konto Nummer: 133 1127 710

Nennschluss

Montag der **03. September 2007**

(Teilnehmer die sich erst nach Nennschluss auf B-Turnieren qualifizieren, dürfen später nennen.)

Startgebühren

Office Charge Erwachsene 15,00 €
 Office Charge Jugend 10,00 €

Senioren 55,00 €
 Jugend 30,00 €

Jungpferde 55,00 €

Cutting 150,00 €
 Working Cowhorse 130,00 €

Mannschaft Senioren
 (pro Mannschaft) 100,00 €

Mannschaft Jugend
 (pro Mannschaft) 50,00 €

Die Nennungen der Mannschaften müssen bis zum Nennschluss vorliegen, die Reiter pro Mannschaft müssen bis Donnerstag den 25.10., 18.00 Uhr an der Meldestelle bekannt gegeben werden.

FN Reining Jugend 50,00 €
 + 25,00 € Jugde fee no add.

FN Reining Senioren 150,00 €
 + 25,00 € Jugde fee no add.

Championat für
 5-jährige Pferde 75,00 €

Paid Warm Up
 (FN Prüfungen) 10,00 €

Box
 (inkl. Ersteinstreue) 180,00 €

Boxenvergabe nach Eingang d. Nennungen

Tackbox 160,00 €

Boxenkaution 30,00 €
 (Wird bei sauberen verlassen zurückerstattet!)

Camperplatz inkl. Strom 75,00 €
 (50 m Kabeltrommel ist mitzubringen)

Heu und Späne können vor Ort käuflich erworben werden!

Preisgeld

EWU German Open 25.000,00 €

Die ersten 5 Platzierten je Finalprüfung erhalten Preisgeld gemäß diesem Verteilerschlüssel: 30%, 25%, 20%, 15%, 10%
 Die Preisgeldhöhe pro Prüfung ist individuell festgelegt.

FN Reining Sen. 12.000,00 € no add.
 FN Reining Jug. 2.000,00 € no add.

Championat für
 5-jährige Pferde 2.000,00 € no add.

Verteilerschlüssel: 25%, 18%, 13%, 10%, 8,5%, 7%, 6%, 5%, 4%, 3,5%

Pattern für die Deutsche Meisterschaft Reining und Championat für 5-jährige Pferde

Go Jugend # 8

Finale Jugend # 6

Go Senioren # 4

Finale Senioren # 5

Championat für 5-jährige Pferde # 4

Wegbeschreibung

BAB 7 bei Kassel auf die A 49 wechseln und dann Abfahrt Waldau, gerade über die Kreuzung und schon sind Sie auf dem Messegelände.

Anreise

Ab Sonntag den 21.10.2007, 15:00 Uhr

Hotelliste

www.Kassel.de, unter Touristik gibt es ein Verzeichnis über alle Hotels, Ferienhäuser und Unterkünfte in Kassel.

Ticketservice

Vorverkauf ausschließlich über Internet:
www.german-open-westernreiten.de

■ Einzelkarten:

■ **Tageskarte***
 Normal 12,00 Euro
 Ermäßigt 10,00 Euro

■ **Abendveranstaltung****
 Normal 12,00 Euro
 Ermäßigt 10,00 Euro

■ **Dauertageskarte***
 Normal 70,00 Euro
 Ermäßigt 55,00 Euro

■ **Dauerkarte Abendveranstaltung*****
 Normal 35,00 Euro
 Ermäßigt 29,00 Euro

■ Partner- / Familien- / Gruppentickets und Schulklassen:

■ **2er-Partner-Ticket**
Tageskarte*
 Normal 23,00 Euro
 Ermäßigt 18,00 Euro

Abendveranstaltung**
 Normal 23,00 Euro
 Ermäßigt 18,00 Euro

Dauertageskarte*/***

Normal	135,00 Euro
Ermäßigt	100,00 Euro

Dauerkarte Abendveranstaltung/*****

Normal	68,00 Euro
Ermäßigt	52,00 Euro

▪ **Familienticket** (bis 4 Personen, davon max. 2 Personen ab 18 Jahren)

Tageskarte*	35,00 Euro
--------------------	------------

Abendveranstaltung**	35,00 Euro
-----------------------------	------------

Dauertageskarte*/***	210,00 Euro
-----------------------------	-------------

Dauerkarte

Abendveranstaltung**/***	100,00 Euro
---------------------------------	-------------

▪ **Gruppenticket** (ab 10 Personen)

Tageskarte* (pro Person)

Normal	10,00 Euro
Ermäßigt	8,00 Euro

Abendveranstaltung (pro Person)**

Normal	10,00 Euro
Ermäßigt	8,00 Euro

Dauertageskarte*/* (pro Person)**

Normal	55,00 Euro
Ermäßigt	45,00 Euro

Dauerkarte Abendveranstaltung/*****

Normal (pro Person)	30,00 Euro
Ermäßigt (pro Person)	24,00 Euro

▪ **Schulklassen***

nur Mittwoch und Donnerstag ohne Abendveranstaltung Kostenfrei

▪ **Kinder** (bis 18 Jahre)

nur Mittwoch und Donnerstag ohne Abendveranstaltung Kostenfrei

■ **VIP-Karten:**

Tageskarte

inkl. Abendveranstaltung**	85,00 Euro
----------------------------	------------

Dauerkarte

inkl. Abendveranstaltung**/***	500,00 Euro
--------------------------------	-------------

Legende:

* Bei Tageskarten besteht kein Sitzplatzanspruch in der Showarena!

** Mit Sitzplatzanspruch in der Showarena, freie Platzwahl.

*** Dauertageskarten können **NUR** im Vorverkauf bis **10.10.2007** gebucht werden (ausgenommen ermäßigte Karten)!

Bitte beachten:

Die Eintrittskarten sind generell nicht übertragbar!

Ermäßigte Eintrittskarten können **NUR** an den Abendkassen gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises erworben werden!

Ermäßigter Personenkreis:

EWU Mitglieder, persönliche FN Mitglieder, Behinderte, Schüler, Studenten, Zivil- und Grundwehrdienstleistende.

Kinder bis 6 Jahre haben freien Eintritt, jedoch ohne Sitzplatzanspruch!

Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren haben ermäßigten Eintritt.

Vorläufiger Ablaufplan German Open 2007

Dieser Ablaufplan ist vorläufig und kann sich auf Grund der Nennungen auch noch Tageweise verschieben!

Dienstag 23.10.2007

LK 1/2 A sen TH	Senior Trail
LK 1/2 A jun TH	Junior Trail
LK 1/2 B TH	Trail
LK 1/2 B WHS	Western Horsemanship
LK 1/2 A sen RN	Senior Reining
JUPF RN	Jungpferde Reining

Mittwoch 24.10.2007

LK 1/2 B sen SUHO	Senior Superhorse
JUPF BA	Jungpferde Basis
LK 1/2 B RN	Reining
LK 1/2 A sen SUHO	Senior Superhorse
LK 1/2 A jun RN	Junior Reining
LK 1/2 A jun WPL	Junior Western Pleasure

Paid Warm Up

Donnerstag 25.10.2007

JUPF TH	Jungpferde Trail
LK 1/2 B SSH	Showmanship at Halter
LK 1/2 A sen WPL	Western Pleasure
LK 1/2 B WPL	Western Pleasure
LK 1/2 A sen WR	Senior Western Riding
LK 1/2 B WR	Western Riding
LK 1/2 A WHS	Western Horsemanship
F LK 1/2 B TH	Finale Trail Jugend
FN RN jun	Vorlauf FN Reining Jugend
FN RN sen	Vorlauf FN Reining Senioren

Freitag 26.10.2007

F LK 1/2 A jun WR	Finale Junior Western Riding
F LK 1/2 B WR	Finale Western Riding Jugend
F LK 1/2 A jun WPL	Finale Junior Western Pleasure

Aufmarsch Mannschaften Jugend und Senioren

Mannschaften	Mannschaftsmeisterschaften Jugend
Mannschaften	Mannschaftsmeisterschaften Senioren
F LK 1/2 A sen TH	Finale Senior Trail

Paid Warm Up

Samstag 27.10.2007

F LK 1/2 B sen SUHO	Finale Senior Superhorse
F LK 1/2 A WHS	Finale Western Horsemanship
F LK 1/2 A jun RN	Finale Junior Reining
F LK 1/2 B RN	Finale Reining Jugend
F LK 1/2 A sen WPL	Finale Senior Western Pleasure
F LK 1/2 A sen SUHO	Finale Senior Superhorse
F LK 1/2 A sen RN	Finale Senior Reining
F LK 1/2 WCH	Finale Working Cowhorse Reining
Championat für 5-jährige Pferde	
F FN RN jun	Finale FN Reining Jugend
F FN RN sen	Finale FN Reining Senioren

Sonntag 28.10.2007

F LK 1/2 B SSH	Finale Showmanship at Halter
F LK 1/2 A sen WR	Finale Senior Western Riding
F LK 1/2 B WPL	Finale Western Pleasure Jugend
F LK 1/2 B WHS	Finale Western Horsemanship Jugend
F LK 1/2 A jun TH	Finale Junior Trail
F LK 1/2 CUT	Finale Cutting
F LK 1/2 WCH	Finale Working Cowhorse Rinderarbeit



Qualifikationsmodus für die German Open 2007

Qualifiziert zur German Open 2007 der Senioren und Jugendlichen in der jeweiligen Disziplin ist derjenige Reiter, der auf zwei EWU-A/Q-Turnieren mindestens je einmal pro Disziplin in den Q Klassen (Qualifikationsklassen) platziert wurde. Qualifiziert ist außerdem jeder Landesmeister.

Bei mehr als zehn Startern aus dem jeweiligen Landesverband pro Prüfung bei der Landesmeisterschaft qualifiziert sich auch der Vizemeister. Ebenso sind alle amtierenden Deutschen Meister in ihrer Disziplin für die German Open qualifiziert. Die amtierenden Deutschen Meister in den Jugendklassen, die aufgrund Ihres Alters nicht mehr in der Jugendklasse starten dürfen, sind automatisch in ihrer Disziplin bei den Senioren qualifiziert. Weiterhin sind nach folgendem Schlüssel von den Zuchtverbänden berufene Reiter qualifiziert: DQHA: 4 Reiter, PHCG: 3 Reiter, ApHCG: 2 Reiter, um die Startberechtigung zu erhalten, müssen Sie Mitglied der EWU sein. Deutsche Meister können nur Teilnehmer werden, die im Besitz der Deutschen Staatsangehörigkeit sind. Teilnehmer mit ausländischem Pass sind automatisch qualifiziert. Sie können gewinnen, aber keine Deutschen Meister werden.

Es qualifiziert sich der Reiter. Ein qualifizierter Reiter kann in der jeweiligen Disziplin bis zu zwei Pferde auf der German Open starten. Die EWU vergibt für alle Prüfungen mit Ausnahme der Jungpferdeprüfungen

und der Prüfung Jugend Reining, Junior Reining und Senior Reining den Titel „Deutscher Meister der EWU“ sowie Gold-, Silber- und Bronzemedailen.

Die Vorläufe werden von zwei Richtern bewertet. Die jeweils 10 besten Teilnehmer plus Ties qualifizieren sich für das Finale. Bei weniger als 10 Nennungen für eine Prüfung entfällt der Vorlauf. Die Startreihenfolge im Vorlauf bzw. im Finale ohne Vorlauf ist zufällig, im Finale in umgekehrter Reihenfolge des Ergebnisses des Vorlaufes. Im Finale muss das gleiche Pferd wie im Vorlauf geritten werden. In den Prüfungen Working Cowhorse sowie Cutting findet kein Vorlauf statt.

Es werden mindestens die in der Ausschreibung bekanntgegebenen Preisgelder an den Pferdebesitzer ausgeschüttet. Der Vorsteller ist berechtigt das Preisgeld für den Besitzer in Empfang zu nehmen.

Alle Finalisten werden platziert, die besten 5 erhalten ein Preisgeld nach folgendem Schlüssel: 30 %, 25 %, 20 %, 15 %, 10 %. Bei Working Cowhorse und Cutting werden die besten 10 Platziert. Jeder Reiter erhält einen Teilnehmerschein und je genanntes Pferd einen weiteren. Für das gesamte Turnier gelten die Doping-Bestimmungen der FN/EWU. Der Veranstalter behält sich vor, Doping-Tests durchzuführen.

■ Ausgeschriebene Klassen auf der German Open:

WPL	LK 2/1 B	=	Dt. Meister Western Pleasure Jugend
WPL jun	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Western Pleasure Junior
WPL sen	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Western Pleasure Senior
WHS	LK 2/1 B	=	Dt. Meister Western Horsemanship Jugend
WHS	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Western Horsemanship
TH	LK 2/1 B	=	Dt. Meister Trail Jugend
TH jun	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Trail Junior
TH sen	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Trail Senior
SSH	LK 2/1 B	=	Dt. Meister Showmanship At Halter Jugend

WR	LK 2/1 B	=	Dt. Meister Western Riding Jugend
WR jun	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Western Riding junior
WR sen	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Western Riding senior
SUHO sen	LK 2/1 B	=	Dt. Meister Super Horse senior Jugend
SUHO sen	LK 2/1 A	=	Dt. Meister Super Horse senior
WCH	LK 2/1 B/A	=	Dt. Meister Working Cowhorse
CUT	LK 2/1 B/A	=	Dt. Meister Cutting
RN	LK 2/1 B	=	EWU Champion Reining Jugend
RN jun	LK 2/1 A	=	EWU Champion Reining junior
RN sen	LK 2/1 A	=	EWU Champion Reining senior

■ Jungpferdechampionat:

Startberechtigt auf dem Jungpferdechampionat (Durchgeführt während der German Open) sind 4- und 5-jährige Pferde, die zwei mal auf A/Q- oder B-Turnieren in Jungpferdeprüfungen platziert wurden. Im Gegensatz zur German Open qualifiziert sich für das Jungpferdechampionat das Pferd und nicht der Reiter.

Bei den Jungpferden wird jeweils der Titel „Bestes Jungpferd der EWU“ vergeben sowie Gold-, Silber- und Bronzemedaille, platziert werden die jeweils 10 besten Pferde, Preisgeld erhalten die jeweils 5 besten Pferde nach folgendem Schlüssel: 30 %, 25 %, 20 %, 15 %, 10 %.

Das beste Jungpferd „All around“ wird gesondert geehrt.

■ Ausgeschriebene Klassen Jungpferdechampionat:

JUPF RN	=	Bestes Jungpferd Reining
JUPF TH	=	Bestes Jungpferd Trail
JUPF BA	=	Bestes Jungpferd Basis

■ Mannschaftsmeisterschaften:

Für die Mannschaftswettbewerbe kann jeder Landesverband je eine Jugend- und eine Senioren-Mannschaft nennen, für Mannschaftsmeisterschaften ist keine Qualifizierung notwendig. Startberechtigt sind Reiter/innen der Leistungsklasse LK 1, LK 2 und LK 3.

Die Mannschaften müssen zum ausgeschriebenen Nennschluss genannt werden, ohne namentlicher Nennung der Teilnehmer – dies muss am Tag des Wettbewerbes bis 9:00 Uhr geschehen sein.

■ Die Deutsche Mannschaftsmeister Jugend / Senioren werden in folgenden Klassen ausgeritten:

WPL MS	=	Western Pleasure Mannschaft
TH MS	=	Trail Mannschaft
WHS MS	=	Western Horsemanship Mannschaft
RN MS	=	Reining Mannschaft



Qualifikations-Bestimmungen DM Reining 2007

■ Deutsche Meisterschaft Reining:

▪ **1. Teilnahmebedingungen Reiter**
Bedingung für die Teilnahme an den Qualifikationsturnieren sowie am Finale ist die deutsche Staatsangehörigkeit und die Mitgliedschaft in einem der deutschen Westernreit- u. Zuchtvereine, sowie der angeschlossenen Vereine/Verbände der FN. Die Teilnehmer müssen im laufenden Kalenderjahr mindestens 19 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft oder deutsche Nationalität des Pferdebesitzers ist nicht erforderlich. In den Vorläufen und im Finale kann ein Reiter mit maximal 2 (zwei) Pferden starten

▪ **2. Teilnahmebedingungen Pferde**
Das Mindestalter der Pferde beträgt 6 Jahre. Es sind Pferde jeder Rasse zugelassen.

▪ **3. Richter**
Die eingesetzten Richter sollten die FEI-Qualifikation oder eine Richterkarte der im Disziplinbeirat Reining organisierten Verbände besitzen. Die Scorelisten müssen auf jeden Fall öffentlich zugänglich sein.

▪ **4. Pattern**
Es muss nach Pattern der FEI geritten werden.

▪ **5. Ausrüstung von Reiter und Pferd**
Es gelten die Regeln der FEI.

▪ **6. Doping/Medikationsbestimmungen**
Es gelten die Regeln der FN, vgl. LPO (Leistungsprüfungsordnung) der FN in der jeweils aktuellen Fassung.

▪ 7. Teilnahmebedingungen für das Semi-Finale und das Finale

Die Top 6 platzierten Reiter plus Ties/Gleichplatzierte eines jeden Qualifikationsturniers qualifizieren sich für das Semi-Finale. Weiterhin ist der Sieger des „Championats des 5-jährigen Reiningpferdes“ aus dem Vorjahr für das Semi-Finale qualifiziert. Ein Reiter kann sich nur durch Teilnahme und entsprechender Platzierung an zwei unterschiedlichen Qualifikationsturnieren jeweils mit einem anderen Pferd die Teilnahme am Semi-Finale mit zwei Pferden sichern. Falls ein Reiter zwei Pferde auf zwei unterschiedlichen Qualifikationen für das Semi-Finale qualifiziert, kann dieser im Semi-Finale ebenfalls maximal 2 Pferde seiner Wahl reiten. Falls ein bereits qualifizierter Reiter sich erneut platziert rückt der jeweils Nächste nach. Aus dem Semi-Finale sind die Top 10 plus Ties/Gleichplatzierte für das Finale qualifiziert.

▪ 8. Preis- und Startgeldregelung

Es gibt 4 Qualifikationen.
Es gilt der Verteilungsschlüssel.
Das Preisgeld ist in Geld auszuzahlen.
Qualifikation:
- Veranstalter zahlt 1.500,- Euro für das Finale
- Startgeld 75,- Euro (incl. 25,- Euro Judge Fee)
- Preisgeld (Höhe liegt im Ermessen des Veranstalters)
- 50% des Startgeldes abzüglich der Judge Fee werden dem garantierten Preisgeld zugeschlagen (added money).
Finale:
- Garantiertes Preisgeld 12.000,- Euro (6.000,- Euro von den Veranstaltern der Qualifikationen + mindestens 6.000,- Euro vom Veranstalter des Finales)

▪ 9. Verteilerschlüssel für Preisgeld

Das Preisgeld wird auf die ersten 6 Platzierten der Qualifikationen und

im Finale auf die 10 Platzierten nach folgenden Schlüsseln verteilt:

	Qualifikation	Finale
1. Platz	30,0 %	25,0 %
2. Platz	25,0 %	18,0 %
3. Platz	16,0 %	13,0 %
4. Platz	12,0 %	10,0 %
5. Platz	10,0 %	8,5 %
6. Platz	7,0 %	7,0 %
7. Platz	---	6,0 %
8. Platz	---	5,0 %
9. Platz	---	4,0 %
10. Platz	---	3,5 %

▪ 10. Mindestteilnehmerzahl

Liegen bei Meldeschluss weniger als 6 (sechs) Nennungen vor, kann der Veranstalter die Prüfung absagen.

▪ 11. Ergebnisse

Der Veranstalter ist verpflichtet die Resultate vollständig (d.h. aller Teilnehmer und nicht nur der Platzierten) innerhalb von 10 Tagen, an die FN Warendorf z. Hd. Herrn Schoppmann zu senden.

■ Deutsche Jugendmeisterschaft Reining:

▪ 1. Teilnahmebedingungen Reiter

Bedingung für die Teilnahme an den Qualifikationsturnieren sowie am Finale ist die deutsche Staatsangehörigkeit und die Mitgliedschaft in einem der deutschen Westernreit- u. Zuchtvereine, sowie der angeschlossenen Vereine/Verbände der FN. Die Teilnehmer dürfen im laufenden Kalenderjahr höchstens 18 Jahre alt werden. Eine Mitgliedschaft oder deutsche Nationalität des Pferdebesitzers ist nicht erforderlich. In den Vorläufen und im Finale kann ein Reiter mit maximal 2 (zwei) Pferden starten

▪ 2. Teilnahmebedingungen Pferde

Das Mindestalter der Pferde beträgt 6 Jahre. Es sind Pferde jeder Rasse zugelassen.

▪ 3. Richter

Die eingesetzten Richter sollten die FEI-Qualifikation oder eine Richterkarte der im Disziplinbeirat Reining organisierten Verbände besitzen. Die Scorelisten müssen auf jeden Fall öffentlich zugänglich sein.

▪ 4. Pattern

Es muss nach Pattern der FEI geritten werden.

▪ **5. Ausrüstung von Reiter und Pferd**
Es gelten die Regeln der FEI.



▪ **6. Doping/Medikationsbestimmungen**

Es gelten die Regeln der FN, vgl. LPO (Leistungsprüfungsordnung) der FN in der jeweils aktuellen Fassung.

▪ **7. Teilnahmebedingungen für das Semi-Finale und das Finale**

Die Top 6 platzierten Reiter plus Ties/Gleichplatzierte eines jeden Qualifikationsturniers qualifizieren sich für das Semi-Finale. Ein Reiter kann sich nur durch Teilnahme und entsprechender Platzierung an zwei unterschiedlichen Qualifikationsturnieren jeweils mit einem anderen Pferd die Teilnahme am Semi-Finale mit zwei Pferden sichern. Falls ein Reiter zwei Pferde auf zwei unterschiedlichen Qualifikationen für das Semi-Finale qualifiziert, kann dieser im Semi-Finale ebenfalls maximal 2 Pferde seiner Wahl reiten. Falls ein bereits qualifizierter Reiter sich erneut platziert rückt der jeweils Nächste nach. Aus dem Semi-Finale sind die Top 10 plus Ties/ Gleichplatzierte für das Finale qualifiziert.

▪ **8. Preis- und Startgeldregelung**

Es gibt 4 Qualifikationen in Verbindung mit den DM Qualifikationen. Es gilt der Verteilungsschlüssel. Das Preisgeld ist in Geld auszuzahlen. Qualifikation:

- Startgeld 25,- Euro (incl. 10,- Euro Judge Fee)
- Garantiertes Preisgeld mindestens 300,- Euro
- 50% des Startgeldes abzüglich der Judge Fee werden dem garantierten Preisgeld zugeschlagen (added money).

Finale:

- Garantiertes Preisgeld mindestens 1.000,- Euro durch den Veranstalter.

▪ **9. Verteilerschlüssel für Preisgeld**

Das Preisgeld wird auf die ersten 6 Platzierten der Qualifikationen und im Finale auf die 10 Platzierten nach folgenden Schlüsseln verteilt:

	Qualifikation	Finale
1. Platz	30,0 %	25,0 %
2. Platz	25,0 %	18,0 %
3. Platz	16,0 %	13,0 %
4. Platz	12,0 %	10,0 %
5. Platz	10,0 %	8,5 %
6. Platz	7,0 %	7,0 %
7. Platz	---	6,0 %
8. Platz	---	5,0 %
9. Platz	---	4,0 %
10. Platz	---	3,5 %

▪ **10. Mindestteilnehmerzahl**

Liegen bei Meldeschluss weniger als 6 (sechs) Nennungen vor, kann der Veranstalter die Prüfung absagen.

▪ **11. Ergebnisse**

Der Veranstalter ist verpflichtet die Ergebnislisten vollständig (d.h. aller Teilnehmer und nicht nur der Platzierten) innerhalb von 10 Tagen, an die FN Warendorf z. Hd. Herrn Schoppmann zu senden.

■ **Championat für 5-jährige Pferde**

Das Ziel dieser Prüfung ist es, gute 5-jährige Pferde für zukünftige internationale Turniereinsätze zu finden. **Die Finalprüfung findet während des DM/DJM-Finales statt.**

▪ **1. Teilnahmebedingungen Reiter**

Bedingung für die Teilnahme an den Qualifikationsturnieren sowie am Finale ist die deutsche Staatsbürgerschaft sowie die Mitgliedschaft in einem der deutschen Westernreit- u. Zuchtvereine, die im Disziplinbeirat Reining vertreten sind (NRHA, DQHA, EWU, PHCG), oder der angeschlossenen Vereine/Verbände der FN. Die Teilnehmer müssen in einem Alter von mindestens 18 Jahren sein, um die Berechtigung zu besitzen, an internationalen FEI-Turnieren (CRI, CRIO) teilzunehmen zu dürfen (siehe FEI Reglement). Eine Mitgliedschaft oder deutsche Nationalität des Pferdebesitzers ist nicht erforderlich. In den Qualifikationen und im Finale kann ein Reiter mit maximal 3 (drei) Pferden starten.

▪ **2. Teilnahmebedingungen Pferde**

Es sind nur 5-jährige Pferde jeder Rasse zugelassen. Der Equidenpass ist Pflicht.

▪ **3. Richter**

Die eingesetzten Richter sollten die FEI-Qualifikation oder eine Richterkarte der im Disziplinbeirat Reining organisierten Verbände besitzen. Die Scorelisten müssen auf jeden Fall öffentlich zugänglich sein.

▪ **4. Pattern**

Es muss nach Pattern der FEI geritten werden. Die Pferde müssen von den Reiterinnen und Reitern einhändig vorgestellt werden.

▪ **5. Ausrüstung von Reiter und Pferd**

Es gelten die Regeln der FEI.

▪ **6. Medikationsbestimmungen**

Es gelten die Regeln der FN, vgl. LPO (Leistungsprüfungsordnung) der FN in der aktuellen Fassung.

▪ **7. Teilnahmebedingungen das Finale**

Die Top 6 platzierten Pferde plus Ties/Gleichplatzierte der Qualifikationsturnier qualifizieren sich für das Finale. Falls ein bereits qualifiziertes Pferd sich erneut platziert rückt das jeweils Nächste nach.

Bei Punktgleichheit im Finale entscheidet ein einmaliges Stechen um den Sieg.

Das Pferd muss von einem deutschen Staatsbürger vorgestellt werden. Im finale müssen die Pferde nicht mit den Reitern starten, mit denen sie sich qualifiziert haben

„Champion der 5-jährigen Reiningpferdes“ ist das punktbeste Pferd aus dem Finale, dass sich mit diesem Sieg für die Deutsche Reining Meisterschaft des nächsten Jahres gem. der Besonderen Bestimmungen qualifiziert hat..

▪ **8. Verteilerschlüssel für Preisgeld**

Das Preisgeld wird auf die ersten 6 Platzierten der Qualifikationen und im Finale auf die 10 Platzierten nach folgenden Schlüsseln verteilt:

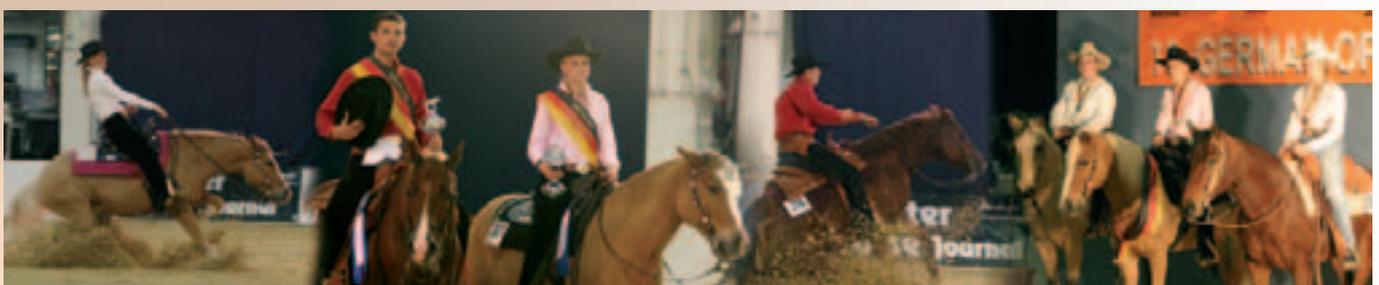
	Qualifikation	Finale
1. Platz	30,0 %	25,0 %
2. Platz	25,0 %	18,0 %
3. Platz	16,0 %	13,0 %
4. Platz	12,0 %	10,0 %
5. Platz	10,0 %	8,5 %
6. Platz	7,0 %	7,0 %
7. Platz	---	6,0 %
8. Platz	---	5,0 %
9. Platz	---	4,0 %
10. Platz	---	3,5 %

▪ **9. Mindestteilnehmerzahl**

Liegen bei Meldeschluss weniger als 6 (sechs) Nennungen vor, kann der Veranstalter die Prüfung absagen.

▪ **10. Ergebnisse**

Der Veranstalter ist verpflichtet, die Ergebnislisten vollständig (d.h. aller Teilnehmer und nicht nur der Platzierten inkl. Score) innerhalb von 10 Tagen, an das DOKR, z. Hd. Herrn Schoppmann (Fax 02581/6362401 oder email: aschoppmann@fn-dokr.de) zu senden





Nennformular

An
Peter Raabe
Friedrich Ebert Straße 12

22848 Norderstedt

INTERNE VERMERKE: **STARTNUMMER:**

Eintrag durch Meldestelle	Eintrag durch Meldestelle

REITER: EWU-NR.:

Name: _____

Vorname: _____

Geb. am: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

EWU-Landesverb.: _____

PFERD: EWU-NR.:

Name: _____

Geschl.: _____ Rasse: _____

Geb.-Jahr: _____ Zuchtverband: _____

Besitzer: _____

NUR FÜR JUNGPFERDEPRÜFUNGEN:

Abstammung: _____

Hengst: _____

Stute: _____

Züchter: _____

GENANNT TURNIERPRÜFUNGEN:

Bitte ankreuzen

Western Pleasure LK 2/1 B

Junior W. Pleasure LK 2/1 A

Senior W. Pleasure LK 2/1 A

Western Horsemanship LK 2/1 B

Western Horsemanship LK 2/1 A

Trail LK 2/1 B

Junior Trail LK 2/1 A

Senior Trail LK 1/2 A

Showmanship at Halter LK 2/1 B

Western Riding LK 2/1 B

Junior Western Riding LK 2/1 A

Senior Western Riding LK 2/1 A

Superhorse LK 2/1 B

Superhorse LK 2/1 A

Reining LK 2/1 B

Junior Reining LK 2/1 A

Senior Reining LK 2/1 A

Working Cowhorse LK 2/1 A

Cutting LK 2/1 A

Jungpferde Reining

Jungpferde Trail

Jungpferde Basis

Mannschaft Jugend

Mannschaft Senioren

FN Reining Jugend

FN Reining Senioren

Championat für
5-jährige Pferde

Paid Warm Up FN

Nennformular

Seite 2

GEBÜHREN:

Senioren	[55,00]	_____ €	+ FN Jugde fee	[25,00]	_____ €
Jugend	[30,00]	_____ €	Championat für 5-jährige Pferde	[75,00]	_____ €
Office Charge: Erwachsene	[15,00]	_____ €	Paid Warm Up (FN Prüfungen)	[10,00]	_____ €
Office Charge: Jugend	[10,00]	_____ €	<input type="checkbox"/> Box	[180,00]	_____ €
Jungpferde	[55,00]	_____ €	<input type="checkbox"/> Tackbox	[160,00]	_____ €
Cutting	[150,00]	_____ €	+ Boxenkaution	[30,00]	_____ €
Working Cowhorse	[130,00]	_____ €	(Wird bei sauberen verlassen zurückerstattet!)		
Mannschaft Sen.	[100,00]	_____ €	<input type="checkbox"/> Camperplatz	[75,00]	_____ €
Mannschaft Jug.	[50,00]	_____ €	Amtl. Kennz.:	_____	
FN Reining Jug.	[50,00]	_____ €			
FN Reining Sen.	[150,00]	_____ €	Gesamtbetrag:	_____	

Bitte Buchen Sie den Betrag von _____ € von nachstehendem Konto ab:

BLZ _____ Kreditinstitut _____

Konto-Nr. _____ Konto-Inhaber _____

- Pro Reiter/Pferd-Kombination ist ein Nennformular auszufüllen!
- Nennungen können nur bearbeitet werden, wenn die EWU-Mitglieds- und Pferderegistrationsnummer eingetragen ist und ein Verrechnungsscheck über die vollständigen Gebühren beiliegt.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich verbindlich, dass, das oben genannte Pferd am Turniertag frei von ansteckenden Krankheiten ist und ich bei Krankheitserscheinungen die Kosten für eine tierärztliche Untersuchung trage. Für das Pferd besteht eine Haftpflichtversicherung. Ich habe die Informationen zur Ausschreibung gelesen und verstanden und erkenne die Bestimmungen der Ausschreibung an. Mit der Speicherung meiner Daten für Turnierzwecke bin ich einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift (Bei Jugendlichen des Erziehungsberechtigten)

turniere

Allgemeine Turnierbedingungen

Es gilt das Regelbuch 2007. Die allgem. Turnierbedingungen stehen unter www.westernreiter.com zum downloaden zur Verfügung oder können bei der EWU-Bundesgeschäftsstelle angefordert werden.

Achtung Fehlerteufel:

Rheinisches Breitensportfestival in Langenfeld mit Finale zum Waldhausen-Allround-Cup 2007

Achtung! In der letzten Ausgabe des Westernreiters hat sich in den grünen Seiten ein Fehler eingeschlichen.

Das Landesreitersportfestival in Langenfeld findet nicht am 15. August 2007 sondern am 15. September 2007 statt.

Nennschluss für dieses Turnier ist der 14. August 2007.

Die komplette Ausschreibung kann im Internet unter www.westernreiter.com heruntergeladen werden.

In dieser Ausgabe:

Ausschreibungen

04./05.08.2007	C-Turnier in Gundelshausen
11./12.08.2007	C-Turnier in Haßbergen
18./19.08.2007	C-Turnier in Pfaffenhofen
18./19.08.2007	C-Turnier in Rodgau-Weiskirchen
19.08.2007	C-Turnier in St. Gangloff
24.-26.08.2007	B-Turnier in Freystadt
25./26.08.2007	C-Turnier in Hochdorf-Assenheim
25./26.08.2007	C-Turnier in Kölau
26.08.2007	C-Turnier in Cunersdorf
31.08.-02.09.07	B- und C-Turnier in Walldorf
08./09.09.2007	B-Turnier in Nienhagen
08./09.09.2007	B- und C-Turnier in Mühlberg
14.-16.09.2007	C-Turnier in Ichenheim

14.-16.09.2007	C-Turnier in Jungenheim
15.09.2007	C-Turnier in Schwarzenbach
22.09.2007	D-Turnier in Meckesheim
22./23.09.2007	C-Turnier in Lindlar
22./23.09.2007	D-Turnier in Ruchheim
29./30.09.2007	C-Turnier in Niedertaufkirchen

Ergebnisse

17.-20.05.2007	A/Q-Turnier in Meckesheim
25.-28.05.2007	A/Q- und C-Turnier in Löhne
07.-10.06.2007	A/Q-Turnier in Graben-Neudorf
08.-10.06.2007	A/Q- und C-Turnier in Weilmünster
08.-10.06.2007	A/Q- und C-Turnier in Niedertaufkirchen

Ausschreibung

C-Turnier in Gungelshausen am 04./05. August 2007

- Landesverband: Hessen
- Turnier zur Hessentrophy 2007

Ort: Clearwater Ranch Gungelshausen

Veranstalter: Clearwater Ranch Gungelshausen
Zur Mühle 2, 34628 Willingshausen – Gungelshausen
Tel.: 0 66 97 / 919 681
info@clearwaterranch.de, www.clearwaterranch.de

Vertreten durch: Karsten Bamberg,
34626 Neukirchen, Hauptstr. 11
Turnierleiter: Thomas Büchel

Richter EWU: Evi Böß
Ringsteward: Ute Fronert

Nennungen an: Nicole Kürschner,
Birkenweg 2, 36326 Antrifal-Bernsburg
Tel.: 0162 / 329 71 47 oder (abends) 0 66 92 / 204 039
E-Mail: ChestyWU@aol.com

Bankverbindung für Startgelder:
Clearwater Ranch, Kreissparkasse Schwalm Eder
BLZ: 520521 54, Konto: 1200046645

Nennschluss: 20. Juli 2006 (Poststempel)

Startgebühren:

Erwachsene	15,00 Euro 1. Prüfung jede weitere 10,00 Euro
Jugend	10,00 Euro 1. Prüfung jede weitere 8,00 Euro
Freestyle-Reining	10,00 Euro (ab LK 4)
Horse & Dog Trail	10,00 Euro (verbandsoffen)
Führzügelklasse	10,00 Euro (verbandsoffen)
Walk Trot Pleasure	10,00 Euro (verbandsoffen)
Jackpot Trail	15,00 Euro (verbandsoffen)
Painted Pony Pleasure	5,00 Euro (verbandsoffen, für alle bunten Pferde)
Office-Charge:	5,00 Euro
Boxen/Wochenende	40,00 Euro incl. Heu/Stroh (begrenzt vorhanden)
Paddock/Wochenende	15,00 Euro (E-Zaun nicht vergessen)
Camping:	frei (ohne Strom)

Wegbeschreibung:

A5 Abfahrt Alsfeld/Ost Richtung Alsfeld
1. Ampel rechts Richtung Schwalmstadt
Auf B 254 bleiben bis Abfahrt Zella, hier links
Zella durch nach Gungelshausen

Unterbringung:

Auf der Anlage der Clearwater Ranch
Übernachtung m. Frühstück 29,00 Euro pro Person/Nacht

Besondere Bedingungen:

Es gelten die „Allgemeinen Turnierbedingungen 2007“/
gültiges Regelbuch EWU
Der Equidenpass/Impfausweis ist unaufgefordert an der
Meldestelle vorzuzeigen.
Nennungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie
vollständig und rechtzeitig bei der Nennstelle eingegan-
gen sind und ein Verrechnungsscheck/Abbuchungsauf-
trag/Beleg Überweisung beiliegt.

Vorläufiger Turnierplan:

Genauere Zeiteinteilung/Pausen etc. nach Eingang
der Nennungen.

Samstag 4. August, Beginn 9.00 Uhr

LK 4/5 SSH	Showmanship at Halter
LK 5 A/B TH	Trail
LK 4 A/B TH	Trail
LK 5 A/B WPL	Western Pleasure
LK 4 A/B WPL	Western Pleasure
LK 5 A/B WHS	Western Horsemanship
SO WT/E	Walk/Trot Pleasure Erwachsene
SO FZ	Führzügelklasse

SO WT/J	Walk/Trot Pleasure Jugendliche
LK 4 A/B RN	Reining
LK 1/2 B TH	Trail
LK 1/2 A TH	Trail
LK 4 A/B WHS	Western Horsemanship
LK 1/2 B WHS	Western Horsemanship
LK 1/2 A WHS	Western Horsemanship

Sonntag 5. August, Beginn 8.30 Uhr

LK 1-3 SSH	Showmanship at Halter
LK 1/2 A WPL	Western Pleasure

LK 1/2 B WPL	Western Pleasure
LK 3 A WHS	Western Horsemanship
LK 3 B WHS	Western Horsemanship
LK 1/2 A WR	Western Riding
LK 1/2 B WR	Western Riding
SO HD	Horse & Dog Trail
LK 3 A WPL	Western Pleasure
LK 3 B WPL	Western Pleasure
SO PPP	Painted Pony Pleasure (Western Pleasure für farbige Pferde)

LK 3 A TH	Trail
LK 3 B TH	Trail
LK 3 A RN	Reining
LK 3 B RN	Reining
LK 1/2 A RN	Reining
LK 1/2 B RN	Reining
SO JPT	Jackpot Trail (75,- Euro added)
SO FRN	Freestyle Reining
LK 1/2 A SUHO	Super Horse
LK 1/2 B SUHO	Super Horse

C-Turnier in Haßbergen am 11./12. August 2007

■ **Landesverband:** Niedersachsen/Hannover

■ **Veranstaltungsort:** Black Street Stable
Schwarze Straße 21, 31626 Haßbergen

■ **Veranstalter:** Holger Dierks
Schwarze Straße 21, 31626 Haßbergen

■ **Turnierleitung:** Holger Dierks

■ **Richter:** Evi Bös

■ **Ringsteward:** Stefanie Meschonat

■ **Nennungen an:** Isabell Dierks
Schwarze Straße 21, 31626 Haßbergen
Tel.: 0173/3644688, Fax: 05024/736

■ **Nennungsschluss:** 06. August 2007

■ **Startgebühren:**

LK A	12,00 Euro
LK B	8,00 Euro
S01, S09, S05 (alle bis 14 Jahre)	6,00 Euro
S 06:	8,00 Euro
S 03:	5,00 Euro (bis 10 Jahre)
Office Charge:	5,00 Euro

Für Nennungen, die nach dem Nennschluss eingehen, wird ein Aufschlag von 2,50 Euro pro Prüfung erhoben. Es gilt das Datum des Poststempels. Nennungen ohne Nenngeld werden nicht bearbeitet.

Boxen mit Einstreu und Heu/Silage: 25,00 Euro pro Übernachtung. Es ist nur eine begrenzte Anzahl an Boxen vorhanden.

Die Anreise ist ab Freitag 18,00 Uhr möglich.

Paddocks incl. Camping 7,50 Euro pro Tag und pro Pferd, Zaun selbst mitbringen.

In jeder Prüfung können Sachpreise gewonnen werden.

■ **Hotelnachweis:**

Gasthaus Märten, Haßbergen,
05024/238
Bahnhofshotel Paarmann,
Eystrup, 04254/922220

■ **Wegbeschreibung:**

Haßbergen liegt an der B 215 zwischen Nienburg/Weser und Verden/Aller.

■ **Besondere Bedingungen:**

Es gelten die „Allgemeinen Turnierbedingungen 2007“. Startberechtigt für die Prüfung S06 sind Reiter der Leistungsklassen LK 4 bis LK 1. Sollte das Nennergebnis zu gering ausfallen finden alle Prüfungen am Samstag, den 11. August statt.

■ **Vorläufiger Turnierablauf:**

Samstag, 11. August

LK 5 B SSH	Showmanship
LK 5 A SSH	Showmanship
LK 4 B SSH	Showmanship
LK 4 A SSH	Showmanship
LK 5 B	Western Pleasure
LK 5 A	Western Pleasure
LK 4 B	Western Pleasure
LK 4 A	Western Pleasure

S09 Walk Trot Pleasure

S06 Freestyle Reining

LK 4 B	Reining
LK 4 A	Reining

Mittagspause

LK 5 B	Trail
LK 5 A	Trail
LK 4 B	Trail
LK 4 A	Trail
S 01	Walk Trot Trail

LK 5 B	Western Horsemanship
LK 5 A	Western Horsemanship
LK 4 B	Western Horsemanship
LK 4 A	Western Horsemanship

Sonntag, 12. August

LK 3 B SSH	Showmanship
LK 1/2 B SSH	Showmanship
LK 3 A SSH	Showmanship
LK 1/2 A SSH	Showmanship
LK 3 B WPL	Western Pleasure
LK 2 B WPL	Western Pleasure
LK 1 B WPL	Western Pleasure
LK 3 A WPL	Western Pleasure
LK 2 A WPL	Western Pleasure
LK 1 A WPL	Western Pleasure
S 03	Führzügelklasse
LK 3 B RN	Reining
LK 2 B RN	Reining
LK 1 B RN	Reining
LK 3 A RN	Reining
LK 2 A RN	Reining
LK 1 A RN	Reining

Mittagspause

LK 3 B TH	Trail
LK 2 B TH	Trail
LK 1 B TH	Trail
LK 3 A TH	Trail
LK 2 A TH	Trail
LK 1 A TH	Trail
S05	Walk Trot Western Horsemanship
LK 3 B	Western Horsemanship
LK 2 B	Western Horsemanship
LK 1 B	Western Horsemanship
LK 3 A	Western Horsemanship
LK 2 A	Western Horsemanship
LK 1 A	Western Horsemanship

C-Turnier in Pfaffenhofen am 18./19. August 2007

■ **Landesverband:** Bayern

■ **Wertungsturnier zur Schwäbischen Meisterschaft**

■ **Veranstalter:** Spiegler Ranch GbR

■ **Turnierleiter:** Spiegler, Franz

■ **Veranstaltungsort:** Spiegler Ranch,
Volkertshofener Str. 2, 89284 Pfaffenhofen

■ **Richterin:** Susanne Haug

■ **Meldestelle:**

Nennungen Nennformular und Verrechnungsscheck an:
Marc Spiegler, Volkertshofener Str. 2, 89284 Pfaffenhofen
Tel.: 0172 / 713 39 08, Fax.: 0 73 02 / 3203 oder
info@spiegler-ranch.de

■ **Nennschluss:** 10.08.2007

■ **Ausschreibung:** EWU Regelbuch 2007

■ **Nachnenngebühr:**

20,- Euro je Pferd/Reiter Kombination

■ **Startgebühren:**

Jugend LK x/B	12,- Euro
Erwachsene LK x/A	16,- Euro
Paddock (selbst zäunen)	25,- Euro
Office Charge	6,- Euro

Nennungen werden nur bearbeitet, wenn ein V-Scheck oder ein Einzahlungsbeleg beiliegt, und das Nennformular vollständig ausgefüllt ist!

■ **Bankverbindung:**

BLZ: 730 611 91, Kto: 32 213 18
Raiba Neu-Ulm/Weißenhorn e.G.
Verwendungszweck: Pferd-Reiter (unbedingt angeben!)

■ **Wegbeschreibung:**

A 7, Ulm-Kempton, Ausfahrt Vöringen/Weißenhorn, in Weißenhorn Richtung Pfaffenhofen;
A8, Augsburg-Stuttgart Kreuz Ulm A7 Richtung Kemp-

ten, Ausfahrt Nersingen Richtung Steinheim – Holzheim. Pfaffenhofen.

■ **Übernachtungen:**

Spiegler Ranch, Tel.: 0 73 02 / 6717
Landgasthof Hirsch, Römerstraße 31,
89264 Weißenhorn, Tel.: 0 73 09 / 429 70

■ **Für die veröffentlichte Ausschreibung gelten folgende besondere Bestimmungen:**

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Ausschreibung bis zum Nennschluss abzuändern, die Veranstaltung zu verlegen, oder unter Rückgabe der Einsätze ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies erforderlich machen sollten. Es besteht zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern, Pferdebesitzern, -eigentümern und den Turnierteilnehmern andererseits kein Vertragsverhältnis.

Mithin ist jede Haftung für Diebstahl und Verletzungen bei Mensch und Tier ausgeschlossen. Insbesondere sind Teil-

nehmer nicht Gehilfen im Sinne § 279 und § 831 BGB. Jeder Pferdebesitzer und Teilnehmer unterwirft sich mit Abgabe der Nennung, sowie jede Begleitperson und die Besucher beim Betreten des Veranstaltungsgeländes, den Weisungen und Anordnungen des Veranstalters, sowie der Turnierleitung und erkennt die Regeln der EWU an. Jedes Pferd muss Haftpflicht versichert sein, gegen Influenza immun sein und aus einem seuchenfreien Stall kommen. Nennungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie vollständig ausgefüllt und rechtzeitig beim Veranstalter eingegangen sind und ein Verrechnungsscheck über Startgebühr und Unterbringungskosten für die Pferde beiliegt. Boxen werden nur bei Vorauszahlung reserviert und nach Nennungseingang verteilt, da nur eine begrenzte Anzahl vorhanden ist. Für LK 5 und SP besteht keine Mitgliedschaftspflicht!

■ Vorläufiger Turnierablaufplan:

(der genaue Zeitplan ist nach Nennschluss online auf www.spiegler-ranch.de)

Samstag 18.08.2007

C SSH LK 5/4 A/B Showmanship

C WPL LK 5 A Pleasure
 C WPL LK 4 A Pleasure
 C WPL LK 5 B Pleasure
 C WPL LK 4 B Pleasure
 C TH LK 3 A Trail
 C TH LK 3 B Trail
 C TH LK 5 A Trail
 C TH LK 4 A Trail
 C TH LK 5 B Trail
 C TH LK 4 B Trail
 C WPL LK 1 A Pleasure
 C WPL LK 2 A Pleasure
 C WPL LK 1 B Pleasure
 C WPL LK 2 B Pleasure
 C SUHO LK 2/1 A/B Superhorse
 C RN LK 3 A Reining
 C RN LK 3 B Reining
 C WHS LK 1 A Horsemanship
 C WHS LK 2 A Horsemanship
 C WHS LK 1 B Horsemanship
 C WHS LK 2 B Horsemanship
 C WR LK 2/1 A/B Western Riding

Sonntag 19.08.2007

C WHS LK 5 A Horsemanship
 C WHS LK 4 A Horsemanship
 C WHS LK 5 B Horsemanship
 C WHS LK 4 B Horsemanship
 C WHS LK 3 A Horsemanship
 C WHS LK 3 B Horsemanship
 C TH LK 1 B Trail
 C TH LK 2 B Trail
 C TH LK 1 A Trail
 C TH LK 2 A Trail
 C SO HD Horse & Dog Trail
 C SO 1 LK 5 A/B Rittigkeitsprüfung
 C RN LK 4 A Reining
 C RN LK 4 B Reining
 C WPL LK 3 A Pleasure
 C WPL LK 3 B Pleasure
 C RN LK 1 A Reining
 C RN LK 2 A Reining
 C RN LK 1 B Reining
 C RN LK 2 B Reining

C-Turnier in Rodgau-Weiskirchen am 18./19. August 07

- Landesverband: Hessen
- Wertungsturnier für die Hessentrophy 2007

■ Veranstalter: Richard Löw
 (Vertreten durch: G. Hölzer)
 Hausener Str. 8, 63110 Rodgau-Weiskirchen

■ Veranstaltungsort: Reitstall Löw
 Hausener Str. 8, 63110 Rodgau-Weiskirchen

■ Turnierleitung: Sven Schlitzkus

■ Richter: Rolf Diekwisch

■ Ringsteward: Cornelia Philipps

■ Meldestelle: Peter und Alexandra Hölzer,
 Postfach 2168, 63171 Obertshausen
 Tel.: 0 61 04 / 797 458, Fax: 0 61 04 / 797 459

■ Nennschluss: 07. August 2007

Nennungen können nur berücksichtigt werden wenn sie vollständig und rechtzeitig bei der Meldestelle eingegangen sind und das Nenngeld beiliegt oder auf folgendes Konto überwiesen wurde:

A. Hölzer, BLZ: 506 521 24, Konto-Nr.: 103 252 433
 Sparkasse Langen-Seligenstadt

Unter Verwendungszweck bitte EWU-Mitgliedsnummer angeben, wenn vorhanden.

■ Wegbeschreibung:
 Autobahn A 3 Abfahrt Obertshausen oder Heusenstamm, Beschilderung folgen.

■ Hotels:
 „Zur Wolfsschlucht“, Am Wasserturm 12,
 Rodgau-Jügesheim, Tel.: 0 61 06 / 3254
 Pension „Storchennest“, Gutenbergstr.8,
 Rodgau-Jügesheim, Tel.: 0 61 06 / 645 020

■ Nenngebühren:

Erwachsene: LK 1-4 A	12,50 Euro
Jugendliche: LK 1-4 B	7,50 Euro
LK 5 A und B	7,50 Euro
Führzügel	5,00 Euro
Walk-Trot-Klassen	7,50 Euro
Jackpot A: Trail- Erwachsene	20,00 Euro
Jackpot B: Trail-Jugendliche	10,00 Euro
Office-Charge	5,00 Euro
Paddocks	15,00 Euro
(Material für Paddocks muss mitgebracht werden)	
Boxen: Panels auf Anfrage	40,00 Euro

Anreise für Teilnehmer ab Freitag, dem 17.08.2007 ab 15.00 Uhr

■ Vorläufige Zeiteinteilung:
 (endgültiger Zeitplan erfolgt mit Nennbestätigung)
Samstag, 18.08.07, Beginn 9.00 Uhr

LK 4/5 SSH	Showmanship at Halter
LK 5 A TH	Trail
LK 5 B TH	Trail
LK 4 B TH	Trail
LK 4 A TH	Trail
LK 5 A WHS	Western Horsemanship
LK 5 B WHS	Western Horsemanship
LK 4 B WHS	Western Horsemanship
LK 5 A WPL	Western Pleasure
LK 5 B WPL	Western Pleasure
LK 4 B WPL	Western Pleasure
LK 4 A WPL	Western Pleasure

Mittagspause bis 14.00 Uhr

S01	Jackpot – Trail – Jugend
FZ	Führzügel
LK 1 B TH	Trail
LK 2 B TH	Trail
LK 1 A TH	Trail
LK 2 A TH	Trail
LK 4 A WHS	Western Horsemanship
LK 1 B WHS	Western Horsemanship
LK 2 B WHS	Western Horsemanship
LK 1 A WHS	Western Horsemanship
LK 2 A WHS	Western Horsemanship
LK 4 RN	Reining

Wenn drei oder vier Westernpferde erster Klasse reisen: **DIE TRAVELLER-WESTERN-KLASSE**



ANHANG ERSTER KLASSE



Aufstellklappe

Deckenablage

Wir informieren Sie gern.

Böckmann Fahrzeugwerke GmbH
 D-49688 Lastrup

++49 (0) 44 72 / 8 95-0

www.boeckmann.com

LK 1 B RN Reining
 LK 2 B RN Reining
 LK 1 A RN Reining
 LK 2 A RN Reining

Sonntag, 19.08.07

LK 1-3 SSH Showmanship at Halter
 LK 3 B TH Trail
 LK 3 A TH Trail

WT WPL Walk-Trot-Pleasure
 WT WHS Walk-Trot-Horsemanship
 LK 3 B WHS Western Horsemanship
 LK 3 A WHS Western Horsemanship
 SO 2 Führzügel Männer
 SO 3 Jackpot – Trail – Erwachsene

Mittagspause bis 13.00 Uhr

LK 1/2 SUHO Superhorse

LK 3 B WPL Western Pleasure
 LK 3 A WPL Western Pleasure
 LK 1 B WPL Western Pleasure
 LK 2 B WPL Western Pleasure
 LK 1 A WPL Western Pleasure
 LK 2 A WPL Western Pleasure
 LK 3 B RN Reining
 LK 3 A RN Reining
 LK 1/2 WR Western Riding

C-Turnier in St. Gangloff am 19. August 2007

- Landesverband: Thüringen
- EWU-Thüringen-Trophy

Veranstaltungsort: Reiterhof Hädrich

Talstrasse 8, Sankt Gangloff 07629
 Mobil: 0172 / 367 08 39

Turnierleiter: Klaus-Peter Fischer,

Ortsstr. 10, 96528 Grümpen
 Tel.Nr.: 036 766 / 206 42, Mobil: 0171 / 422 36 82
 E-Mail: KPFischer_Gruempen@web.de

Richter: Jörg Böös

Ringsteward: Evi Böös

Meldestelle: Annett Fischer,

Ortsstr. 10, 96528 Grümpen
 Tel.nr.: 036 766 / 206 42, Fax-Nr.: 095637229410
 Mobil: 0173 / 595 17 76
 E-Mail: AnnettFischer66@web.de

Nennschluss: 11. August 2007

Nennbestätigung erfolgt per E-Mail oder Post bis zum 14.08.07.

Anfahrtbeschreibung:

A9 Abfahrt Sankt Gangloff (Hermsdorfer Kreuz). In Sankt Gangloff der Beschilderung „Reiterhof“ folgen.

Nennungen werden nur berücksichtigt, wenn sie vollständig und rechtzeitig eingegangen sind und ein Verrechnungsscheck oder ein Überweisungsbeleg der Bank über die Kosten beiliegt. (Keine Einzusermächtigung.)

Startgebühren EWU:

Jugend 7,- Euro
 Erwachsene 10,- Euro
 Office Charge 6,- Euro (Je Pferd/Reiter Kombination)

Für Überweisungen:

Kontonr.: 224909900
 Bankleitzahl: 78320076
 Hypovereinsbank Coburg

Anreise am Sonnabend, den 18.08.2007, möglich.

Achtung: Steffen Breug – Kurs vom 16.08. bis 17.08.

Training: am 18.08.2007 (Trainer und Kosten auf Anfrage)

Unterbringung der Pferde:

Boxen – Achtung – begrenzte Anzahl inkl. Einstreu (Stroh) und Heu (Vergabe nach Eingang der Nennung) mit Übernachtung 30,- Euro
 ohne Übernachtung 15,- Euro
 Paddock inkl. Heu 10,- Euro
 Der Zaunbau ist selbst zu organisieren
 Nachnennung: Zuschlag je Prüfung 3,- Euro

Alle Starter, außer LK 5 nehmen an der EWU-Thüringen-Trophy teil. Die Ausschreibung der EWU-Thüringen-Trophy siehe Internet „EWU-Thüringen.de“ oder Westernreiter 05/07 auf den Seiten der EWU-Thüringen.

Hotelnachweis:

„Zur Linde“, Alte Regensburger Str. 45,
 07629 Hermsdorf, Telefon/Fax: 036 601 / 836 95
 Gasthof „Zum Schwarzen Bär“, Alte Regensburger Str. 2,
 07629 Hermsdorf, Telefon: 036 601 / 8620

Besonderer Hinweis:

Der Pferdepass wird kontrolliert: Pferde ohne Pass und aktueller Impfung werden nicht zum Start zugelassen.

Disziplinen und vorläufige Zeiteinteilung:

Sonntag, den 19. August 2007 ab 8.00 Uhr

LK 5 B SSH Showmanship at Halter
 LK 5 A SSH Showmanship at Halter
 LK 4 B SSH Showmanship at Halter
 LK 4 A SSH Showmanship at Halter
 LK 3 B SSH Showmanship at Halter
 LK 3 A SSH Showmanship at Halter
 LK 2 B SSH Showmanship at Halter
 LK 2 A SSH Showmanship at Halter
 LK 1 B SSH Showmanship at Halter
 LK 1 A SSH Showmanship at Halter
 LK 5 B TH Trail
 LK 5 A TH Trail

LK 4 B TH Trail
 LK 4 A TH Trail
 LK 3 B TH Trail
 LK 3 A TH Trail
 LK 2 B TH Trail
 LK 2 A TH Trail
 LK 1 B TH Trail
 LK 1 A TH Trail
 LK 5 B WPL Western Pleasure
 LK 5 A WPL Western Pleasure
 LK 4 B WPL Western Pleasure
 LK 4 A WPL Western Pleasure
 LK 3 B WPL Western Pleasure
 LK 3 A WPL Western Pleasure
 LK 2 B WPL Western Pleasure
 LK 2 A WPL Western Pleasure
 LK 1 B WPL Western Pleasure
 LK 1 A WPL Western Pleasure

Pause ca. 13.00 Uhr

LK 5 B WHS Western Horsemanship
 LK 5 A WHS Western Horsemanship
 LK 4 B WHS Western Horsemanship
 LK 4 A WHS Western Horsemanship
 LK 3 B WHS Western Horsemanship
 LK 3 A WHS Western Horsemanship
 LK 2 B WHS Western Horsemanship
 LK 2 A WHS Western Horsemanship
 LK 1 B WHS Western Horsemanship
 LK 1 A WHS Western Horsemanship
 LK 4 B RN Reining
 LK 4 A RN Reining
 LK 3 B RN Reining
 LK 3 A RN Reining
 LK 2 B RN Reining
 LK 2 A RN Reining
 LK 1 B RN Reining
 LK 1 A RN Reining

Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Prüfungen zusammen zu legen, oder bei zu wenigen Startern, ausfallen zu lassen.

B-Turnier in Freystadt am 24.-26. August 2007

- Landesverband: Bayern
- Bayerische Meisterschaft im Westernreiten der EWU mit der bayerischen Mannschaftsmeisterschaft (Ralf Limmer Team Cup) und bayerischen Jungpferdechampionat im Reitsportzentrum Kiesenhof

Veranstalter: PSV Freystadt e.V.

Reitsportzentrum Kiesenhof, 92342 Freystadt

Informationsanforderung:

Tel.: 0 91 85 / 500 694, Fax: 0 91 85 / 500 695;
 E-Mail: veranstaltung@psv-freystadt.de

Richter: Susanne Haug

Ringsteward: Brigitte Pieck

Turnierleiter: Volkhard Hummel

Meldestelle:

Sabine Oschmann, Michaela Schaffrinski

Nennungen an: Sabine Oschmann,

Schulweg 9, 92360 Mühlhausen

Nennungsschluss: 14. August 2007

Nachnennungsgebühr: 10,- Euro

Bankverbindung:

Sparkasse Freystadt, BLZ: 76052080,
 Kto. Nr.: 8097560, Kto.-Inh.: PSV Freystadt e.V.

Entsprechend dem Nennungseingang behält sich der Veranstalter vor Nachnennungen nicht anzunehmen. Nachnennungen in den Rinderdisziplinen müssen damit rechnen keine frischen Rinder zur Verfügung zu bekommen. Die Nennung gilt erst mit dem Geldeingang der Nenngebühren als eingegangen. Für Barzahlung im Brief übernehmen wir keine Haftung.

Startgebühren:

Mannschaftsmeisterschaft 50,- Euro
 Das Nenngeld ist pro Mannschaft. Bitte die Mannschaftsnennung gesondert ausfüllen. Die Zusammenstellung der einzelnen Starter kann noch bis 2 Stunde vor Beginn des Mannschaftswettbewerbs geändert werden.

LK 1-4 A	15,- Euro
LK 1/2A-M	18,- Euro
Jungpferde-Klassen	18,- Euro
LK 1-4 B	8,- Euro
LK 1/2 B-M	10,- Euro
S001 CattlePenning	40,- Euro
für beide Durchgänge (Cattle Charge entfällt)	
S002 TeamPenning	120,- Euro pro Mannschaft
für beide Durchgänge (Cattle Charge entfällt)	
S003 Horse&Dog-Trail	15,- Euro
S004 Reining Paid WarmUp	8,- Euro
Office Charge	5,- Euro
Startnummern Pfand	5,- Euro

(Das Pfand für die Startnummern ist an der Meldestelle bei Abholung der Turnierunterlagen zu bezahlen).

Paddock 25,- Euro pro Pferd zzgl. 10,- Euro Kaution; Zaunmaterial muss mitgebr. werden
 Boxen 100,- Euro Stallzelte, begrenzt Boxen bei unseren Landwirten vorhanden; Die Boxenvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Nennungseingänge.
 Camper 40,- Euro incl. Strom und Duschmöglichkeit. Bitte bei Nennung KFZ-Kennzeichen angeben, zwecks Reservierung. Für jeden reservierten Camperplatz wird mit der Nennungsbestätigung ein entsprechender Ausweis erstellt, der während des Turniers stets sichtbar an der Frontscheibe angebracht sein muss. Ein fehlender Ausweis gilt als nicht bezahlt.

Showarenen

Dem Veranstalter stehen mehrere Prüfungsplätze (Halle und Außenplatz) zur Verfügung. Je nach Nennungseingang und Witterungsverhältnissen können die Prüfungen auf verschiedenen Arenen ausgetragen werden. Die jeweilige Showarena wird am Aushang bekannt gegeben.

Turnierbedingungen:

Allgemein

Jedes Pferd muss haftpflichtversichert und seuchenfrei sein. Es muss aus einem seuchenfreien Stall kommen sowie gegen Influenza immunisiert sein. Der Equidenpass ist mitzuführen und an der Meldestelle vorzuzeigen. Mit der Unterzeichnung des Nennformulars erklärt sich jeder Teilnehmer bzw. Pferdebesitzer damit einverstanden, bei seinem Pferd evtl. eine Dopingkontrolle durchführen zu lassen.

Jeder Pferdebesitzer unterwirft sich mit der Abgabe der Nennung, jede Begleitperson und jeder Besucher beim Betreten des Veranstaltungsgeländes den Weisungen und Anordnungen des Veranstalters und erkennt die Regeln der jeweiligen Regelbücher und die Veranstaltungsbedingungen an.

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, im Rahmen der jeweiligen Regelbücher, die Ausschreibung zu ändern, die Show zu verlegen, oder unter Rückgabe der Einsätze ausfallen zu lassen, wenn besondere Umstände dies nötig machen. Zwischen dem Veranstalter einerseits und den Besuchern andererseits besteht kein Vertragsverhältnis. Mithin ist jede Haftung für Diebstahl und Verletzung bei Mensch und Tier ausgeschlossen. Insbesondere sind Teilnehmer nicht Gehilfen im Sinne des § 278f und 831 BGB.

Im Besonderen

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei nicht ausreichender Nennungs- bzw. Starterzahl Disziplinen gemäß den jeweiligen Regelbüchern zusammenzulegen. Nur bei Ausfall einer Prüfung wird das jeweilige Startgeld zurück bezahlt.

Office Charge wird nicht zurück erstattet. Boxengeld wird nur erstattet, wenn die reservierte Box weitervermietet werden kann. Für jede Reiter/Pferdekombination ist ein Nennungsformular an die Nennstelle einzusenden. Die Mannschaftsnennung ist gesondert vom Mannschaftsführer einzusenden. Für die Ausschreibung gilt das aktuelle EWU-Regelbuch.

In den Klassen Team Penning und Cattle Penning gilt folgende Ausnahme: Die Pferde dürfen im Bit nicht zueinander geritten werden. Die Teilnehmer haben das Wahlrecht zwischen einhändiger Zügelführung (Bit) oder zueinander Zügelführung (snaffle bit).

Mitglieder aus kooperativen Vereinen der EWU-Bayern e.V. benötigen zur Teilnahme eine Starterkarte. Das Antragsformular kann von den Internetseiten heruntergeladen werden.

Team Penning S002 und Cattle Penning S001

Für die Teilnahme an diesen Klassen ist keine EWU-Mitgliedschaft erforderlich.

Nennung:

Die Nennung für Cattle Penning erfolgt auf dem allgemeinen Nennungsformular des EWU/B-Turnieres. Die Nennung für Team Penning erfolgt auf dem speziellen Team Penning Nennformular zum EWU/B-Turnier einmalig für jedes Team durch den Team Captain unter Angabe des Teamnamens und der Teammitglieder.

Regeln:

Es wird nach den Regeln der GTPA e.V. gerichtet. (Regelbuch 2003 der F.E.W.I. ergänzt und neu überarbeitet im Januar 2007). Die Regeln sind als Download verfügbar unter www.gtpa.de oder www.psv-freystadt.de

Ausnahme dazu:

Gebisse mit Shanks müssen einhändig geführt werden. Zeit Team Penning: 150 Sekunden
 Zeit Cattle Penning: 90 Sekunden
 Durchgänge: 2 Durchgänge, jeweils einer am 24. und 25.08.2007. Es werden die Rinder und Zeiten aus beiden Durchgängen addiert.

Disziplinen

Die Titel „Bayerischer Meister“ und „Bayerischer Vizemeister“ werden in den M-Klassen vergeben. Der Titel „Bayerischer Jungpferdechampion“ in den Jungpferde-Klassen

Bayerische Mannschaftsmeisterschaft um den RL-Team Cup (Wanderpokal)

Alle Vereine/Verbände bzw. Ranches können Mannschaften nennen. Es können sich auch 4 Reiter zusammenschließen und eine Mannschaft bilden. Die Nennung der Mannschaften erfolgt durch die Mannschaftsführer. Ein Mannschaftsführer kann auch mehrere Mannschaften führen. Er ist der Ansprechpartner für alle Belange und muss nicht selbst teilnehmender Reiter am Mannschaftswettbewerb sein. Jede Mannschaft besteht aus 4 Reitern. In jeder Mannschaft muss mind. 1 Reiter der LK 3 oder LK 4 oder LK 5 an den Start gehen. Jede Reiter-/Pferdekombination ist jeweils nur in einer Mannschaft startberechtigt.

Jeder Reiter darf nur für eine Mannschaft starten. Es darf jedoch das gleiche Pferd sowohl im Jugend-, als auch im Openmannschaftswettbewerb an den Start gehen. Die Zusammenstellung der einzelnen Starter kann noch bis 2 Stunden vor Beginn des Wettbewerbs geändert werden.

Es wird eine eigenständige Wertung zur bayerischen Jugendmannschaftsmeisterschaft durchführt. Sollten weniger als 5 Jugendmannschaften teilnehmen werden wir eine gemeinsame Wertung durchführen. Als Jugendmannschaft wird anerkannt, wenn alle 4 Reiter die Kriterien für einen Jugendreiter gem. EWU-Regelbuch erfüllen. Ist auch nur 1 Reiter der Mannschaft nicht mehr Jugendlicher gem. Regelbuch gilt die Mannschaft als Open-Mannschaft.

Folgende Disziplinen werden beim Mannschaftswettbewerb ausgetragen:

Reining/Western Pleasure/Trail/Western Horsemanship

Weitere Info's gibts auf der Internetseite der Bayerischen Meisterschaft unter: www.westernreitturniere.de

Vorläufiger Ablaufplan

Es wird darauf hingewiesen, dass 2 Showarenen zur Verfügung stehen. Die Prüfungen können aus diesem Grunde auf beiden Arenen ausgetragen werden.

Donnerstag 23. August

ab 16.00 Uhr – Anreise möglich
 17.00 - 20.00 Uhr – Meldestelle geöffnet
 19.00 - 21.00 Uhr – S004 Reining – Paid WarmUp

Freitag 24. August, 08.00 Uhr

JUPF TH	Jungpferdeprüfung Trail
TH LK 4 B	Trail
TH LK 4 A	Trail
TH LK 3 B	Trail
TH LK 3 A	Trail
WHS LK 2 B	Western Horsemanship
WHS LK 1 B	Western Horsemanship
WHS LK 2 A	Western Horsemanship
WHS LK 1 A	Western Horsemanship
RN LK 2 B	Reining
RN LK 1 B	Reining
RN jun LK 2 A	Reining Junior
RN jun LK 1 A	Reining Junior
RN sen LK 2 A	Reining Senior
RN sen LK 1 A	Reining Senior

Mittagspause von

11.30 Uhr bis 12.00 Uhr

WR LK 2 B	Western Riding
WR LK 1 B	Western Riding
WR jun LK 2 A	Western Riding Junior
WR jun LK 1 A	Western Riding Junior
WR sen LK 2 A	Western Riding Senior
WR sen LK 1 A	Western Riding Senior
WPL LK 4 B	Western Pleasure
WPL LK 4 A	Western Pleasure
WPL LK 3 B	Western Pleasure
WPL LK 3 A	Western Pleasure
WHS LK 2/1 B-M	Western Horsemanship
WHS LK 2/1 A-M	Western Horsemanship
WR jun LK 2/1 A-M	Western Riding Junior
WR sen LK 2/1 A-M	Western Riding Senior
WR LK 2/1 B-M	Western Riding

Ehrung der Bayerischen Meister und Vizemeister und Jungpferde-Champion Trail

1.Go TeamPenning

1.Go CattlePenning

Am Abend: Live Music

Samstag, 25. August, 08.00 Uhr

TH LK 2 B	Trail
TH LK 1 B	Trail
TH jun LK 2 A	Trail Junior
TH jun LK 1 A	Trail Junior
TH sen LK 2 A	Trail Senior
TH sen LK 1 A	Trail Senior
WHS LK 4 B	Western Horsemanship
WHS LK 4 A	Western Horsemanship
WHS LK 3 B	Western Horsemanship
WHS LK 3 A	Western Horsemanship
JUPF RN-	Jungpferdeprüfung Reining

Mittagspause von

11.00 Uhr bis 11.30 Uhr

SUHO sen LK 2 B	Superhorse Senior
SUHO sen LK 1 B	Superhorse Senior
SUHO sen LK 2 A	Superhorse Senior
SUHO sen LK 1 A	Superhorse Senior
WPL LK 2 B	Western Pleasure
WPL LK 1 B	Western Pleasure
WPL jun LK 2 A	Western Pleasure Junior
WPL jun LK 1 A	Western Pleasure Junior
WPL sen LK 2 A	Western Pleasure Senior
WPL sen LK 1 A	Western Pleasure Senior

Mannschaftswettbewerb „RL TEAM CUP“

Trail
 Western Horsemanship
 Western Pleasure
 Reining
Abendveranstaltung mit:
 - Showbild PSV
 - Siegerehrung „RL TEAM CUP“
 - Ehrung der Bayerischen Meister und Vizemeister, Jungpferde-Champion Reining und der Mannschaftsmeister
 - Showbild Römischer Kampfwagen
 - 2. Go TeamPenning
 - 2. Go CattlePenning
 - Danach: Party mit DJ Markus

Sonntag, 26. August, 8.00 Uhr

JUPF BA Jungpferde Basis
 WPL LK 2/1 B-M Western Pleasure
 WPL jun LK 2/1 A-M Western Pleasure Junior
 WPL sen LK 2/1 A-M Western Pleasure Senior
 RN LK 4 B Reining
 RN LK 4 A Reining
 RN LK 3 B Reining
 RN LK 3 A Reining
 SUHO sen LK 2/1 B-M Superhorse Senior
 SUHO sen LK 2/1 A-M Superhorse Senior

**Mittagspause von
 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr**

TH LK 2/1 B-M Trail
 TH jun LK 2/1 A-M Trail Junior
 TH sen LK 2/1 A-M Trail Senior
 SO 03 Horse & Dog-Trail
 RN LK 2/1 B-M Reining
 RN jun LK 2/1 A-M Reining
 RN sen LK 2/1 A-M Reining
 SSH LK 2 B Showmanship at Halter
 SSH LK 1 B Showmanship at Halter
 SSH LK 2/1 B-M Showmanship at Halter

Ehrung der Bayerischen Meister und Vizemeister, Jungpferde-Champion Basis und der Allround Champions

C-Turnier in Hochdorf-Assenheim am 25./26. August 07

■ **Landesverband:** Rheinland-Pfalz

■ **Veranstaltungsort:**

Gestüt Pfalzblick, 67126 Hochdorf-Assenheim

■ **Veranstalter:** Mathias Klug

Gestüt Pfalzblick, 67126 Hochdorf-Assenheim

■ **Organisationschef:** Mathias Klug

Gestüt Pfalzblick, 67126 Hochdorf-Assenheim

Tel.: 0160 / 947 66 376

■ **Turnierleiter:** Andrea Gall■ **Richter:** Birgit Bayer■ **Nennschluss:** 10. August 2007■ **Nennstelle:** Desiree Nicklis

Hundertmorgenstr. 46, 67134 Birkenheide

Tel.: 0178 / 210 24 37, 0163 / 468 29 72

Fax: 0 63 22 / 620 221

E-Mail: andrea@gestuett-pfalzblick.de

Bankverbindung:

Bank: VR Bank Mittelhaardt
 Kto.-Inhaber: Reitverein Hochdorf e.V.
 Kto.-Nr.: 116 96 200
 BLZ: 546 912 00

■ **Gebühren:**

Erwachsene: 15,- Euro je Start
 Jugendliche: 5,- Euro je Start
 Office Charge: 5,- Euro je Teilnehmer
 Nachnennung: 5,- Euro zus. je Start
 Box: 85,- Euro
 (incl. Stroh und 15,- Euro Kautions)
 Späne: 9,- Euro je Ballen
 Paddockplatz: 18,- Euro
 (incl. 10,- Euro Kautions, E-Zaun ist mitzubringen)
 Camperplatz: 15,- Euro (incl. Strom)
 Zeltplatz: frei

■ **Turnierablauf:****Samstag, 25.08.2007, ab 9.00 Uhr**

Showmanship LK 4/5 AB

Walk Trot Trail

Trail LK 5 B

Trail LK 5 A

Walk Trot Horsemanship

Horsemanship LK 5 B

Horsemanship LK 5 A

Walk Trot Pleasure

Pleasure LK 5 B

Pleasure LK 5 A

ab 14.00 Uhr

Horse & Dog Trail LK 1-5

Fun Trail LK 1-5

Horsemanship LK 3-4 B

Horsemanship LK 4 A

Pleasure LK 3-4 B

Pleasure LK 4 A

Trail LK 3-4 B

Trail LK 4 A

Reining LK 3-4 B

Reining LK 4 A

Ab 18 Uhr Party mit Life-Band

Sonntag, 26.08.2007, ab 9.00 Uhr

Showmanship LK 1-3

Trail LK 3 A

Horsemanship LK 1-2

Reining LK 3 A

Pleasure LK 1-2

Lead Line Class

ab 13.00 Uhr

Trail LK 1-2

Horsemanship LK 3 A

Pleasure LK 3 A

Reining LK 1-2

■ **Wegbeschreibung:**

Hochdorf-Assenheim liegt an der A 65 zwischen Ludwigs-
 hafen und Neustadt. - über die Ausfahrt Hochdorf-Assen-
 heim, durch Hochdorf in Richtung Meckenheim, nach
 dem Ortsausgang links. - über die Ausfahrt Meckenheim,
 durch Meckenheim in Richtung Hochdorf-Assenheim, vor
 der Ortseinfahrt rechts

■ **Teilnahmebestimmungen:**

Teilnehmende Pferde müssen gesund und geimpft (Influenza nicht älter als 6 Mon.) sein. Eine gültige Haftpflichtversicherung muß bestehen. Hunde sind an der Leine zu führen.

Die Walk Trot Prüfungen sind für Reiter von 6-14 Jahren, die an keiner anderen Prüfung teilnehmen. Eine Mitgliedschaft in der EWU ist nicht erforderlich. Die Pferde müssen mind. 4 Jahre alt sein, Hengste sind nicht zugelassen. Eine EWU-Registrierung ist nicht erforderlich. Pferde dürfen ausschließlich mit Wassergebiß (zweihändig) vorgestellt werden. Das Tragen einer Sturzkappe ist vorgeschrieben. Die Anforderungen der Prüfungen sind vereinfacht, ein Galopp wird nicht verlangt.

Die Lead Line Class (Führzügelklasse) ist für Kinder ab 4 Jahren, die an keiner anderen Prüfung teilnehmen. Eine Mitgliedschaft in der EWU ist nicht erforderlich. Das Mindestalter der führenden Person beträgt 16 Jahre Die Pferde müssen mind. 4 Jahre alt sein, Hengste sind nicht zugelassen. Eine EWU-Registrierung ist nicht erforderlich. Pferde dürfen ausschließlich mit Wassergebiß (zweihändig) mit einer Führleine vorgestellt werden. Das Tragen einer Sturzkappe ist vorgeschrieben. Die Anforderungen der Prüfungen sind vereinfacht, ein Galopp wird nicht verlangt.

Die Prüfungen der LK 5 sind für Reiter mit keinen oder wenig Erfahrungen im Turniersport (nicht mehr als drei Platzierungen). Eine Mitgliedschaft in der EWU ist nicht erforderlich. Die Pferde müssen mind. 4 Jahre alt sein, Hengste sind nicht zugelassen. Eine EWU-Registrierung ist nicht erforderlich. Pferde dürfen ausschließlich mit Wassergebiß (zweihändig) vorgestellt werden. Die Prüfungen der LK 5 A sind für Erwachsene, der LK 5 B für Jugendliche. Das Tragen einer Sturzkappe für Jugendliche ist vorgeschrieben, für Erwachsene wird dies empfohlen.

Für die Prüfungen der LK 1-4 sind ausschließlich für Mitglieder der EWU ausgeschrieben.

Im Horse & Dog Trail absolvieren Reiter und sein Hund gemeinsam einen Trailparcours. Neben den typischen Anforderungen an den Reiter werden spezielle Aufgaben (An- und Ableinen, bei Fuß, Voraus, Ablegen, etc.) an den Hund gestellt.

Im Fun Trail werden vom Reiter spezielle witzige Aufgaben (z.B. Luftballon platzen, Mantel anziehen, Briefkasten leeren, Blumen gießen, etc.) verlangt.

C-Turnier in Kölau am 25./26. August 2007

■ **Landesverband:** Niedersachsen/Hannover

■ mit reitweisenübergreifenden Prüfungen
 Freizeitreiter willkommen

■ **Veranstalter, Veranstaltungsort:**

Hof Kübbeler, René Kübbeler

Kölau Nr. 6, 29562 Suhlendorf, www.kuebbeler.net

Telefon: 0 58 20 / 970 210, Handy: 0172 / 561 75 50

■ **Turnierleiter:**

Christoph Schalk, Handy: 0175 / 226 19 86

■ **Richter:** Rolf Hildebrandt■ **Nennungen an:**

René Kübbeler, Kölau Nr. 6, 29562 Suhlendorf,
 oder E-Mail: rene@kuebbeler.net

■ **Nennungsschluss:** 13. August 2007

(Datum des Poststempels) – verspätete Nennungen gegen zusätzliche Gebühr. Nennungen bzw. Paddock- und Boxreservierungen können nur berücksichtigt werden, wenn die Startgelder und Nebenkosten per Verrechnungsscheck oder bar beigefügt wurden.

■ **Stargelder und Nebenkosten:**

Jugendlicher	7,50 Euro
Erwachsener	10,00 Euro
Jack-Pott-Klasse	15,00 Euro
Office-Charge pro Reiter-Pferd-Kombi.	3,00 Euro
verspätete Nennung, pro Prüfung	3,00 Euro
Paddock (Material bitte mitbringen)	15,00 Euro/Tag
Boxen auf Anfrage	25,00 Euro/Tag

■ **Hinweise:**

Es gilt das Regelbuch 2007. Die allgem. Turnierbedingungen stehen unter www.westernreiter.com zum Download zur Verfügung oder können bei der EWU-Bundesgeschäftsstelle angefordert werden.

Die Disziplinen der LK 5 sind reitweisenübergreifend ausgeschrieben. Teilnehmer der LK 5 müssen keine EWU-Mitglieder sein. Ihre Pferde müssen nicht bei der EWU registriert sein. Mit ihren vollständigen Angaben auf dem Nennungsformular werden der Teilnehmer und das genannte Pferd bei der EWU erfasst. Auskünfte hierzu erhältlich bei Christoph Schalk 0175 / 2261986. Informationen zu Turnierdisziplinen und -bestimmungen sind erhältlich bei Christoph Schalk (s.o.)

Die Pferdepässe sind an der Meldestelle unaufgefordert vorzuzeigen. Pferde ohne Pass und aktueller Impfung erhalten keine Starterlaubnis, dürfen Boxen und Paddocks nicht beziehen.

Hengste sind nur in den Klassen LK 3 A, LK 2 und LK 1 zugelassen.

Alle Prüfungen sind als All Ages Disziplinen ausgeschrieben. Teilweise sind die LK in Erwachsene (A) und Jugendliche (B) aufgeteilt, bei geringer Teilnehmerzahl können sie nach §767 EWU-Regelbuch zusammengelegt werden. Des weiteren gelten die Bestimmungen des zum Turnierzeitpunkt gültigen EWU-Regelbuches.

■ **Allgemeines:**

Am Samstagabend, den 25.08.2007 findet eine Country-party statt.

■ **Wegbeschreibung:**

(aus Richtung Süden) B 4 Richtung Uelzen, Richtung Behren und Bokel abbiegen. Weiter nach Bad Bodenteich. In Bad Bodenteich Richtung Wieren, dann rechts Richtung Kattien/Soltendieck. In Soltendieck rechts Richtung Bockholt und in Bockholt links Richtung Kölau.

(aus Richtung Westen) B191 Richtung Breitenhees, links abbiegen auf die B 4 Richtung Uelzen. Am Kreisverkehr Richtung Stadensen/Nettelkamp/Wieren abbiegen. In Wieren links Richtung Uelzen. Vor der Bahn rechts Richtung Drohe/Soltendieck. In Soltendieck rechts, dann links Richtung Bockholt und in Bockholt links Richtung Kölau.

(aus Richtung Norden) B 4 Richtung Uelzen. Abfahrt Salzwedel, Großliedern B 71.

Großliedern Richtung Hanstedt und Suhlendorf. Suhlendorf rechts abbiegen und dann Richtung Kölau.

(aus Richtung Osten) Salzwedel B 71 Richtung Uelzen, In Növethien abbiegen Richtung Kölau.

■ **Hotelnachweise/Übernachtungen**

Hof Kübbeler, Kölau Nr. 6, 29562 Suhlendorf,
Tel.: 0 58 20 / 970 210, Handy: 0172 / 561 75 50
Landhotel Brunnenhof,
Tel.: 0 58 20 / 88-0, direkt neben Hof Kübbeler

■ **Vorläufiger Turnierablaufplan:**

Samstag, 25. August 2007 – Beginn 10.00 Uhr

LK 5 A SSH	Showmanship at Halter
LK 5 B SSH	Showmanship at Halter
LK 4 A SSH	Showmanship at Halter
LK 4 B SSH	Showmanship at Halter
LK 5 AB WHS	Horsemanship
LK 5 AB TH	Trail Horse

LK 4 A TH	Trail Horse
LK 4 B TH	Trail Horse
Mittagspause bis 14.00 Uhr	
LK 4 A WPL	Western Pleasure
LK 4 B WPL	Western Pleasure
LK 4 A WHS	Horsemanship
LK 4 B WHS	Horsemanship
LK 5 AB WPL	Western Pleasure
LK 4 A RN	Reining
LK 4 B RN	Reining

Sonntag, 26. August 2007 – Beginn 9.00 Uhr

LK 2 A TH	Trail Horse
LK 2 B TH	Trail Horse
LK 1 AB WHS	Horsemanship
LK 2 A WPL	Western Pleasure
LK 2 B WPL	Western Pleasure
LK 1 AB WPL	Western Pleasure
LK 3 A HS	Horsemanship
LK 3 B HS	Horsemanship
LK 3 A WPL	Western Pleasure
LK 3 B WPL	Western Pleasure
SO2 FZ	Führzügelklasse (Kinder ab 4 J., die in keiner anderen Prüfung starten)
SO3 WT	Walk Trot (6-14 J.)

Mittagspause bis 13.30 Uhr

LK 1 AB TH	Trail Horse
SO4 JP-TH	Jack-Pott-Trail
LK 3 A TH	Trail Horse
LK 3 B TH	Trail Horse
LK 3 A RN	Reining
LK 3 B RN	Reining
LK 2 A WHS	Horsemanship
LK 2 B WHS	Horsemanship
LK 2 A RN	Reining
LK 2 B RN	Reining
LK 1 AB RN	Reining

C-Turnier in Cunersdorf am 26. August 2007

- **Landesverband:** Sachsen
- **Trophy-Wertungsturnier und CUP Wertung**

■ **Veranstalter:** Westernreitstall Georgi

- **Turnierleiter:** Claudia Müller
- **Richter:** Renate Ettl

■ **Nenn-/Meldestelle:** Claus Georgi, Bergstrasse 12, 08107 Cunersdorf

■ **Startgeld:**

EWU A	12,- Euro pro Disziplin
EWU B und Jugendliche Nichtmitglieder (bis 18 Jahre)	9,- Euro pro Disziplin
Nichtmitglieder Erwachsene (ab 18 Jahre)	14,- Euro
Office Charge:	5,- Euro

■ **Nennschluss:** 15. August 2007

Nennungen werden nur berücksichtigt, wenn sie mit einer Bankeinzugsermächtigung verbunden oder die Nennungen mit der Nennung bar bezahlt werden oder der Nennung ein Verrechnungsscheck beigelegt ist. Nachnenngebühr 5,- Euro pro Start
Anreise ab Freitagnachmittag bzw. nach Absprache

In den Prüfungen LK 4 - LK 1 können nur EWU-Mitglieder starten. Alle anderen Prüfungen sind nicht an eine Mitgliedschaft in einem Verband gebunden.

■ **Unterbringung:**

Paddock: 15,- Euro je Pferd,
(Material u. Futter mitbringen) Heu steht bereit

Box: : 50,- Euro je Pferd, incl. Kraftfutter,
Stroh, Heu u.ausmisten (Anmelden bei Nennung!)
Camping: 10,- Euro/Übernachtung u. Person inkl.
Frühstücksbuffet

Trophy-Wertungsturnier und CUP Wertung

■ **Wegbeschreibung:**

Autobahnabfahrt Zwickau-Ost – Richtung Wildenfels – Richtung Wiesenburg – Richtung Kirchberg – in Kirchberg Richtung Wilkau Haßlau fahren
aus Richtung Zwickau in Wilkau-Haßlau an Ampelkreuzung rechts abbiegen

■ **Vorläufiger Zeitplan:**

Beginn 7 Uhr

LK 5 A SSH	
LK 5 B SSH	
LK 4 A SSH	
LK 4 B SSH	
LK 3 A SSH	
LK 3 B SSH	
LK 2 A SSH	
LK 2 B SSH	
LK 1 A SSH	
LK 1 B SSH	
LK 5 A WHS	
LK 5 B WHS	
LK 4 A WHS	
LK 4 B WHS	
S4 WT WHS	
LK 5 A WPL	
LK 5 B WPL	
LK 4 A WPL	
LK 4 B WPL	
S3 WT WPL	
LK 5 A TH	
LK 5 B TH	
LK 4 A TH	
LK 4 B TH	
S2 WT TH	
S1 Sondertrail	
Mittagspause	
LK 3 A TH	
LK 3 B TH	
LK 2 A TH	
LK 2 B TH	
LK 1 A TH	
LK 1 B TH	
LK 4 A RN	
LK 4 B RN	
LK 3 A RN	
LK 3 B RN	
LK 3 A WHS	
LK 3 B WHS	
LK 2 A WHS	
LK 2 B WHS	
LK 1 A WHS	
LK 1 B WHS	
LK 3 A WPL	
LK 3 B WPL	
LK 2 A WPL	
LK 2 B WPL	
LK 1 A WPL	
LK 1 B WPL	
LK 1/2 AB sen SUHO	
LK 2 A RN	
LK 2 B RN	
LK 1 A RN	
LK 1 B RN	

B- u. C-Turnier in Walldorf 31. August-02. September 07

▪ **Landesverband:** Rheinland-Pfalz
 ▪ **Rheinland-Pfalz-Meisterschaften**
 ▪ **Saarland-Meisterschaften**
 ▪ **Wertungsturnier der EWU-Südwest-Trophy**
 1.000,- Euro Preisgeld in den Meisterschaftsprüfungen und weitere Sachpreise

■ Veranstaltungsort:

Astoria-Ranch, Rennbahnstr. 50, 69190 Walldorf

■ Veranstalter:

Ronald Schnabel, Schwetzinger Str. 82a, 69190 Walldorf

■ Organisationschef:

Ronald Schnabel (Tel.: 0170 / 354 61 18)

E-Mail: ronald.schnabel@gmx.net

■ Turnierleiter:

Ronald Schnabel

■ Richter:

Jörg Bös

■ Nennschluss:

10. August 2007

■ Nennstelle:

EWU Rheinland-Pfalz
 Lessingstr. 1a, 67126 Hochdorf-Assenheim

Tel.: 0170 / 636 26 60, Fax: 0 62 31 / 915 030

E-Mail: ewu-rheinland-pfalz@t-online.de

■ Bankverbindung:

Bank: VR-Bank Ludwigshafen

Kto.-Inhaber: EWU Rheinland-Pfalz

Kto.-Nr.: 100.005.975

BLZ: 545 603 20

■ Gebühren:

Erwachsene: 16,- Euro je Start

Jugendliche: 5,- Euro je Start

Office Charge: 5,- Euro je Teilnehmer

Nachnennung: 5,- Euro zusätzlich je Start

Stallzeltbox: 130,- Euro (incl. Späne und
 15,- Euro Kautions)

Paddockplatz: 30,- Euro (incl. 10,- Euro Kautions,
 E-Zaun ist mitzubringen)

Camperplatz: 25,- Euro (incl. Strom)

Zeltplatz: frei

■ Wegbeschreibung:

Über die A5 Karlsruhe-Frankfurt, bei der Ausfahrt Wiesloch/Walldorf die Autobahn verlassen, links in Richtung IKEA, beim Kreisel geradeaus, links unter der A5 hindurch, dann der Beschilderung folgen

■ Turnierablauf:

Freitag, 31. August 2007 ab 13:00 Uhr

Showmanship LK 5

Trail LK 5

Horsemanship LK 5

Pleasure LK 5

Junior Trail LK 1-2 A

Trail LK 4 A

Junior Pleasure LK 1-2 A

Reining LK 4 A

Superhorse LK 1-2

Western Riding LK 1-2

Horsemanship LK 1-2 B

Horsemanship LK 2 A

Horsemanship LK 1 A

Pleasure LK 1-2 B

Senior Pleasure LK 2 A

Senior Pleasure LK 2 A

Junior Reining LK 1-2 A

■ Samstag, 1. September 2007 ab 8:00 Uhr

Showmanship LK 3-4

Showmanship LK 1-2

M Showmanship LK 1-2 B

Trail LK 3-4 B

Jungpferde Trail

Reining LK 3-4 B

Jungpferde Basis

Horsemanship LK 4 A

Horsemanship LK 3 A

M Junior Reining LK 1-2 A

Western Pleasure LK 4 A

Western Pleasure LK 3 A

Trail LK 1-2 B

Senior Trail LK 2 A

Senior Trail LK 1 A

M Horsemanship LK 1-2 B

M Horsemanship LK 1-2 A

M Western Riding LK 1-2 B

M Junior Western Riding LK 1-2 A

M Senior Western Riding LK 1-2 A

Ehrung der Landesmeister

Reining LK 1-2 B

Senior Reining LK 2 A

Senior Reining LK 1 A

■ Sonntag, 2. September 2007 ab 8:00 Uhr

M Junior Trail LK 1-2 A

Trail LK 3 A

Horsemanship LK 3-4 B

M Junior Pleasure LK 1-2 A

Pleasure LK 3-4 B

Reining LK 3 A

Jungpferde Reining

M Trail LK 1-2 B

M Senior Trail LK 1-2 A

M Senior Superhorse LK 1-2 B

M Senior Superhorse LK 1-2 A

M Pleasure LK 1-2 B

M Senior Pleasure LK 1-2 A

M Reining LK 1-2 B

M Senior Reining LK 1-2 A

Ehrung der Landesmeister

Prüfungen für die LK 1, 2 (AB) und 3 A werden dem B Turnier zugeordnet. Prüfungen für die LK 3 B, 4 und 5 (AB) dem C Turnier. Ausnahme: LK 3/4 SSH wird dem C Turnier zugeordnet.

B-Turnier in Nienhagen am 08./09. September 2007

▪ **Landesverband:** Niedersachsen/Hannover

■ **Ort:** Pferde-Sport-Gemeinschaft Nienhagen
 Nienhagerstraße 31, 29366 Nienhagen

■ Veranstalter:

Erste Westernreiter Union, LV Niedersachsen.

■ Turnierleitung:

Markus Voss, Peiner Str. 32

31311 Eltze/Uetze

Tel.: 0 51 73 / 922 853, Fax: 0 51 73 / 923 855

E-Mail: voss-eltze@t-online.de

■ Richter:

Jörg Bös, Evi Bös

■ Nennschluss:

20. August 2007 (Poststempel)

■ Nennungen an/Meldestelle:

Christiane Karlsfeld, Eisbeck-Ranch

Eisbeckweg 5, 49143 Bissendorf

Tel.: 0 54 02 / 64 024, Fax: 0 54 02 / 641 978

■ Startgebühr:

Mannschaftswettbewerbe

je Team 50,- Euro

SO 25,- Euro

LK 4 – LK 1 A 15,- Euro

LK 4 – LK 1 B 8,- Euro

Office Charge 8,- Euro

Annahme von Nachnennung entscheidet die

Turnierleitung nach Nennschluss

■ Unterbringung:

Paddock pro Pferd ges. Turnier 20,- Euro

Paddocks müssen selber aufgebaut werden.

Boxen sind nur in begrenzter Anzahl vor Ort vorhanden.

Boxen 60,- Euro ges. Turnier, incl. Heu und Einstreu. Boxen

stehen Freitag den 07.09. ab 16.00 Uhr zur Verfügung.

■ Anfahrt:

Autobahn A7, AB-Kreuz Nr.56, Hannover/Kirchhorst auf

die A37 in Richtung Celle. Weiter auf der B3. In Adelheids-

dorf nach rechts in Richtung Nienhagen/Wathlingen, der

Ausschilderung folgen.

■ Hotelnachweis:

Hotel-Gaststätte „Zur schönen Aussicht“

29339 Wathlingen, Tel.: 0 51 44 / 8288

Gästehaus Charles

29336 Nienhagen, Tel.: 0 51 44 / 56 434

Gästehaus Bogi

29336 Nienhagen, Tel.: 0 51 44 / 2616

■ Turnierablauf:

Vorläufiger Zeitplan

Samstag den 08.09.07

LK 4 B SSH Showmanship

LK 4 A SSH Showmanship

LK 3 B SSH Showmanship

LK 3 A SSH Showmanship

LK 2 B SSH Showmanship

LK 1 B SSH Showmanship

LK 2 A SSH

LK 1 A SSH

LK 4 B TH

LK 4 A TH

LK 3 B WHS

LK 3 A WHS

LK 2 B TH

LK 2 A jun TH

LK 1 B TH

LK 1 A jun TH

LK 2 A jun WPL

LK 2 B WPL

LK 1 A jun WPL

LK 1 B WPL

LK 2 A sen WPL

LK 1 A sen WPL

Mittagspause

LK 2 A sen TH

LK 1 A sen TH

LK 3 B WPL

LK 4 B WPL

JUPF BA-

LK 1 A jun RN

LK 2 A jun RN

LK 2 B RN

LK 1 B RN

LK 2 A sen RN

LK 1 A sen RN

LK 2 B WHS

LK 1 B WHS

Showmanship

Showmanship

Trail

Trail

Horsemanship

Horsemanship

Trail

junior Trail

Trail

junior Trail

junior Pleasure

Pleasure

junior Pleasure

Pleasure

senior Pleasure

senior Pleasure

senior Trail

senior Trail

Pleasure

Pleasure

Jungpferdeprüfung Basis

junior Reining

junior Reining

Reining

senior Reining

senior Reining

Horsemanship

Horsemanship

LK 2 A WHS	Horsemanship
LK 1 A WHS	Horsemanship
LK 3 B RN	Reining
LK 4 B RN	Reining
LK 4 A RN	Reining
LK 2 A sen WR	senior Western Riding
LK 1 A sen WR	senior Western Riding
LK 2 B WR	Western Riding
LK 1 B WR	Western Riding
LK 2 A jun WR	junior Western Riding
LK 1 A jun WR	junior Western Riding
LK 2 B sen SUHO	senior Superhorse
LK 1 B sen SUHO	senior Superhorse
LK 2 A sen SUHO	senior Superhorse
LK 1 A sen SUHO	senior Superhorse
SO-MS TH	Trail
SO-MS WPL	Pleasure
SO-MS WHS	Horsemanship
SO-MS RN	Reining

Anschließend Siegerehrung Mannschaften

Sonntag den 09.09.07

LK 2/1 B-M SSH	Showmanship
LK 2/1 A-M jun TH	junior Trail
LK 3 B TH	Trail
LK 2/1 B-M TH	Trail

LK 4 B WHS	Horsemanship
LK 4 A WHS	Horsemanship
JUPF TH-	Jungpferdeprüfung Trail
LK 2/1 A-M sen WPL	senior Pleasure
LK 2/1 B-M WPL	Pleasure
LK 2/1 A-M jun WPL	junior Pleasure
LK 3 A TH	Trail
LK 2/1 B-M sen SUHO	senior Superhorse
LK 2/1 A-M sen SUHO	senior Superhorse
LK 2/1 A-M jun WR	junior Western Riding
LK 2/1 B-M WR Western Riding	Western Riding
LK 3 B WR	Western Riding
LK 3 A WR	Western Riding
LK 2/1 B-M	WHS Horsemanship
LK 2 A sen WR	senior Western Riding
LK 2/1 A-M jun RN	junior Reining

Mittagspause

LK 2/1 A-M sen TH	senior Trail
SO- HD	Horse and Dog Trail
LK 3 A RN	Reining
JUPF RN-	Jungpferdeprüfung Reining
LK 2/1 B-M RN	Reining
LK 2/1 A-M WHS	Horsemanship
LK 3 A WPL	Pleasure
LK 4 A WPL	Pleasure
LK 2/1 A-M sen RN	senior Reining

Der offizielle Zeitplan wird ab 22.08.2007 auf der Internetseite des Landesverbandes EWU-Niedersachsen veröffentlicht.

Die Meldestelle ist am Freitag den 07.09.07 ab 17.00 Uhr geöffnet

Für die Mannschaftswettbewerbe sind die Leistungsklassen LK 4-LK 1 jeweils A und B startberechtigt. Hengste nur LK 3 A, LK 2 und LK 1. Die Startgelder der Mannschaftswettbewerbe werden wieder zu 80 % an die drei Erstplatzierten ausgeschüttet. (50%, 30%, 20%).

Jeder Equidenpass/Impfpass wird auf der Meldestelle überprüft, dieser ist unaufgefordert vorzulegen.

Die Ehrungen der All-around-Champion finden direkt nach der letzten Prüfung jeder Klasse statt. Die Ehrung der Landesmeister findet direkt nach der Prüfung statt.

Die Paddockwiese ist nur für Gespanne der Teilnehmer und gegebenenfalls ein Wohnmobil zugelassen.

Wir weisen alle Teilnehmer mit Kindern darauf hin, das sich auf dem Trailplatz ein Teich befindet, bitte die Kinder nicht dort unbeaufsichtigt lassen.

Hunde sind unbedingt anzuleinen

Nennungen können nur berücksichtigt werden, wenn sie vollständig ausgefüllt rechtzeitig eingehen und eine Kontonummer für Bankeinzug angegeben wurde.

Das Freibad neben der Reitanlage ist am Wochenende täglich von 9.00-19.00 Uhr geöffnet.

B- und C-Turnier in Mühlberg am 08./09. September 07

- Landesverband: Sachsen
- Landesmeisterschaft der LV Sachsen u. Thüringen
- EWU-Thüringen-Trophy

■ Veranstaltungsort: Reitstall Schack

Geschwister-Scholl-Strasse 5, Mühlberg 99869
Mobil:0179 / 478 64 75

■ Turnierleiter: Klaus Peter Fischer,

Ortsstr. 10, 96528 Grümpe, Tel.Nr.: 036 766 / 206 42, Mobil: 0171 / 422 36 82
E-Mail: KPfischer_Gruempen@web.de

■ Richter: Maik Stöhr

■ Meldestelle: Annett Fischer,
Ortsstr. 10, 96528 Grümpe, Tel.Nr.: 036 766 / 206 42,
Fax-Nr.: 095637229410, Mobil: 0173 / 595 17 76
E-Mail: AnnettFischer66@web.de

■ Nennschluss: 10. August 2007

Nennbestätigung erfolgt per E-Mail oder Post bis zum 01.09.! Nennungen werden nur berücksichtigt, wenn sie vollständig und rechtzeitig eingegangen sind und ein Verrechnungsscheck oder ein Überweisungsbeleg der Bank über die Kosten beiliegt. (Keine Einzugsermächtigung)

■ Startgebühren EWU:

Jugend	9,- Euro
Erwachsene	15,- Euro
Rinderklassen/ Starter	20,- Euro
Mannschaft	20,- Euro
Office Charge	
(Je Pferd-Reiter Kombination)	7,- Euro

Für Überweisungen:

Kontonr.: 224909900
Bankleitzahl: 78320076
Hypovereinsbank Coburg
Anreise am Freitag, den 07.09.2007, möglich.

■ Anfahrtsbeschreibung: A4 Abfahrt Wandersleben/ Mühlberg. In Mühlberg rechts der Beschilderung folgen.

■ Training:
am 07.09.2007 (Trainer und Kosten auf Anfrage)

■ Unterbringung der Pferde:

Boxen inkl. Einstreu (Stroh) und Heu
Gitterboxen (Hengste) 55,- Euro
Panelboxen 45,- Euro
Paddock inkl. Heu 15,- Euro
Der Zaunbau ist selbst zu organisieren
Nachnennung: Zuschlag je Prüfung 5,- Euro
Duschen 5,- Euro
Alle Starter, außer LK 5 nehmen an der EWU-Thüringen-Trophy teil. Die Ausschreibung der EWU-Thüringen-Trophy siehe Internet „EWU-Thuringen.de“ oder Westernreiter 05/07 auf den Seiten der EWU-Thüringen.

■ Hotelnachweis:

Pension „Gut Ringhofen“, Gothaerstr. 37,
99869 Mühlberg, Tel.: 036 256 / 838 30
Pension Hering, Haarhäuserstr. 3,
99869 Mühlberg, Tel.: 036 256 / 206 98
Schützshof Mühlberg, Burg 5,
99869 Mühlberg, Tel.: 036 256 / 850 00
Comtel Hotel, Mühlberstr. 12,
99869 Wandersleben, Tel.: 036 202 / 823 75
Park Inn, Riedweg 1,
99869 Apfelstädt, Tel.: 036 202 / 850

■ Besonderer Hinweis:

Der Pferdepass wird kontrolliert: Pferde ohne Pass und aktueller Impfung werden nicht zum Start zugelassen. Die Prüfungen der LK 1-3 werden dem B Turnier zugerechnet, die Prüfungen der LK 4 und 5 dem C Turnier!

■ Disziplinen und vorläufige Zeiteinteilung:

Samstag, den 8. September 2007, 8.30 Uhr
LK 5 B SSH Showmanship at Halter
LK 5 A SSH Showmanship at Halter
LK 4 B SSH Showmanship at Halter
LK 4 A SSH Showmanship at Halter
LK 3 B SSH Showmanship at Halter
LK 3 A SSH Showmanship at Halter
LK 2 B SSH Showmanship at Halter
LK 2 A SSH Showmanship at Halter
LK 1 B SSH Showmanship at Halter
LK 1 A SSH Showmanship at Halter
LK 5 B TH Trail
LK 5 A TH Trail
LK 4 B TH Trail

LK 4 A TH	Trail
LK 3 B TH	Trail
LK 3 A TH	Trail
LK 2 A jun TH	Trail
LK 2 B TH	Trail
LK 2 A sen TH	Trail
LK 1 A jun TH	Trail
LK 1 B TH	Trail
LK 1 A sen TH	Trail
LK 5 B WPL	Western Pleasure
LK 5 A WPL	Western Pleasure
LK 4 B WPL	Western Pleasure
LK 4 A WPL	Western Pleasure
LK 3 B WPL	Western Pleasure
LK 3 A WPL	Western Pleasure
LK 2 A jun WPL	Western Pleasure
LK 2 B WPL	Western Pleasure
LK 2 A sen WPL	Western Pleasure
LK 1 A jun WPL	Western Pleasure
LK 1 B WPL	Western Pleasure
LK 1 A sen WPL	Western Pleasure
S1 Horse & Dog Trail	

Pause ca. 13.00 Uhr

LK 5 B WHS	Western Horsemanship
LK 5 A WHS	Western Horsemanship
LK 4 B WHS	Western Horsemanship
LK 4 A WHS	Western Horsemanship
LK 3 B WHS	Western Horsemanship
LK 3 A WHS	Western Horsemanship
LK 2 B WHS	Western Horsemanship
LK 2 A WHS	Western Horsemanship
LK 1 B WHS	Western Horsemanship
LK 1 A WHS	Western Horsemanship
LK 4 B RN	Reining
LK 4 A RN	Reining
LK 3 B RN	Reining
LK 3 A RN	Reining
LK 2 A jun RN	Reining
LK 2 B RN	Reining
LK 2 A sen RN	Reining
LK 1 A jun RN	Reining
LK 1 B RN	Reining
LK 1 A sen RN	Reining
LK 3 B WR	Western Riding
LK 3 A WR	Western Riding
LK 2 A jun WR	Western Riding

LK 2 B WR	Western Riding
LK 2 A sen WR	Western Riding
LK 1 A jun WR	Western Riding
LK 1 B WR	Western Riding
LK 1 A sen WR	Western Riding
LK 2 B SUHO	Superhorse
LK 2 A SUHO	Superhorse
LK 1 B SUHO	Superhorse
LK 1 A SUHO	Superhorse
S2 Mannschaft	
MS- Trail	
MS- Horsemanship	
MS- Pleasure	
MS- Reining	

Sonntag, den 9. September 2007 8.30 Uhr

LK 2/1 B –M- SSH	Showmanship at Halter
JUPF BA	
JUPF RN	
JUPF TH	
LK 2/1 Jun A–M- TH	Trail
LK 2/1 B –M- TH	Trail
LK 2/1 Sen A–M- TH	Trail
LK 2/1 B –M- SUHO	Superhorse
LK 2/1 A –M- SUHO	Superhorse
LK 2/1 A Jun–M- WPL	Western Pleasure
LK 2/1 B–M- WPL	Western Pleasure
LK 2/1 A Sen–M- WPL	Western Pleasure
LK 2/1 B –M- WHS	Western Horsemanship

LK 2/1 A –M- WHS Western Horsemanship

Pause ca. 13.00 Uhr	
LK 2/1 A Jun –M- WR	Western Riding
LK 2/1 B –M- WR	Western Riding
LK 2/1 A Sen –M- WR	Western Riding
LK 2/1 A Jun –M- RN	Reining
LK 2/1 B –M- RN	Reining
LK 2/1 A Sen –M- RN	Reining
S3- Team Penning	
S4- Cattel Penning	

Der Veranstalter behält sich vor, einzelne Prüfungen zusammen zu legen.

C-Turnier in Ichenheim am 14.-16. September 2007

■ **Landesverband:** Baden-Württemberg
 ■ **Wertungsturnier für BaWü-Cup**
 (mindestens 14.000,- Euro Preisgelder)
 Es gibt Geld, Gutscheine oder Sachpreise zu gewinnen.

■ **Ort:** Reiterverein Ichenheim e.V.
 ■ **Veranstalter:**
 K.Rinderknecht + Reiterverein Ichenheim

■ **Turnierleiter:** Alfred Rinderknecht - Rath
 ■ **Richter:** Ingo Nowee
 ■ **Ringsteward:** Jörg Brückner

■ **Nennungen an:** Alfred Rinderknecht - Rath,
 Industriestr. 9, 75059 Zaisenhausen,
 Tel.: 0 72 58 / 926 016, Fax: 926 022,
 E-Mail: Alfred.Rath@web.de

■ **Meldestelle während des Turniers:**
 Tel. 0 72 58 / 926 016

■ **Nennungsschluss:** 16. August 2007 (Poststempel)

■ **Startgebühren:** je Disziplin
 6.- Euro Führzügelklasse für Kinder 4-10 Jahre, die in keiner anderen Disziplin starten und von einem Erwachsenen geführt werden. Helmpflicht! Es gibt Sachpreise zu gewinnen!

7.- Euro Walk Trot-Klassen für Kinder ab 6 bis 10 Jahre, die in keinen anderen Prüfungen starten (außer Walk Trot K 1-Klassen). Helmpflicht! Es gibt Sachpreise zu gewinnen!

8.- Euro Walk Trot-Klassen (Kinder+Jugendl. 11-15 Jahre, die in keinen anderen Prüfungen starten (außer Walk Trot K 2-Klassen). Helmpflicht! Es gibt Sachpreise zu gewinnen!

13.- Euro LK 5-LK 1 B (Jugendliche)

15.- Euro LK 5-LK 1 A (Erwachsene)

14.- Euro SO 5 A/B Freizeitreiter Rittigkeit (RAZ Aufgabe)

15.- Euro SO 41-SO 44 Ü 40 Prüfungen (Reiter über 40 Jahre) Bester Oldie nach All Around Wertung erhält einen Buckle

20.- Euro S 11 Jackpot-Reining; 80 % der Startgebühr wird ausgeschüttet. Startberechtigt LK 4-LK 1 A+B

6.- Euro Office Charge, beinhaltet Nennbestätigung (Je Pferd/Reiter-Kombination)

10.- Euro Nachnenngebühr pro Start

95.- Euro Boxen (Incl. Stroheinstreu)

30.- Euro Paddock, E- Zaun bitte selbst mitbringen! (bei sauberem Verlassen werden 10,- Euro zurückerstattet.)

10,- Euro Camping mit Strom

Boxen, Paddock's und Camping müssen unbedingt bis zum Nennungsschluss angemeldet sein.

Preise: Es gibt Geld oder Sachpreise zu gewinnen!!!!!! Siegerehrung nur mit Pferd + Hut.

Bei weniger als 4 Nennungen bis Nennungsschluss wer-

den die Disziplinen laut Regelbuch zusammengelagt. Die Sonderprüfungen fallen bei weniger als 5 Startern aus. Bei den Sonderdisziplinen S41-S 43 sind startberechtigt: LK 5-LK 1. Bei S 44: LK 4-LK 1.

Nennungen die erst nach dem 16.August 2007 eingehen, werden mit einer zusätzlichen Nachnenngebühr von 10.- Euro pro Start belegt. Nachnennungen müssen nicht akzeptiert werden.

Wegbeschreibung

Achtung: Ichenheim ist eine Ortschaft im Gemeindeverband NEURIED. Bitte geben Sie ins Navigationssystem ICHENHEIM ein.

Aus Norden = Richtung Karlsruhe:

Autobahn A5, Abfahrt Offenburg. B3 Richtung Lahr. In Niederschopfheim an der Ampelkreuzung rechts Richtung Ichenheim, nach ca. 5 km Ortschaft Ichenheim

Aus Süden = Richtung Freiburg:

Autobahn A5, Abfahrt Lahr. B36 Richtung Kehl. Nach ca. 5 km Ortschaft Ichenheim

Hotelliste:

Hotel Schwanen, Hauptstrasse 63,
 77743 Neuried, Tel.: 0 78 07 / 80 - 1
 Hotel Engel, Dorfstr. 42,
 77749 Hohberg, Tel.: 0 78 08 / 2156

Teilnehmer-Service:

Duschmöglichkeiten, Frühstücksbuffet
 Historische Gruppe mit Tippis
 Am Samstag spielt die Country Band El Paso – der Eintritt für Turnierteilnehmer ist frei. Vorinformationen auf der Homepage des Reiterverein: www.rv-ichenheim.de

Für Nennungen wird kein Scheck mehr benötigt, die Angabe der Bankverbindung (Kontonummer und Bankleitzahl) auf dem Nennformular reicht aus. Die Zahlung der Nenngebühren erfolgt per Bankeinzug. Mit der Nennung erkenne ich das aktuelle EWU-Regelbuch und die Ausschreibungsbestimmungen an. Ich versichere, dass mein Pferd frei von ansteckenden Krankheiten ist und für das Pferd eine Haftpflichtversicherung besteht. Der Equidienpass ist unaufgefordert in der Meldestelle vorzuzeigen!! Mit der Speicherung meiner Daten für Turnierzwecke bin ich einverstanden.

Vorläufiger Turnierablaufplan:**Freitag 14. September 2007 ca. 17.00 Uhr**

LK 5 A TH	Trail Horse
LK 4 A TH	Trail Horse
LK 3 A TH	Trail Horse
S 5 A/B RIT	Rittigkeit

Samstag, 15. September 2007 ca. 08.00 Uhr

LK 5/4 SSH	Showmanship at Halter
LK 1-3 SSH	Showmanship at Halter
LK 5 B TH	Trail Horse
LK 4 B TH	Trail Horse
LK 3 B TH	Trail Horse

S 43 TH Trail Horse Ü 40 Prüfung

LK 4 A WHS W. Horsemanship

LK 5 A WHS W. Horsemanship

LK 4 B WHS W. Horsemanship

LK 5 B WHS W. Horsemanship

LK 3 A WHS W. Horsemanship

LK 3 B WHS W. Horsemanship

S 42 WHS W. Horsemanship Ü 40 Prüfung

S 41 WPL Western Pleasure Ü 40 Prüfung

Mittagspause bis ca.13.00 Uhr

LK 3 B WR Western Riding

LK 3 A WR Western Riding

LK 2 B WR Western Riding

LK 2 A WR Western Riding

LK 1 B WR Western Riding

LK 1 A WR Western Riding

LK 2 B WPL Western Pleasure

LK 2 A WPL Western Pleasure

LK 1 B WPL Western Pleasure

LK 1 A WPL Western Pleasure

S 44 RN Reining Ü 40 Prüfung

LK 2 B RN Reining

LK 2 A RN Reining

LK 1 B RN Reining

LK 1 A RN Reining

S 11 Jackpot- Reining

Sonntag, 16. September 2007 ca. 8.00 Uhr

LK 2 B TH Trail Horse

LK 2 A TH Trail Horse

LK 1 B TH Trail Horse

LK 1 A TH Trail Horse

LK 2 B SUHO Senior Superhorse

LK 2 A SUHO Senior Superhorse

LK 1 B SUHO Senior Superhorse

LK 1 A SUHO Senior Superhorse

WT TH K1 Walk Trot Trail Jugendl. (6-10 J.)

WT TH K1 Walk Trot Trail Jugendl. (6-10 J.)

WT TH K2 Walk Trot Trail Jugendl. (11-15 J.)

WT WHS K1 Walk Trot Horsemanship Jugendl. (6-10 J.)

WT WHS K2 Walk Trot Horsemanship Jugendl. (11-15 J.)

FZ Führzügelklasse Jugendl. (6-14 J.)

WT WPL K1 Walk Trot Pleasure Jugendl. (6-10 J.)

WT WPL K2 Walk Trot Pleasure Jugendl. (11-15 J.)

Mittagspause bis ca. 13.00 Uhr

LK 4 B RN Reining

LK 4 A RN Reining

LK 3 B RN Reining

LK 3 A RN Reining

LK 5 B WPL Western Pleasure

LK 5 A WPL Western Pleasure

LK 4 B WPL Western Pleasure

LK 4 A WPL Western Pleasure

LK 3 B WPL Western Pleasure

LK 3 A WPL Western Pleasure

LK 2 B WHS W. Horsemanship

LK 2 A WHS W. Horsemanship

LK 1 B WHS W. Horsemanship

LK 1 A WHS W. Horsemanship

C-Turnier in Jungenheim am 14.-16. September 2007

- **Landesverband:** Rheinland-Pfalz
- **Wertungsturnier der EWU Südwest Trophy**
- **Regionalgruppenturnier der DQHA Rheinland Pfalz / Saarland**

■ **Veranstaltungsort:**
Reit- und Zuchtverein Jungenheim, 55270 Jungenheim

■ **Veranstalter:**
Reit- und Zuchtverein Jungenheim
Hauptstr. 38, 55270 Jungenheim

■ **Organisationschef:**
Manfred Kröll, Im Wiesenweg 13, 55270 Jungenheim
Tel.: 0172 / 610 38 03, Fax: 0 61 30 / 6037
www.dqha-rps.de

■ **Turnierleiter/Showmanager:**
EWU: Tanja Schäfer, Jungenheim
DQHA: Manfred Kröll, Jungenheim

■ **Richter:**
EWU: Evi Bös
DQHA: Susanne V. Zahner

■ **Nennstelle:**
EWU Rheinland-Pfalz
Lessingstr. 1a, 67126 Hochdorf-Assenheim
Tel.: 0170 / 636 26 60, Fax: 0 62 31 / 915 030
E-Mail: ewu-rheinland-pfalz@t-online.de
Internet: www.ewu-rheinlandpfalz.de

Bankverbindung:
Kto.-Nr.: 100.005.975
BLZ: 545 603 20
VR-Bank Ludwigshafen

■ **Nennschluss:** 20. August 2007

■ **Startgebühren**
EWU:
Erwachsene: 15,- Euro
Jugendliche: 5,- Euro
DQHA:
Erwachsene: 13,- Euro
Jugendliche: 5,- Euro
Halter: 8,- Euro
Zuschlag Nichtmitglieder: 2,- Euro
Sonstige Gebühren:
Office Charge: 5,- Euro
Nachnennung: 5,- Euro
Stallzeltbox: 120,- Euro
(incl. Späne und 15,- Euro Kautions)
Paddock: 25,- Euro
(incl. 10,- Euro Kautions E-Zaun mitbringen)
Camperplatz: 15,- Euro (incl. Strom)
Zeltplatz: 5,- Euro

■ **Wegbeschreibung:**
Über die A 63 Alzey - Mainz, bei der Abfahrt "Nieder-Olm-Nord" auf die L 413 in Richtung Stackeden-Elshem, geradeaus durch Stackeden in Richtung Jungenheim, vor Jungenheim links abfahren und der Beschilderung folgen (Lageplan unter www.dqha-rps.de)

■ **Hotels/Pensionen:**
Hotel Weedenhof,
Jungenheim, Tel.: 0 61 30 / 941 337
Weingut Diehl-Blees,
Jungenheim, Tel.: 0 61 30 / 401
Zum Dorfplatz,
Elshem, Tel. 0 61 30 / 947 770

■ **Turnierablauf:**
Freitag, 14.09.2007 ab 15.00 Uhr
EWU Showmanship LK 5
EWU Trail LK 5
EWU Horsemanship LK 5
EWU Pleasure LK 5
EWU Showmanship LK 3-4
EWU Showmanship LK 1-2
EWU Jackpot Trail LK 1-4
EWU Jackpot Reining LK 1-3 A 1-2 B

Samstag, 15.09.2007 ab 07.00 Uhr

DQHA Halter Open:
D031 1-jährige Hengste
D032 2-jährige Hengste
D033 3-jährige Hengste
D034 4-jährige und ältere Hengste
D074 1-jährige Wallache
D075 2-jährige Wallache
D076 3-jährige Wallache
D077 4-jährige und ältere Wallache
D054 1-jährige Stuten
D055 2-jährige Stuten
D056 3-jährige Stuten
D057 4-jährige und ältere Stuten
DQHA Halter Amateur:
DA036 2-jährige und jüngere Hengste
DA037 3-jährige und ältere Hengste
DA070 2-jährige und jüngere Wallache
DA071 3-jährige und ältere Wallache
DA051 2-jährige und jüngere Stuten
DA052 3-jährige und ältere Stuten
DQHA Halter Youth:
DY071 2-jährige und jüngere Wallache
DY072 3-jährige und ältere Wallache
DY051 2-jährige und jüngere Stuten
DY052 3-jährige und ältere Stuten
DY120 Youth Showmanship at Halter
DA120 Amateur Showmanship at Halter
ab 9.00 Uhr
EWU Pleasure LK 4 A
DY420 Youth Pleasure

EWU Pleasure LK 3-4 B
EWU Reining LK 4 A
DY340 Youth Reining
EWU Reining LK 3-4 B
EWU Pleasure LK 3 A
DA420 Amateur Pleasure
D420 Open Pleasure
EWU Reining LK 3 A
ab 14.00 Uhr
DY380 Youth Trail
DA380 Amateur Trail
EWU Trail LK 1-2 B
EWU Trail LK 2 A
EWU Trail LK 1 A
EWU Superhorse LK 1-2
EWU Westernriding LK 1-3
EWU Horsemanship LK 1 A
DA340 Amateur Reining
EWU Reining LK 1-2 B
EWU Reining LK 2 A

Sonntag, 16. Sep. 2007 ab 8.00 Uhr

DY400 Youth Western Horsemanship
EWU Horsemanship LK 3-4 B
EWU Horsemanship LK 4 A
DA400 Amateur Western Horsemanship
EWU Horsemanship LK 3 A
EWU Trail LK 3-4 B
EWU Trail LK 4 A
EWU Trail LK 3 A
ab 13.00 Uhr
D380 Open Trail
D340 Open Reining
EWU Horsemanship LK 1-2 B
EWU Horsemanship LK 2 A
EWU Pleasure LK 1-2 B
EWU Pleasure LK 1 A
EWU Pleasure LK 2 A
EWU Reining LK 1 A
**anschl. Ehrung Trophy-Sieger EWU
sowie Jahreschampions DQHA**

■ **Teilnahmebedingungen:**
Für die EWU-Prüfungen gilt das Regelbuch der EWU. In den EWU-Klassen muß in den Leistungsklassen 1-4 jeder Reiter Mitglied der EWU und das Pferd bei der EWU registriert sein. Die EWU-Leistungsklasse 5 ist für Freizeitreiter und Nichtmitglieder ohne Pferderegistrierung der EWU.

Die DQHA Klassen Open und Youth sind Class in Class als DQHA- und rasseoffene Klasse mit getrennter Wertung ausgeschrieben, d.h. hier sind DQHA- und Nichtmitglieder mit allen Rassen startberechtigt. Bei den DQHA Amateur-Klassen und den Halterklassen dürfen nur DQHA-Mitglieder mit Quarter Horses starten. Bei allen Nennungen für DQHA-Klassen muss eine Kopie des Mitgliedsausweises sowie der AQHA-Urkunde beiliegen.

C-Turnier in Schwarzenbach am 15. September 2007

■ **Landesverband:** Bayern

■ **Turnierort:** Reitanlage Poppengrün,
95131 Schwarzenbach/Wald

■ **Veranstalter:** FRV Poppengrün e.V.
– Vorstand Andreas Rödel, Erbsbühl 8,
95119 Naila, Tel.: 0171 / 630 21 63

■ **Turnierleiter:**
Volkhard Hummel,
Am Hügel 13, 95339 Wirsberg

■ **Richter EWU:** Brenda Esfeld
■ **Ringsteward:** n.n.

■ **Nennstelle:** Matthias Rödel,
Poppengrün 6, 95131 Schwarzenbach/Wald
Tel.: 0171 / 341 49 26, E-Mail: MRoedel@ewu-bayern.de

■ **Nennschluss:** 04. September 2007

■ **Startgebühren:**
LK 3 A, LK 4 A, LK 5 A 13,00 Euro
LK 3 B, LK 4 B, LK 5 B 10,00 Euro

Sonderprüfungen

Dollar Bill Pleasure, Gaudi Trail,
Führzügelwettbewerb 13,00 Euro
Office Charge: 5,00 Euro
Nachnenngebühr: 10,00 Euro
Je Box 40,00 Euro
Paddocks zum Selbstaufbau 25,00 Euro

Das Boxen- und das Paddockgeld beinhaltet 10,00 Euro Pfand, die bei sauberem Verlassen der Box/des Paddocks wieder zurückgezahlt werden. Boxen in begrenzter Anzahl. ▶

Das Nennungsformular findet Ihr auf der Internetseite www.ranchcup.de

■ Wegbeschreibung:

Autobahn A9 – Abfahrt Naila/Selbitz – B173 Richtung Naila – links auf ST2158 Richtung Marlesreuth – nach Marlesreuth rechts nach Poppengrün

■ Unterbringung:

Pension Tannenreuth, Fam. Schmidt, Tannenreuth 17, 95119 Naila, Tel.: 0 92 82 / 5219 o. 5251
Hotel Gutshof Culmitzhammer, Culmitzhammer 23, 95119 Naila, Tel.: 0 92 82 / 981 10

■ Bes. Bedingungen:

Es gelten die allgem. Turnierbedingungen 2007. Der Impfausweis/Equidenpass ist unaufgefordert an der Meldestelle vorzuzeigen

■ Sonstige Hinweise:

Anreise ist am 14.09.2007 ab 16.00 Uhr möglich. Meldestelle mit Telefon: ab 14.09.2007, ab 18 Uhr geöffnet, Nennungen bitte nur mit gültigem Verrechnungsscheck abgeben oder per Überweisung auf das Konto Nr.: 304336, BLZ: 78060896, Raiffeisenbank Hof, Kto-Inh.: Freizeitreiter Poppengrün e.V.

Nennungen werden nur bei rechtzeitigem Zahlungseingang bearbeitet. Nicht erfolgter Zahlungseingang wird als Nachnennung behandelt. Boxen sind nur in begrenzter Anzahl vorhanden und müssen frühzeitig angemeldet werden.

■ Vorläufiger Turnierablauf:

Samstag 15.09.2007 - 08:00

LK 4/5 A/B SSH Showmanship at Halter
LK 3 A/B WHS Western Horsemanship

LK 4/5 B WHS Western Horsemanship
LK 4 A WHS Western Horsemanship
LK 5 A WHS Western Pleasure
LK 3 A/B WPL Western Pleasure
LK 4/5 B WPL Western Pleasure
LK 4 A WPL Western Pleasure
LK 5 A WPL Western Pleasure
SO 1 Dollar Bill Pleasure
LK 3 A/B TH Trail
LK 4/5 B TH Trail
LK 4 A TH Trail
LK 5 A TH Trail
SO 2 Black Brook Forest - Trail
SO 3 FZ Führzügelwettbewerb
LK 3 A/B RN Reining
LK 4 B RN Reining
LK 4 A RN Reining

D-Turnier in Meckesheim am 22. September 2007

- Landesverband: Baden-Württemberg
- Hallenturnier

■ Ort: 74909 Meckesheim

■ Veranstalter: Reit- und Fahrverein Meckesheim e.V.
www.reitverein-meckesheim.de

■ Turnierleitung: Hubert Marx,
Zuzenhäuser Str. 47, 74909 Meckesheim
Tel.: 0 62 26 / 929 941, hth.marx@arcor.de

■ Richter: Christina Bröhl
■ Ringsteward: Leonie Bröhl

■ Nennungen an: Silke und Sven Podesta,
Rothenberger Weg 42, 69483 Wald-Michelbach
Tel.: 0 62 07 / 606 952, Fax: 0621 / 45 73 925
silkepodesta@aol.com

■ Nennschluss: 25.08.2007

■ Startgebühren:

LK 4 + 5 A 12,00 Euro pro Start
LK 4 + 5 B 10,00 Euro pro Start
Sonderprüfungen 12,00 Euro pro Start
Walk-Trot u. Führzügel 7,00 Euro
Jackpot Prüfung 20,00 Euro
(Jackpot 100,00 Euro + 50%add.)

■ Nachnennungen:

Bei Eingang der Nennung nach Nennschluss wird eine Aufwandsgebühr von 5,00 Euro fällig
Während des Turniers werden nur genannte Pferde/Reiter-Kombinationen mit einer Gebühr von 5,00 Euro je Disziplin angenommen (min. 2 Stunden vor Prüfungsbeginn). Der Veranstalter behält sich das Recht vor Nachnennungen abzulehnen. Dies gilt auch für einzelne Disziplinen.
Boxen: Begrenzt vorhanden, bitte unbedingt rechtzeitig bis Nennschluss buchen, Box pro Nacht 25,00 Euro
Paddock: begrenzt vorhanden, bitte unbedingt recht-

zeitig bis Nennschluss buchen, Paddock pro Nacht 12,00 Euro

■ Nennungen:

Nennungen nur gültig auf dem EWU-Formular, Verrechnungsscheck muss beiliegen bzw. eine Abbuchungsvollmacht auf dem Nennformular eingetragen sein.

■ Equidenpass:

Der gültige Equidenpass muss an der Meldestelle vorgelegt werden. Die Pferde müssen ausreichenden Impfschutz vorweisen

■ Versicherung:

Der Reiter/Besitzer des genannten Pferdes ist im Besitz einer gültigen Haftpflichtvers. für das gen. Pferd.

■ Turnierbestimmung:

Es gelten die „Allgemeinen Turnierbestimmungen 07 nach EWU-Regelbuch. Jackpot Prüfungen gem. § 9191 uff.

■ Wegbeschreibung:

BAB 6 zwischen Kreuz Walldorf und Heilbronn Ausfahrt Sinsheim, weiter auf der B 45 Richtung Heidelberg bis Abfahrt Meckesheim, von dort ausgeschildert. BAB 5 von Frankfurt Ausfahrt Heidelberg weiter auf der B 45 (Neckaruferstr.) Richtung Eberbach, in Neckargemünd Richtung Sinsheim bis Abfahrt Meckesheim, von dort ausgeschildert.

■ Übernachtungen: Anfrage an die Nennstelle

■ Nennbestimmungen:

LK 5 A/B zugelassen für Western-, Freizeit- u. klassische Reiter, auch für Nichtmitglieder der EWU
Walk-Trot Prüfungen für Kinder und Jugendliche im Alter von 4-14 Jahre, auch Nichtmitglieder der EWU, eine Sturzkappe ist Pflicht.
Führzügelklasse für Kinder und Jugendliche im Alter von 4-12 Jahre (Führer min. 16 Jahre) auch für Nichtmitglieder der EWU, eine Sturzkappe ist Pflicht. Die Füße des Reiters

müssen in jedem Fall ggf. durch eine entsprechende Vorrichtung halt in den Steigbügeln finden
In der Walk-Trot-Klasse sowie auch in der Führzügelklasse dürfen nur Reiterinnen/Reiter teilnehmen, die in keiner der übrigen Disziplinen starten
Ü 40 Reiter und Pferd mindestens 40 Jahre zusammen

■ Zeiteinteilung:

Samstag 22.09.2007, Beginn 9.00 Uhr

LK 5 A SSH
LK 5 B SSH
LK 4 A SSH
LK 4 B SSH
S01 Walk Trot WPL (Kinder 4-14 Jahre)
LK 5 A WPL
LK 5 B WPL
LK 4 A WPL
LK 4 B WPL
S04 FZ Führzügel WPL (Kinder 4-12 J.) (Führer min. 16 J.)
S02 Walk Trot TH (Kinder 4-14 Jahre)
LK 5 A TH
LK 5 B TH
LK 4 A TH
LK 4 B TH
S03 FZ Führzügel TH (Kinder 4-12 J.) (Führer min. 16 J.)
S05 FZ Führzügel WHS (Kinder 4-12 J.) (Führer min. 16 J.)
LK 5 A WHS
LK 5 B WHS
LK 4 A WHS
LK 4 B WHS
S06 WPL Ü 40 (Reiter u. Pferd mind. 40 J. zusammen)
LK 4 A RN
LK 4 B RN
Jackpot WPL
Jackpot TH
S08 TH Ü 40 (Reiter und Pferd mind. 40 J. zusammen)
S07 Horse & Dog Trail
Jackpot RN (LK 1-4 A B startberechtigt)

Die genaue Zeiteinteilung wird mit der Nennbestätigung zugesandt.

C-Turnier in Lindlar am 22./23. September 2007

- Landesverband: Rheinland
- Rheinland-Trophy-Turnier

■ Ort: 51789 Lindlar, Reudenbach 31

■ Veranstalter: Wisser Quarterhorse

■ Turnierleitung: Heike Wisser
■ Richter: Susanne Haug

■ Meldestelle: Petra Retthofer,
Hagelkreuzstraße 195, 47167 Duisburg,
Tel.: 0203 / 582 865, Mobil: 0160 / 952 09 131,
E-Mail: petrarethofer@aol.com

■ Nennschluss: 22. August 2007 (Poststempel)

Es werden nur Nennungen mit gültigem Nennformular bearbeitet. Achtung: Equidenpasskontrolle!

■ Startgebühr:

LK 1-5 B 10,- Euro für die ersten drei Starts, ab dem 4. Start 7,50 Euro
LK 1-5 A 13,- Euro für die ersten drei Starts, ab dem 4. Start 10,00 Euro
(Jeweils 1,50 Euro dienen der Gewinnausschüttung am Jahresende)
Führzügelklasse 8,- Euro
Office Charge 6,- Euro

Nachnenngebühren:

pro Start 5,- Euro + Nenngeld der Klasse
(nur für bereits genannte Pferd/Reiter Kombinationen)

Bezahlung:

Startgebühren per Scheck der Nennung beilegen oder per
Bankeinzug oder per Überweisung auf das Konto:
799833 bei der Sparkasse Wesel, BLZ: 356 500 00 unter
dem Motto „Turnier Lindlar“

Boxen: 35,- Euro pro Tag

WE (ab Freitag möglich)

Alternative: von Freitag 16 Uhr bis Samstag 15 Uhr oder
von Samstag 16 Uhr bis Sonntag Ende

Anmeldung unter pepe@wieser-quarterhorse.de

Paddock: Euro 15,- Euro zzgl.

20,- Euro Paddock-Pfand (E-Zaun selber mitbringen)

Die Nennbestätigung ist unbedingt mitzubringen und
sichtbar in der Windschutzscheibe des Zugfahrzeuges
auszulegen, da sie als Paddocklegitimation gilt.
Anreise: ab Freitag 15:00 Uhr möglich.

■ **Hotels:**

Hotel zum Holländer, Kölner Strasse 6,
51789 Lindlar, Tel.: 0 22 66 / 4044

Bergische Rhön, Holzer Str. 18,
51789 Lindlar, Tel.: 0 22 66 / 8359

Landhaus Bleeker, Hochstr. 19,
51789 Lindlar, Tel.: 02207 / 91919-0

■ **Wegbeschreibung:**

Von der A3 aus Richtung Frankfurt kommend:
Ausfahrt Lohmar Nord/Rösrath Richtung B 484. An der
Ampelkreuzung links Richtung Rösrath und der L 288
ca. 6 km folgen. In Rösrath an der Ampel links Richtung
Wipperfürth, Lindlar, Untereschbach. Der Strasse ca. 6 km
durch die Orte folgen. In Untereschbach die Kreuzung
Richtung Autobahnabfahrten folgen.

**Ab hier gilt die Beschreibung auch für diejenigen,
die aus Fahrtrichtung Köln A4 Richtung OLPE kom-
men.**

14,5 Kilometer bis zur Abfahrt Untereschbach/Lindlar.
Nach der Abfahrt rechts halten in Richtung Wipperfürth/
Lindlar (L284). Durch Immekeppel durchfahren. Nach 4,0
Kilometern im Ortsteil Obersteeg am Reifenhändler links
abbiegen Richtung Wipperfürth/Kürten. Immer weiter
Richtung Wipperfürth/Kürten. An der nach 6,5 Kilome-
tern folgenden Kreuzung weiter geradeaus in Richtung
Wipperfürth. Noch 1,2 Kilometer, dann links nach Schlür-

scheid abbiegen (Am Hundeplatz). Der Strasse bis zur
T-Kreuzung folgen und hier dann nach links abbiegen. Der
Strasse weiter rechts den Berg auf folgen, nächster Ort
ist Reudenbach. In Reudenbach nach rechts in Richtung
Haasbach abbiegen und nach 800 Metern liegt die Anlage
auf der rechten Seite.

■ **Besonderheiten:**

Das Turnier ist ein Turnier mit Wertung für die EWU-Rhein-
land-Trophy 2007 und somit eine Möglichkeit wertvolle
Punkte für die Trophy-Wertung am Jahresende zu sam-
meln.

In der LK 5 A und B sind Nicht-EWU-Mitglieder startbe-
rechtigt und EWU-Mitglieder, die gem. Mitgliedsausweis
als offiziellen Status „LK 5“ besitzen. Es kann in „engli-
scher“ oder „western“ Reitart geritten werden. Vorschrift
ist aber eine durchgehende Ausrüstung in einem der bei-
den Reitstile. Auch die Führzügelklasse ist offen für alle
Reitweisen. Für die Führzügelklasse ist eine Reitkappe
Pflicht.

Walk-Trot-Klasse für Jugendliche gesucht? Kein Pro-
blem, alle Prüfungen der Leistungsklasse 5 B werden
nur im Schritt und Trab geritten und ersetzen damit die
Walk-Trot-Klasse. Sie werden auf keinen Fall mit der
LK 5 A (=Erwachsene) zusammengelegt. Wir haben schon
4 Starter am eigenen Stall und können somit für das Statt-
finden dieser Klasse garantieren. Wir gehen davon aus,
dass die Richter hier eine Reitkappe zur Pflicht macht.
Bitte vorsichtshalber eine mitbringen.

■ **Besondere Hinweise:**

Auf der gesamten Anlage sind Hunde unbedingt an der
Leine zu führen und die Hinterlassenschaften möglichst
umgehend zu entfernen.
Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Ablaufplan
nach Nennschluss gegebenenfalls noch zu ändern. Eine
Etwaige Zeiteinteilung erhält jeder Teilnehmer mit der
Nennbestätigung.

■ **Turnierablauf:**

Samstag, 22.09.2007 Beginn ca. 8:00 Uhr

Showmanship at Halter	LK 4/5 B
Showmanship at Halter	LK 4/5 A
Showmanship at Halter	LK 1-3 B
Trail	LK 5 B
Trail	LK 4 B
Führzügelklasse	
Western Pleasure	LK 5 A

Western Pleasure	LK 4 A
Horsemanship	LK 5 B
Horsemanship	LK 4 B
Reining	LK 4 A
Reining	LK 3 B

Mittagspause

Trail	LK 4 A
Trail	LK 5 A
Trail	LK 3 B
Western Pleasure	LK 4 B
Western Pleasure	LK 5 B
Western Pleasure	LK 3 B
Horsemanship	LK 4 A
Horsemanship	LK 3 B
Horsemanship	LK 5 A
Western Riding	LK 3 B
Reining	LK 4 B

Sonntag, 23.09.2007 Beginn 8:00Uhr

Showmanship at Halter	LK 1-3 A
Trail	LK 1 B
Trail	LK 2 B
Trail	LK 3 A
Western Pleasure	LK 1 A
Western Pleasure	LK 2 A
Horsemanship	LK 3 A
Horsemanship	LK 1 B
Horsemanship	LK 2 B
Reining	LK 1 B
Reining	LK 2 B
Reining	LK 3 A

Mittagspause

Trail	LK 1 A
Trail	LK 2 A
Senior Superhorse	LK 1 B
Senior Superhorse	LK 2 B
Senior Superhorse	LK 1 A
Senior Superhorse	LK 2 A
Western Pleasure	LK 1 B
Western Pleasure	LK 2 B
Western Pleasure	LK 3 A
Westernriding	LK 1/2 B
Westernriding	LK 1/2 A
Westernriding	LK 3 A
Horsemanship	LK 1 A
Horsemanship	LK 2 A
Reining	LK 1 A
Reining	LK 2 A

D-Turnier in Ruchheim am 22./23. September 2007

■ **Landesverband:** Rheinland-Pfalz

■ **Veranstaltungsort:**

Leuchtfeuerhof, Bohrgewanne 1,
67071 Ludwigshafen-Ruchheim

■ **Veranstalter:**

Leuchtfeuerhof, Bohrgewanne 1,
67071 Ludwigshafen-Ruchheim
www.leuchtfeuerhof.de

■ **Organisationschef:**

Frank Orth, Tel.: 0 62 37 / 979 899,
E-Mail: nalahdaspferd@aol.com

■ **Turnierleiter:** Frank Orth

■ **Richter:** Evi Böse

■ **Nennschluss:** 9. September 2007

■ **Nennstelle:**

EWU-Rheinland-Pfalz
Lessingstr. 1a, 67126 Hochdorf-Assenheim

Tel.: 0170 / 636 26 60

Fax: 0 62 31 / 915 030

E-Mail: ewu-rheinland-pfalz@t-online.de

■ **Bankverbindung:**

Bank: VR Bank Ludwigshafen
Kto.-Inhaber: EWU rheinland-pfalz
Kto.-Nr.: 100.005.975
BLZ: 545 603 20

■ **Gebühren:**

Erwachsene:	12,- Euro je Start
Jugendliche:	5,- Euro je Start
GHP:	10,- Euro je Start
Spiele:	5,- Euro je Start
Nachnennung:	5,- Euro zus. je Start

Box:	nur auf Anfrage
Späne:	9,- Euro je Ballen
Paddockplatz:	10,- Euro (Zaun ist mitzubringen)
Camperplatz:	frei
Zeltplatz:	frei

■ **Turnierablauf:**

Samstag, 22.09.2007, ab 9.00 Uhr

GHP geführt
GHP geritten
ab 13.00 Uhr
Lead Line Class
Walk Trot Horsemanship Jugend
Walk Trot Horsemanship Erwachsene
Walk Trot Pleasure Jugend
Walk Trot Pleasure Erwachsene
Trail an der Hand
Walk Trot Trail
Fun Trail
Keyhole Race
Ribbon Race

Sonntag, 23.09.2007, ab 9.00 Uhr

Showmanship LK 4-5
Trail LK 5 B
Trail LK 5 A
Horsemanship LK 5 B
Horsemanship LK 5 A
Pleasure LK 5 B

Pleasure LK 5 A
ab 13.00 Uhr
 Horse & Dog Trail LK 1-5
 Trail LK 4 A/3-4 B
 Trail LK 1-3 A/1-2 B
 Horsemanship LK 4 A/3-4 B
 Horsemanship LK 1-3 A/1-2 B
 Pleasure LK 4 A/3-4 B
 Pleasure LK 1-3 A/1-2 B
 Reining LK 4 A/3-4B
 Reining LK 1-3 A/1-2 B

■ Wegbeschreibung:

Über die A 61 Koblenz-Speyer, beim Kreuz Mutterstadt auf die A 65 in Richtung Mutterstadt, bei der nächsten Abfahrt Mutterstadt links in Richtung Ruchheim, im Ort der Beschilderung folgen.

■ Teilnahmebestimmungen:

Für die GHP gilt das Regelwerk der FN, für die anderen Prüfungen das Regelbuch der EWU. Teilnehmende Pferde müssen gesund und geimpft (Influenza nicht älter als 6 Mon.) sein. Eine gültige Haftpflichtversicherung muss bestehen. Hunde sind an der Leine zu führen.

Die Walk Trot Prüfungen sind für Reiter von 6-14 Jahren, die an keiner anderen Prüfung teilnehmen. Eine Mitgliedschaft in der EWU ist nicht erforderlich. Die Pferde müssen mind. 4 Jahre alt sein, Hengste sind nicht zugelassen. Eine EWU-Registrierung ist nicht erforderlich.

Pferde dürfen ausschließlich mit Wassergebiß (zweihändig) vorgestellt werden. Das Tragen einer Sturzkappe ist vorgeschrieben. Die Anforderungen der Prüfungen sind vereinfacht, ein Galopp wird nicht verlangt.

Die Lead Line Class (Führzügelklasse) ist für Kinder ab 4 Jahren, die an keiner anderen Prüfung teilnehmen. Eine Mitgliedschaft in der EWU ist nicht erforderlich. Das Mindestalter der führenden Person beträgt 16 Jahre. Die Pferde müssen mind. 4 Jahre alt sein, Hengste sind nicht zugelassen.

Eine EWU-Registrierung ist nicht erforderlich. Pferde dürfen ausschließlich mit Wassergebiß (zweihändig) mit einer Führleine vorgestellt werden. Das Tragen einer Sturzkappe ist vorgeschrieben. Die Anforderungen der Prüfungen sind vereinfacht, ein Galopp wird nicht verlangt.

Die Prüfungen der LK 5 sind für Reiter mit keinen oder wenig Erfahrungen im Turniersport (nicht mehr als drei Platzierungen). Eine Mitgliedschaft in der EWU ist nicht erforderlich. Die Pferde müssen mind. 4 Jahre alt sein, Hengste sind nicht zugelassen.

Eine EWU-Registrierung ist nicht erforderlich. Pferde dürfen ausschließlich mit Wassergebiß (zweihändig) vorgestellt werden. Die Prüfungen der LK 5 A sind für Erwachsene, der LK 5 B für Jugendliche. Das Tragen einer Sturzkappe für Jugendliche ist vorgeschrieben, für Erwachsene wird dies empfohlen.

Für die Prüfungen der LK 1-4 sind ausschließlich für Mitglieder der EWU ausgeschrieben.

Im Horse & Dog Trail absolvieren Reiter und sein Hund gemeinsam einen Trailparcours. Neben den typischen Anforderungen an den Reiter werden spezielle Aufgaben (An- und Ableinen, bei Fuß, Voraus, Ablegen, etc.) an den Hund gestellt.

Im Fun Trail werden vom Reiter spezielle witzige Aufgaben (z.B. Luftballon platzen, Mantel anziehen, Briefkasten leeren, Blumen gießen, etc.) verlangt.

C-Turnier in Niedertaufkirchen am 29./30. September 07

■ Landesverband: Bayern

■ **Turnierort:** Sherwood Ranch,
Hinteralbing 1, 84494 Niedertaufkirchen

■ **Veranstalter:** Josef Fuchs,
Hinteralbing 1, 84494 Niedertaufkirchen,
Tel.: 0 86 35 / 693 860, Fax: 0 86 35 / 693 859,
Mobil: 0172 / 813 97 39

■ **Turnierleiter:** Volkhard Hummel,
Am Hügel 13, 95339 Wirsberg,

■ **Richter EWU:** Susanne Haug

■ **Ringsteward:** Brigitte Pieck

■ **Nennstelle:**
Christine Hummel,
Am Hügel 13, 95339 Wirsberg,
Tel.: 0 92 27 / 945 392, Fax: 0 92 27 / 945 393,
info@westernreiter.net

■ **Nennschluss:** 17. September 2007

■ Startgebühren:

LK 1 - 5 A	13,00 Euro
LK 1 - 5 B	10,00 Euro
SO – Horse & Dog-Trail	13,00 Euro
Team-Penning pro Team	36,00 Euro
TeamCharge pro Team	60,00 Euro
Office Charge:	5,00 Euro
Nachnenngebühr:	10,00 Euro
Je Box incl. Heu	100,00 Euro
Vorbereitete Paddocks	50,00 Euro

Material zum Paddockaufbau muss nicht mitgebracht werden. Pro Pferd wird ein Paddock vom Veranstalter aufgebaut und berechnet. Eigenaufbau von Paddocks ist nicht möglich.

Das Boxen- und das Paddockgeld beinhaltet 20,00 Euro Pfand, das bei sauberen Verlassen der Box/des Paddocks wieder zurückgezahlt wird. Boxen in begrenzter Anzahl.

Das Nennungsformular findet Ihr auf der Internetseite www.ewu-bayern.de

■ Wegbeschreibung:

Von München A94/B12 Richtung Mühldorf/Passau – Ausfahrt Ampfing raus. Durch Ampfing durch Richtung Neumarkt/St. Veit. In Neumarkt Richtung Eggenfelden. Am Ortsende von Neumarkt rechts Richtung Nonnberg. Nach ca. 7km auf der linken Seite Sherwood-Ranch.

Von Rosenheim B 15 nach Haag/Obb. – B 12 Richtung Mühldorf. Ausfahrt Ampfing raus – Rest s.o.

Von Eggenfelden aus Richtung Massing/Neumarkt-St.Veit. In Massing Richtung Roßbach. Durch Roßbach durch Richtung Nonnberg Pleiskirchen

Von Altötting Richtung Landshut – nach Winhöring rechts Richtung Engfurth – vor Pleiskirchen Richtung Massing. An T-Kreuzung rechts, dann links.

Von Landshut Richtung Vilsbiburg/Neumarkt St. Veit. In Neumarkts Richtung Eggenfelden. Am Ortsende von Neumarkt rechts Richtung Nonnberg. Nach 7 km auf li Seite Sherwood Ranch.

■ Unterbringung:

Gasthof Söll – Niedertaufkirchen – Tel.: 0 86 39 / 227
 Gasthof Roßkotten – Stetten – Tel.: 0 86 35 / 270

Übernachtungsmöglichkeit direkt auf der Anlage in begrenzter Anzahl möglich.

Übernachtung mit Frühstück pro Person/Tag

Matratzenlager	15,00 Euro,
Zimmer	20,00 Euro,
Appartement	25,00 Euro

Buchung der Übernachtung auf der Anlage direkt bei Josef Fuchs, Tel.: 08635-693860

■ Bes. Bedingungen:

Es gelten die allgem. Turnierbedingungen 2007. Der Impfausweis/Equidenpass ist unaufgefordert an der Meldestelle vorzuzeigen

■ Sonstige Hinweise:

Anreise ist am 28.09.2007 ab 16.00 Uhr möglich.

Meldestelle mit Telefon: ab 28.09.2007, ab 17.00 Uhr geöffnet, Nennungen bitte nur mit gültigem Verrechnungsscheck abgeben oder per Überweisung auf das Konto:

Sparkasse Kulmbach, BLZ: 771 500 00

KtoNr.: 701 532, Kto.-Inh.: Volkhard Hummel
 Nennungen werden nur bei rechtzeitigem Zahlungseingang bearbeitet. Nicht erfolgter Zahlungseingang wird als Nachnennung behandelt.

Boxen sind nur in begrenzter Anzahl vorhanden und müssen frühzeitig angemeldet werden.

■ Vorläufiger Turnierablauf:

Beginn Samstag 29.09.07 um 08:00 Uhr

LK 4/5 AB SSH	Showmanship at Halter
LK 3 A WPL	Western Pleasure
LK 1-3 B WPL	Western Pleasure
LK 1/2 A WPL	Western Pleasure
LK 1-3 B WHS	Western Horsemanship
LK 3 A WHS	Western Horsemanship
LK 1/2 A WHS	Western Horsemanship
LK 4/5 B WPL	Western Pleasure
LK 4 A WPL	Western Pleasure
LK 5 A WPL	Western Pleasure

■ Mittagspause

LK 1-3 B TH	Trail
LK 3 A TH	Trail
LK 4/5 B TH	Trail
SO HODTH	Horse and Dog Trail
LK 4/5 B WHS	Western Horsemanship
LK 4 A WHS	Western Horsemanship
LK 5 A WHS	Western Horsemanship

■ Sonntag, 30.09.2007, Beginn 08.00 Uhr

LK 4 A TH	Trail
LK 5 A TH	Trail
LK 1/2 A TH	Trail
LK 4 B RN	Reining
LK 4 A RN	Reining
LK 1-3 B RN	Reining
LK 3 A RN	Reining
LK 1/2 A RN	Reining

■ Mittagspause

SO	Team-Penning
----	--------------

Ergebnisse

A/Q-Turnier in Meckesheim am 17.-20. Mai 2007

- | | | |
|--|--|---|
| <p>JUPF BA Jungpferde Basis</p> <ol style="list-style-type: none"> Steimer c/o bei Silke BQH Einstein Delmaso Stepper, Sita Shania Elite Wehnes, Oliver Jokers Bobbie Jo Richter, Anja Just Rock Olena Merk, Manfred Brown Sugar Jac Holzwarth, Hans-Georg Sweet Remy Chexs Ruck-Kovacevic, Sabine Zanny Chick Gay Wehnes, Oliver Star Leo San Badger Stöbe, Anna Maximum Future Richter, Anja LR Lil Scarlett Ludwig, Sascha Jonny Dear Lena Steimer c/o bei Silke Skari Little Lena | <p>LK 1/2 B WPL Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Korbus, Vanety Boggie Chillon Klein, Anna Valentina Hint Of Leo Rau, Vanja Riot Girl Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH Spiecker, Tanja Be The Nic Nac Peppy | <p>LK 1 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Schiemansky, Andrea Jérôme Klinge, Edith Luckesch Zörgiebel, Sonja Okke Aßmus, Bianca Zips Technique Köhler, Andrea Nannos Chico |
| <p>JUPF RN Jungpferde Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Steimer c/o bei Silke BQH Einstein Delmaso Wehnes, Oliver Star Leo San Badger Ludwig, Sascha Clueless JP Stepper, Gabor-David Blues Starlight Burger, Sandra Nu Smoke By Nic Ludwig, Sascha Jonny Dear Lena Kimmich, Markus Be Hobby Lena Wehnes, Oliver Jokers Bobbie Jo | <p>LK 1/2 B WR Western Riding</p> <ol style="list-style-type: none"> Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH Höschele, Bettina First Dry Award | <p>LK 2 sen SUHO Senior Superhorse</p> <ol style="list-style-type: none"> Wolfbeisz, Claudia Primus Bühler, Carmen Eldorados Gold Sautter, Christa Robber Sister Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac Müller, Natalie Truly A Romeano |
| <p>JUPF TH Jungpferde Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Stepper, Sita Shania Elite Bröhl, Leonie Solano D'Ajoline Holzwarth, Hans-Georg Sweet Remy Chexs Wehnes, Oliver Star Leo San Badger Bürkle, Martina Clues Rocky Top Riedinger, Ulrich Pocos Chili Pep Steimer c/o bei Silke BQH Einstein Delmaso Epple, Uwe Larues Chicago Lynn Kimmich, Markus Be Hobby Lena | <p>LK 1 A jun RN Junior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Steimer c/o bei Silke BQH Einstein Delmaso Sattler, Patrick Hickory Peppy San Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin Ludwig, Sascha Clueless JP Stepper, Sita Shania Elite Ludwig, Sascha Blue Lena Jewel Prokop, Jessica Dukes Dixie Nugget Tönsmann, Jörn Mr. Tori King Hedrich, Michael Noble Fox Town Wehnes, Oliver Star Leo San Badger Steimer c/o bei Silke Skari Little Lena | <p>LK 2 A jun RN Junior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Kraushaar, Andrea Miss Genuine Storm Maisch, Iris Jokers Bobbie Jo Alva, Miriam Poco Latina |
| <p>LK 1 sen SUHO Senior Superhorse</p> <ol style="list-style-type: none"> Stepper, Sita Doc Smokey Dry Zörgiebel, Sonja Okke Höschele, Bettina First Dry Award Napp, Annette Reno Riehle, Susanne Bear Docs Honey | <p>LK 1 A jun WPL Junior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin Baur, Adelheid Rescue Remedy Richter, Anja Just Rock Olena Bröhl, Leonie Solano D'Ajoline Storck, Dunja Awesome Texas Rancher | <p>LK 2 A sen RN Senior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac Joest, Holger Majors Speedy Boy Hoffmann, Gerd Chic Dry Lena Holzwarth, Hans-Georg BBL's Sly Fox Hoffmann, Gerd Jimmy Tee Peppy Jauch, Volker Fishermens Friend |
| <p>LK 1/2 A jun TH Junior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Ostiadal, Stefan Leon Freckles Badger Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin Storck, Dunja Awesome Texas Rancher Stepper, Sita Shania Elite Maisch, Iris Jokers Bobbie Jo Röhr, Birga Double Oak Paleface | <p>LK 1 A jun WR Junior Western Riding</p> <ol style="list-style-type: none"> Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin Röhr, Birga Double Oak Paleface Baur, Adelheid Rescue Remedy Hedrich, Michael Noble Fox Town | <p>LK 2 A sen TH Senior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Hohn, Ingrid Miss Steppin Jack Kraft, Miriam Woody Woodpecker Bühler, Carmen Eldorados Gold Holzwarth, Hans-Georg BBL's Sly Fox Jauch, Volker Fishermens Friend Bürkle, Martina Thunders Peppy Joe Aue, Birgit Maria Dunit Like A Dream |
| <p>LK 1/2 B RN Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Korbus, Vanety Trevo al Oasis Korbus, Vanety Boggie Chillon Rau, Vanja Riot Girl Klein, Eva Maria Be in Action Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH | <p>LK 1 A sen RN Senior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Burger, Sandra Plain N Train Wehnes, Oliver Pepperlou Jackie Stoll, Bernd CJ Little Pep Storck, Dunja TK Black Jockes Kovacevic, Josip Just A Magic Burger, Sandra LQ Hard As A Rock Tönsmann, Jörn Oaks Little Fritz | <p>LK 2 A sen Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Spöcker, Susanne Miss Solana Mansa Bühler, Carmen Eldorados Gold Trautwein, Raphaela Cheyenne from Golden Valley Bürkle, Martina Thunders Peppy Joe Krech, Lonni Baby Sue Raffles Müller, Natalie Truly A Romeano Holzwarth, Hans-Georg BBL's Sly Fox |
| <p>LK 1/2 B TH Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Vetter, Katrin Little Pepper Anny Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH Höschele, Bettina First Dry Award Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy Krech, Madlen Baby Sue Raffles | <p>LK 1 A sen TH Senior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Wehnes, Oliver Gay Poco Special Köhler, Andrea Nannos Chico Zörgiebel, Sonja Okke Napp, Annette Reno Ruck-Kovacevic, Sabine Acres Image | <p>LK 2 A sen WR Senior Western Riding</p> <ol style="list-style-type: none"> Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac Sautter, Christa Robber Sister Müller, Natalie Truly A Romeano Stutzmann, Ramona Son Dee Molly Wolfbeisz, Claudia Primus |
| <p>LK 1/2 B WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Korbus, Vanety Boggie Chillon Klein, Anna Valentina Hint Of Leo Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH | <p>LK 1 A sen WR Senior Western Riding</p> <ol style="list-style-type: none"> Stepper, Sita Doc Smokey Dry Wehnes, Oliver Gay Poco Special Napp, Annette Reno Aßmus, Bianca Zips Technique | <p>LK 2 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Hüskes, Julia Petra GM Kings Jessie Rose Stutzmann, Ramona Son Dee Molly Bürkle, Martina Thunders Peppy Joe Aue, Birgit Maria Dunit Like A Dream Bühler, Carmen Eldorados Gold Sautter, Christa Robber Sister |

- LK 3 SSH Showmanship at Halter**
 1. Köppert, Simone Three Skip Gold
 2. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
 3. Kelch, Jessica Peps Marie
 4. ReyBer, Marlene Mr Long John Silver
 5. Diehm, Alexandra Cogan
- LK 3 A RN Reining**
 1. Wolfbeisz, Robert Peppys Smilin Babe
 2. Dunkenberger, Ursula Duke
 3. Wisser, Karola JM Peppys Jolly Flea
 4. Thomas, Janine Pryde Spuw Pepper
 5. Schmidt, Michael Merlin
 6. Süselbeck, Benjamin Smooth N King
 7. Hohn, Uwe Miss Steppin Jack
 8. Waizenegger, Anke Brown Sugar Jac
 9. Muchenberger, Vera Choose A Royal Pony
 10. Meyer, Stefanie Dashing Jeanny
- LK 3 A TH Trail**
 1. Nägele, Katharina Riri
 2. Hohn, Uwe Miss Steppin Jack
 3. Werkheiser, Tanja Sweet Little Momo
 4. Streich-Bühler, Stephan Eldorados Gold
 5. Wolfbeisz, Robert Peppys Smilin Babe
 6. Muchenberger, Vera Choose A Royal Pony
 7. Holl, Sandra Golden Power
 8. Thomas, Janine Pryde Spuw Pepper
 9. Dunkenberger, Ursula Duke
 10. Meyer, Stefanie Dashing Jeanny
 10. Kennel, Anja Deladraw Joker
 10. Schmidt, Michael Merlin
- LK 3 A WHS Western Horsemanship**
 1. Muchenberger, Vera Choose A Royal Pony
 2. Wisser, Karola JM Peppys Jolly Flea
 3. Dunkenberger, Ursula Duke
 4. Holl, Sandra Golden Power
 5. Thomas, Janine Pryde Spuw Pepper
 6. Meyer, Stefanie Dashing Jeanny
 7. Nägele, Katharina Riri
 8. Kluck, Britta FS White King
 9. Ruml, Sandra Dr Ruthless
 10. Schwarz, Jürgen GR Cactus Kid
 11. Bondzio-Haas, Nicole MR Smoky Lee
- LK 3 A WPL Western Pleasure**
 1. Bellemann, Clemens Sailors Junior Jack
 2. Ruml, Sandra Dr Ruthless
 3. Streich-Bühler, Stephan Eldorados Gold
 4. Nägele, Katharina Riri
 5. Hessenauer, Petra Kleos Ladyspirit
 6. Schmidt, Michael Merlin
 7. Holl, Sandra Otoes Levis Tivio
- LK 3 A WR Western Riding**
 1. Wolfbeisz, Robert Peppys Smilin Babe
 2. Matt, Sabine O. T. Revsonstar
 3. Hessenauer, Petra Dr Ruthless
 4. Köppert, Simone Three Skip Gold
- LK 3 B RN Reining**
 1. Zimmermann, Lena Chics Black Taris
 2. ReyBer, Marlene Mr Long John Silver
 3. Wieler, Lisa Small Town Parish
 4. Zimmermann, Lena Blacky
 4. Wieler, Lisa Lion
- LK 3 B TH Trail**
 1. ReyBer, Marlene Mr Long John Silver
 2. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
 3. Brenner, Isabell Shahi Yena
 4. Opwis, Charlotte Momo
 5. Wieler, Lisa Lion
- LK 3 B WHS Western Horsemanship**
 1. Wieler, Lisa Small Town Parish
 2. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
3. Kelch, Jessica Peps Marie
 4. Zimmermann, Lena Blacky
 5. Opwis, Charlotte Momo
- LK 3 B WPL Western Pleasure**
 1. Kelch, Jessica Peps Marie
 2. ReyBer, Marlene Mr Long John Silver
 3. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
 4. Zimmermann, Lena Blacky
 5. Seyler, Lisa Carlos Primero
- LK 3 B WR Western Riding**
 1. Wieler, Lisa Lion
 2. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
 2. Kelch, Jessica Peps Marie
- Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Reining**
 1. Wehnes, Oliver Star Leo San Badger
 2. Ludwig, Sascha Clueless JP
 4. Tönsmann, Jörn BQH Einstein Delmaso
 4. Judson, Brandi Mr. Tori King
 4. Sattler, Patrick Casual High
 7. Stepper, Gabor-David Hickory Peppy San
 8. Kraushaar, Andrea Blues Starlight
 9. Weber-Rueß, Carmen Miss Genuine Storm
 Cielo Hot Smokin
- Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Trail**
 1. Stepper, Sita Shania Elite
 2. Ostiadal, Stefan Leon Freckles Badger
 2. Wehnes, Oliver Star Leo San Badger
 4. Röhr, Birga Double Oak Paleface
 5. Baur, Adelheid Rescue Remedy
 6. Storck, Dunja Awesome Texas Rancher
 6. Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin
- Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Western Pleasure**
 1. Storck, Dunja Awesome Texas Rancher
 2. Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin
 3. Alva, Miriam Poco Latina
 4. Stepper, Sita Shania Elite
 5. Richter, Anja Just Rock Olena
 6. Baur, Adelheid Rescue Remedy
- Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Western Riding**
 1. Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin
 2. Baur, Adelheid Rescue Remedy
 3. Röhr, Birga Double Oak Paleface
 4. Hedrich, Michael Noble Fox Town
- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Reining**
 1. Wehnes, Oliver Pepperlou Jackie
 2. Burger, Sandra LQ Hard As A Rock
 2. Kovacevic, Josip Just A Magic
 4. Burger, Sandra Plain N Train
 4. Ludwig, Sascha Sequita Chex
 6. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
 6. Andrusch, Jürgen Pines Blueribbon Jac
 6. Hoffmann, Gerd Jimmy Tee Peppy
 9. Andres, Hans-Ulrich Glendas Nifty Jac
 9. Ludwig, Sascha JP Margarita Twist
 11. Storck, Dunja TK Black Jockes
 11. Stoll, Bernd CJ Little Pep
- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Trail**
 1. Wehnes, Oliver Gay Poco Special
 2. Jauch, Volker Fishermens Friend
 3. Klingele, Edith Luckesch
 4. Krech, Lonni Baby Sue Raffles
 5. Bühler, Carmen Eldorados Gold
 6. Zörgiebel, Sonja Okke
- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Western Riding**
 1. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
 2. Napp, Annette Reno
 3. Müller, Natalie Truly A Romeano
 4. Wehnes, Oliver Gay Poco Special
 5. Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac
- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Western Pleasure**
 1. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
 2. Aßmus, Bianca Zips Technique
 3. Bühler, Carmen Eldorados Gold
 4. Krech, Lonni Baby Sue Raffles
 5. Stuppi, Luise Heza Gladiata
 6. Spöcker, Susanne Miss Solana Mansa
- Q LK 2/1 A Quali. Western Horsemanship**
 1. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
 2. Aßmus, Bianca Zips Technique
 3. Napp, Annette Reno
 4. Köhler, Andrea Nannos Chico
 5. Zörgiebel, Sonja Okke
 6. Bühler, Carmen Eldorados Gold
 7. Hüskes, Julia Petra GM Kings Jessie Rose
- Q LK 2/1 B RN Quali. Reining**
 1. Korbus, Vanety Boggie Chillon
 2. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 2. Korbus, Vanety Trevo al Oasis
 4. Diessner, Sarina Wranglers Ebony Dawn
 5. Schindel, Lisa Cutter Jacs Opal
- Q LK 2/1 B Quali. Showmanship at Halter**
 1. Krech, Madlen Baby Sue Raffles
 2. Trautwein, Vanessa Cheyenne from Golden Valley
- Q LK 2/1 B TH Quali. Trail**
 1. Höschele, Bettina First Dry Award
 2. Krech, Madlen Baby Sue Raffles
 3. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy
 4. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 5. Vetter, Katrin Little Pepper Anny
- Q LK 2/1 B Quali. Western Horsemanship**
 1. Klein, Anna Valentina Hint Of Leo
 2. Korbus, Vanety Boggie Chillon
 3. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 4. Krech, Madlen Baby Sue Raffles
 5. Höschele, Bettina First Dry Award
 6. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy
- Q LK 2/1 B Quali. Western Pleasure**
 1. Krech, Madlen Baby Sue Raffles
 2. Klein, Anna Valentina Hint Of Leo
 3. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy
 4. Kull, Jessica Show Time Cutter
 5. Korbus, Vanety Boggie Chillon
- Q LK 2/1 B WR Quali. Western Riding**
 1. Trautwein, Vanessa Cheyenne from Golden Valley
 2. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 3. Höschele, Bettina First Dry Award
- Q LK 2/1 sen Quali. Senior Superhorse**
 1. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
 2. Trautwein, Vanessa Cheyenne from Golden Valley
 3. Zörgiebel, Sonja Okke
 4. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 5. Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac
- Q LK 2/1 WCH Quali. Working Cowhorse**
 1. Judson, Brandi Pocos Clouds of Snow
 2. Judson, Brandi Casual High
 3. Matt, Christian Livevest Under Seat
 4. Sattler, Patrick Legends Playboy
 5. Sattler, Patrick Hickory Peppy San

A/Q- und C-Turnier in Löhne am 25.-28. Mai 2007

- | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|--|---|---|---|--|--|---|---|---|---|--|---|---|---|---|---|---|--|---|---|--|--|---|---|--|---|---|---|
| <p>JUPF BA Jungpferde Basis</p> <ol style="list-style-type: none"> Otremba, Martin Smooth Relic Brexel, Simone Angel Off Camelot Reinkehr, Danny Percy Is Shosis Delta Jahnke, Stefanie Nics Cocky Train Laxen, Franzis Docs J Dainty Rose Assigal, Harald Slide Me To The Top Eck, Alexander Docs J Flying Echols Beckmann, Jutta Reloaded Whiz Hübner, Dr. Heike Doc Star Evita Wurzel, Horst CL Spanish Duino | <p>JUPF RN Jungpferde Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Assigal, Harald Slide Me To The Top Assigal, Harald Puro Betty Cody Haug, Philip Martin Rooster Bunny Frisch, Matthias Image Is All Glass, Stefan Strawberry Karat Angeli, Andrea Dreaminbouthollywood Assigal, Harald LR Pocos Dreamgirl Lagerbauer, Sabine Oh Woa Whiz Me Jahnke, Stefanie Jacs Skyslider Eck, Alexander Docs J Flying Echols | <p>JUPF TH Jungpferde Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Otremba, Martin Smooth Relic Becker, Susanne Jacs Tuff Snoopy Reinkehr, Danny Percy Is Shosis Delta Jahnke, Stefanie Nics Cocky Train Beckmann, Jutta Reloaded Whiz Eck, Alexander Docs J Flying Echols Beckmann, Jutta Colonel Sugar Okie | <p>LK 1/2 A jun TH Junior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Neuhaus, Klaus Olly San Badger Rath, Hiltrud Ima Cool Te N Te Neuhaus, Klaus Scottys Breakdancer Otremba, Martin Smooth Relic Reinkehr, Danny Sonny's Golden Lucy | <p>LK 1/2 B RN Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Sosna, Carolin Arc Playsophie Weier, Maike Cocky Marylou Von Auenmüller, Isabel BG Queen Velvet Biebler, Anne RDH Genuine Red Sun Milkowsky, Michelle Miss Jolly Jumper | <p>LK 1/2 B TH Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Milkowsky, Michelle Miss Jolly Jumper Barre, Sarah-Christin Pretty Dun A Cowgirl Stieber, Mara Zesanne Meyer zu Halindorf, Little Rose Peppy Barre, Anna-Lena Smart Snap O Lena | <p>LK 1/2 B WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Silling, Esther Peppy Sasse, Laura Gandalf Meyer zu Halindorf, Little Rose Peppy Stieber, Mara Zesanne | <p>LK 1/2 B WPL Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Meyer zu Halindorf, Little Rose Peppy Silling, Esther Peppy Milkowsky, Michelle Miss Jolly Jumper Bloch, Elena Genuine Peppy Olana Stieber, Mara Zesanne | <p>LK 1 A jun RN Junior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Jahnke, Stefanie Jacs Skyslider Goes, Harald Fritz by Lena Maschalani, George Tristar Romeo Berthold, Marcus Extremely Smart | <p>LK 1 A jun WPL Junior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Reinkehr, Danny Sonny's Golden Lucy Libor, Enja Flocielo Molitor, Nils Cielo Lewis Wurzel, Horst CL Spanish Duino Ott-Jancak, Esther Dry Lina Lynx | <p>LK 1 A sen RN Senior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Brandt, Maik Flip N Rooster Altman, Leander BD Glo Rydoc Altman, Leander Fox Remedy Brandt, Maik Solo N Foxy Gabor, Vivian El Pablo Bode, Anika Herbys Jose Gun | <p>LK 1 A sen Senior Superhorse</p> <ol style="list-style-type: none"> Röttger, Jasmine Sr Dry Lady Jac Laxen, Franzis V.T. Mighty Dee | <p>LK 1 A sen TH Senior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Hommel, Helga Joseph Zan Leo Alt, Birthe Heika Maaß, Nicole NM Dickey Dick Bode, Anika Herbys Jose Gun Golland, Nicole Tiquilas Enterprise Gabor, Vivian El Pablo | <p>LK 1 A sen Senior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Maschalani, George BH Smart Solano Nachtigall, Sven Yantojo La Primera Golland, Nicole Tiquilas Enterprise Stieneke, Klaus Smooth Ever Lee Adlung, Anna-Lena CL Sail D Lark | <p>LK 1 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Rath, Hiltrud Ima Cool Te N Te Alt, Birthe Heika Bode, Anika Herbys Jose Gun Nachtigall, Sven Yantojo La Primera Ott-Jancak, Esther Dry Lina Lynx | <p>LK 2 sen SUHO Senior Superhorse</p> <ol style="list-style-type: none"> Scharf, Julietta Mitos Sassy Hint | <p>LK 2 A jun RN Junior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Rohde, Stephan SB Buddy Kilebar Jac Westerbur, Erika Matty Snapper Bar Biebler, Sven BV Frosty Olana Glass, Stefan Strawberry Karat Neuhaus, Klaus Olly San Badger | <p>LK 2 A sen RN Senior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Frellstedt, Hardy Doc Chex Brother Rohde, Stephan Easy Skankin Schulz jun., Albert SR Sunrays Comand Schotte, Kerstin Miss Poco Leo Chex Engels, Maria-Luise Mae TJS Funnie Gylr | <p>LK 2 A sen TH Senior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Kienker, Anita Mr. Jessie Hempen Paust, Simona Hollywood Sunshine Engels, Maria-Luise Mae TJS Funnie Gylr Harnisch, Frank MG Double Smoke | <p>LK 2 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Paust, Simona Hollywood Sunshine Münsterkötter, Claudia Genuine Jackie Sun Engels, Maria-Luise Mae TJS Funnie Gylr Kienker, Anita Mr. Jessie Hempen Bogner, Elke Khan Khalili Al Waha | <p>LK 2 A WPL* Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Paust, Simona Hollywood Sunshine Münsterkötter, Claudia Genuine Jackie Sun Werner, Alexandra Bea Berlin Schabbehardt, Bettina FR Bossn Chexy Kienker, Anita Mr. Jessie Hempen | <p>LK 3 A RN Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Kamphuis, Karin Rickety Lena Först, Maurice The Sharp Shooter Kamphuis, Karin Sweet Little Angie Gerhardt, Anne-Lena Hollywood Sunshine Blome, Anida Turbo Playboy Tutzke, Marlene Henry | <p>LK 3 A TH Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Smerzinski, Jenni Sheza Big Toy Tutzke, Marlene Henry Gerhardt, Anne-Lena Hollywood Sunshine Eichhorn, Melanie Mister Heartbreaker Kümmel, Anja Dry Rachel Chex | <p>LK 3 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Pohl, Marion BH Smart Solano Croft, Astrid Skipper of King Smerzinski, Jenni Miss Jury San Badger Kümmel, Anja Dry Rachel Chex Först, Maurice The Sharp Shooter Smerzinski, Jenni Cavallino | <p>LK 3 A WPL Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Wodtke, Edith Mr Smart Powder Croft, Astrid Skipper of King Smerzinski, Jenni Cavallino Krug, Judith Miss Jury San Badger Gerhardt, Anne-Lena Hollywood Sunshine | <p>LK 3 B TH Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Barre, Jan Niklas Billy VI Pomorin, Lina MG Double Smoke | <p>LK 3 B WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> Barre, Jan Niklas Billy VI Fischer, Leonie ARC Peppy Doc Hoffmann, Jane Vallyes Baron Zippo Riemann, Malin Mister Gasbi Ribbecke, Nicole The Sound of Silence | <p>Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Jahnke, Stefanie Jacs Skyslider Angeli, Andrea Dreaminbouthollywood Rohde, Stephan SB Buddy Kilebar Jac Maschalani, George Tristar Romeo Haug, Philip Martin Chics Little Fury Goes, Harald Doc Mighty Gunsmoke Eck, Alexander Docs J Flying Echols Goes, Harald Fritz by Lena Berthold, Marcus Extremely Smart | <p>Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> Neuhaus, Klaus Scottys Breakdancer Eck, Alexander Docs J Flying Echols Otremba, Martin Smooth Relic Rath, Hiltrud Ima Cool Te N Te Becker, Susanne Mr. Jason Starlight | <p>Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> Maschalani, George Talking a Good Wrap Laves, Volker CL Special Echo Diedrichsen, Sandra CR Award Doritke, Martina Highländer Te Too Ott-Jancak, Esther Dry Lina Lynx | <p>Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> Schulz, Albert SR Sunrays Comand ▶ |
|---|---|---|--|---|---|---|--|--|---|---|---|---|--|---|---|---|---|---|---|--|---|---|--|--|---|---|--|---|---|---|

2. Frisch, Matthias	Passionate Andy	7. Otreмба, Martin	Smooth Relic	■ Q LK 2/1 B TH	Quali. Trail
3. Frellstedt, Hardy	Doc Chex Brother	8. Rohde, Sandra	Admiral Flummi	1. Sasse, Laura	Gandalf
4. Brandt, Maik	Flip N Rooster	9. Alt, Birthe	Heika	2. Dürholt, Daniela	Going To Be Boss
5. Altmann, Leander	Fox Remedy	10. Siebler, Nili	Zippa Flash	3. Milkowsky, Michelle	Miss Jolly Jumper
6. Diedrichsen, Sandra	Spirit Of Power	11. Bode, Anika	Herbys Jose Gun	4. Stieber, Mara	Zesanne
7. Gabor, Vivian	El Pablo				
8. Schotte, Kerstin	Miss Poco Leo Chex	■ Q LK 2/1 A sen	Quali. Senior Western Pleasure	■ Q LK 2/1 B	Quali. Western Horsemanship
9. Lagerbauer, Georg	Podocos Champ	1. Liszy, Janine	Shesa Joe Reed Babe	1. Milkowsky, Michelle	Miss Jolly Jumper
9. Altmann, Leander	BD Glo Rydoc	2. Siebler, Nili	Zippa Flash	2. Silling, Esther	Peppy
		3. Adlung, Anna-Lena	CL Sail D Lark	3. Laves, Wolfgang Ben	CL Special Echo
		4. Laves, Volker	CL Smooth N Serenade	4. Barre, Sarah-Christin	Pretty Dun A Cowgirl
		5. Eck, Alexander	Peppy	5. Laves, Jan-Christian	CL Smooth N Serenade
		6. Rohde, Sandra	Admiral Flummi		
■ Q LK 2/1 A jun	Quali. Junior Western Riding				
1. Maschalani, George	Tristar Romeo	■ Q LK 2/1 A sen	Quali. Senior Western Riding	■ Q LK 2/1 B	Quali. Western Pleasure
2. Doritke, Martina	Highländer Te Too	1. Doritke, Martina	Flip N Rooster	1. Silling, Esther	Peppy
		2. Prause, Sabine	TL Beau Contoured	2. Milkowsky, Michelle	Miss Jolly Jumper
		3. Maschalani, George	BH Smart Solano	3. Sasse, Laura	Gandalf
		4. Liszy, Janine	Shesa Joe Reed Babe	4. Stieber, Mara	Zesanne
		4. Siebler, Nili	Zippa Flash	5. Bloch, Elena	Genuine Peppy Olena
		6. Röttger, Jasmine	Sr Dry Lady Jac		
■ Q LK 2/1 A sen	Quali. Senior Trail				
1. Liszy, Janine	Shesa Joe Reed Babe	■ Q LK 2/1 B RN	Quali. Reining	■ Q LK 2/1 sen	Quali. Senior Superhorse
2. Hommel, Helga	Joseph Zan Leo	1. Süchting, Markus	Double RR Olena	1. Liszy, Janine	Shesa Joe Reed Babe
3. Maaß, Nicole	NM Dickey Dick	2. Milkowsky, Michelle	Miss Jolly Jumper	2. Menk, Dörthe	Chica Bonita
4. Menk, Dörthe	Chica Bonita	3. Schulz, Ann-Katrin	SR Painted Sunray	3. Maschalani, George	BH Smart Solano
5. Bode, Anika	Herbys Jose Gun	4. Süchting, Markus	Niquita Lena	3. Hommel, Helga	Joseph Zan Leo
6. Vagts, Pamela	Chris Peppy Chex FR	5. Biebler, Anne	RDH Genuine Red Sun	5. Prause, Sabine	TL Beau Contoured
7. Scharf, Julietta	Mitos Sassy Hint	6. Süchting, Markus	Lilly	6. Vagts, Pamela	Chris Peppy Chex FR
				7. Rohde, Sandra	Admiral Flummi
				8. Bloch, Heike	Genuine Peppy Olena
■ Q LK 2/1 A	Quali. Western Horsemanship				
1. Liszy, Janine	Shesa Joe Reed Babe				
2. Rath, Hiltrud	Ima Cool Te N Te				
3. Ott-Jancak, Esther	Dry Lina Lynx				
4. Bock, Bianca	Rocket				
5. Wolters, Susanne	Stonedance Poco Pine				
6. Prause, Sabine	TL Beau Contoured				

A/Q-Turnier in Graben-Neudorf am 07.-10. Juni 2007

■ JUPF BA	Jungpferde Basis	■ LK 1/2 SSH	Showmanship at Halter	2. Metzger, Barbara Regine	Common One
1. Neubauer, Bettina	Bay Like Chocolate	1. Hehr, Julia	Zips Technique	4. Bolz, Hannes	Chico Bolero
2. Bröhl, Leonie	Solano D'Ajoline	2. Kraft, Miriam	Woody Woodpecker	4. Burger, Sandra	Plain N Train
3. Richter, Anja	Just Rock Olena	3. Trautwein, Raphaela	PK Chex The Cash	6. Kovacevic, Josip	Just A Magic
4. Metzger, Barbara Regine	Sawdust Rustin Heels			7. Wolber, Birgit	Glory Pocos Jac
5. Holzwarth, Hans-Georg	Sweet Remy Chexs	■ LK 1/2 B RN	Reining	7. Kreß, Silvia	Lilly Sand Bar
6. Steimer c/o bei Silke	BQH Einstein Delmaso	1. Korbus, Vanety	Boggie Chillon		
7. Ostiadal, Stefan	Skipper Chexs	2. Korbus, Vanety	Trevo al Oasis	■ LK 1 A sen TH	Senior Trail
8. Rinderknecht-Rath,	FR Smart O Lena	3. Kimmich, Markus	Solos Aloha By LQH	1. Schertle, Isabel	Cocos Jumpin Jack Flash
9. Bürkle, Martina	Clues Rocky Top	4. Schindel, Lisa	Cutter Jacs Opal	2. Birkhofer, Katja	Andiamo
11. Richter, Anja	LR Lil Scarlett	5. Stöbe, Anna	Maximum Future	3. Schertle, Isabel	Hajlan Marah
12. Steimer c/o bei Silke	Skari Little Lena			4. Klingele, Edith	Luckesch
		■ LK 1/2 B TH	Trail	5. Metzger, Barbara Regine	Common One
		1. Leese, Vanessa	Bonito I	5. Schmid, Carla	Check It Hot
■ JUPF RN	Jungpferde Reining	2. Hehr, Julia	Bonito Vaquero		
1. Metzger, Barbara Regine	Sawdust Rustin Heels	3. Vetter, Katrin	Little Pepper Anny	■ LK 1 A sen	Senior Western Pleasure
2. Steimer c/o bei Silke	BQH Einstein Delmaso	4. Korbus, Vanety	Boggie Chillon	1. ABmus, Bianca	Zips Technique
3. Stepper, Gabor-David	Blues Starlight			2. Schertle, Isabel	Hajlan Marah
4. Bolz, Hannes	Chants Lucky Man	■ LK 1 A jun RN	Junior Reining	3. Birkhofer, Katja	Andiamo
5. Rinderknecht-Rath,	FR Smart O Lena	1. Neuert, Christoph	Mr Explosive Diamond	4. Ruck-Kovacevic, Sabine	Acres Image
6. Richter, Anja	Just Rock Olena	2. Steimer c/o bei Silke	BQH Einstein Delmaso	5. Kovacevic, Josip	Just A Magic
7. Klein, Eva Maria	Be in Action	3. Spiegler, Marc	Red Chex Run		
8. Hafner, Susanne	Jessie S Playboy	4. Steimer c/o bei Silke	Skari Little Lena	■ LK 1 A WHS	Western Horsemanship
9. Bolz, Hannes	Pablitos Joy N Fun	5. Baur, Adelheid	Rescue Remedy	1. Wolber, Birgit	Glory Pocos Jac
		6. Metzger, Barbara Regine	Melody Bo Suz	2. Schertle, Isabel	Hajlan Marah
				3. Birkhofer, Katja	Andiamo
■ JUPF TH	Jungpferde Trail			4. Klingele, Edith	Luckesch
1. Richter, Anja	Just Rock Olena	■ LK 1 A jun TH	Junior Trail	5. Barbier, Ute	Dun Dee Rainbow Star
2. Bröhl, Leonie	Solano D'Ajoline	1. Weber-Rueß, Carmen	Cielo Hot Smokin	6. Baur, Adelheid	Rescue Remedy
3. Bürkle, Martina	Clues Rocky Top	2. Epple, Uwe	Larues Chicago Lynn		
4. Rinderknecht-Rath,	FR Smart O Lena	3. Stepper, Sita	Shania Elite	■ LK 1 A WR*	Western Riding
5. Epple, Uwe	Larues Chicago Lynn	4. Baur, Adelheid	Rescue Remedy	1. Mayer, Robert	Elite Joe
6. Neubauer, Bettina	Bay Like Chocolate	5. Bröhl, Leonie	Solano D'Ajoline	2. Stepper, Sita	Doc Smokey Dry
7. Kimmich, Markus	Be Hobby Lena			3. Schmid, Carla	Check It Hot
8. Steimer c/o bei Silke	BQH Einstein Delmaso	■ LK 1 A jun WPL	Junior Western Pleasure	4. ABmus, Bianca	Bonito Vaquero
9. Stepper, Sita	Shania Elite	1. Weber-Rueß, Carmen	Cielo Hot Smokin	5. Weber-Rueß, Carmen	Cielo Hot Smokin
10. Klein, Eva Maria	Be in Action	2. Richter, Anja	Just Rock Olena	6. Baßler, Silvia	Snappers Cal Bar Jac
		3. Baur, Adelheid	Rescue Remedy		
		4. Stepper, Gabor-David	Elite Madonna		
		5. Egenter, Bettina	Be Hobby Lena		
■ LK 1 sen SUHO	Senior Superhorse				
1. Stepper, Sita	Doc Smokey Dry	■ LK 1 A sen RN	Senior Reining		
2. Mayer, Robert	Elite Joe	1. Burger, Sandra	LQ Hard As A Rock		
3. Napp, Annette	Reno	2. Bolz, Hannes	Smoken Easter Money		
4. ABmus, Bianca	Zips Technique				
4. Ruck-Kovacevic, Sabine	Acres Image				
6. Schertle, Isabel	Cocos Jumpin Jack Flash				

LK 1 B WHS Western Horsemanship

1. Hehr, Julia Zips Technique
2. Lehmann, Madleen Teximpressive

LK 2 sen SUHO Senior Superhorse

1. Müller, Natalie Truly A Romeano
2. Pichler, Waltraud LQ High Explosive
3. Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac
4. Bürkle, Martina Thunders Peppy Joe
5. Sautter, Christa Robber Sister

LK 2 A jun TH Junior Trail

1. Bürkle, Martina Clues Rocky Top
2. Rinderknecht-Rath, FR Smart O Lena
3. Bächle, Markus Doc Ivory Eldorado
4. Kaschewski, Kerstin It's Magic

LK 2 A jun WPL Junior Western Pleasure

1. Moll, Doris Great Chant Jim
2. Bächle, Markus Doc Ivory Eldorado
3. Kraushaar, Andrea Miss Genuine Storm
4. Hüskes, Julia Petra Sunshines Magic
5. Bürkle, Martina Clues Rocky Top

LK 2 A sen RN Senior Reining

1. Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac
2. Hoffmann, Gerd Chic Dry Lena
3. Pichler, Waltraud LQ High Explosive
3. Kraft, Miriam Woody Woodpecker
5. Holzwarth, Hans-Georg BBL's Sly Fox

LK 2 A sen TH Senior Trail

1. Hohn, Ingrid Miss Steppin Jack
2. Bühler, Carmen Eldorados Gold
3. Bürkle, Martina Thunders Peppy Joe
4. Jauch, Volker Fishermens Friend
5. Spöcker, Susanne Miss Solana Mansa
6. Pichler, Waltraud LQ High Explosive
7. Wallentin, Heike Shades of Ginger

LK 2 A sen Senior Western Pleasure

1. Spöcker, Susanne Miss Solana Mansa
2. Bipp, Martina Im First By Choice
3. Heinzemann, Janina La Having Fun
4. Wallentin, Heike Shades of Ginger
5. Holzwarth, Hans-Georg BBL's Sly Fox
6. Fritzmann, Cathrin MB Skips Curly Jewel
7. Müller, Natalie Truly A Romeano

LK 2 A WHS Western Horsemanship

1. Müller, Natalie Truly A Romeano
2. Moll, Doris Great Chant Jim
3. Bürkle, Martina Thunders Peppy Joe
4. Spöcker, Susanne Miss Solana Mansa
5. Pichler, Waltraud LQ High Explosive
6. Hüskes, Julia Petra GM Kings Jessie Rose
7. Holzwarth, Hans-Georg BBL's Sly Fox
8. Jauch, Volker Fishermens Friend

LK 2 A WR* Western Riding

1. Sautter, Christa Robber Sister
2. Hüskes, Julia Petra GM Kings Jessie Rose
3. Müller, Natalie Truly A Romeano
3. Pichler, Waltraud LQ High Explosive
5. Bipp, Martina Im First By Choice

LK 2 B WHS Western Horsemanship

1. Eiffinger, Victoria Royal Snowflake
2. Distler, Meike Slide Me Maxi
3. Leese, Vanessa Bonito I
4. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy
5. Stöbe, Anna Maximum Future

LK 3 RN Reining

1. Dunkenberger, Ursula Duke
2. Heiß, Silke BQH Einstein Delmaso
3. Marquardt, Daniela Kid of Geronymo
4. Schröder, Katharina Especial Sir Lena

5. Thomas, Janine Pryde Spuw Pepper
5. Nägele, Katharina Riri
7. Nietert, Monika Tatonga
8. Schwarz, Jürgen Woody Woodpecker
8. Hruschka, Deborah Gari

LK 2 B WPL Western Pleasure

1. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy
2. Eiffinger, Victoria Royal Snowflake
3. Vetter, Katrin Little Pepper Anny
4. Kimmich, Markus Be Hobby Lena
5. Stöbe, Anna Maximum Future

LK 3 SSH Showmanship at Halter

1. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
2. Diehm, Alexandra Cogan
3. Abmus, Martin Zips Technique
4. Köppert, Simone Three Skip Gold
5. Baltzley, Nancy Mr. Free Fritz

LK 3 WR Western Riding

1. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
2. Abmus, Martin Bonito Vaquero
3. Hessenauer, Petra Dr Ruthless

LK 3 A TH Trail

1. Nägele, Katharina Riri
2. Nägele, Katharina Sandokhan
3. Wild, Romy Smart Red Melvin
3. Pyhrr, Kerstin Shina Times
5. Streich-Bühler, Stephan Eldorados Gold
6. Abmus, Martin Bonito Vaquero
7. Dunkenberger, Ursula Duke
8. Boock-Hetzel, Ute Miss Lea Olena

LK 3 A WHS Western Horsemanship

1. Dunkenberger, Ursula Duke
2. Thomas, Janine Pryde Spuw Pepper
3. Braun, Heide Cut Of Peppy
4. Kettner, Peter Not A Pawnee Pony
5. Muchenberger, Vera Choose A Royal Pony
6. Schmidt, Michael Merlin
7. Pyhrr, Kerstin Shina Times
8. Bächle, Miriam Wolke
9. Marquardt, Daniela Kid of Geronymo

LK 3 A WPL Western Pleasure

1. Ruml, Sandra Dr Ruthless
2. Thomas, Janine Pryde Spuw Pepper
3. Lauterbrunner, Nadine Sir Siciliano
4. Abmus, Martin Zips Technique
5. Schmidt, Michael Merlin
6. Schairer, Sandra Quilleno Doc Bo
7. Muchenberger, Vera Choose A Royal Pony
8. Bächle, Miriam Wolke
9. Streich-Bühler, Stephan Eldorados Gold
10. Braun, Heide Cut Of Peppy

LK 3 B TH Trail

1. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
2. Vetter, Lena Little Pepper Anny
3. Baßler, Lena Fascinating Sunny
4. Christiansen, Leonie Sawih

LK 3 B WHS Western Horsemanship

1. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
2. Baßler, Lena Fascinating Sunny
3. Christiansen, Leonie Sawih
4. Weick, Pia Pepos Twister

LK 3 B WPL Western Pleasure

1. Eckstein, Nadine Truly A Romeano
2. Weick, Pia Pepos Twister
3. Schwarz, Hendrik VPR El Karem
4. Baltzley, Nancy Mr. Free Fritz

Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Reining

1. Steimer c/o bei Silke BQH Einstein Delmaso

2. Bolz, Hannes Chants Lucky Man
3. Stepper, Gabor-David Blues Starlight
3. Spiegler, Marc Red Chex Run
6. Prokop, Jessica Dukes Dixie Nugget
6. Hafner, Susanne Olenas Northstar

Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Trail

1. Baur, Adelheid Rescue Remedy
2. Stepper, Sita Shania Elite
3. Stepper, Gabor-David Elite Madonna
4. Bröhl, Leonie Solano D'AJoline
5. Hedrich, Michael Noble Fox Town
6. Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin

Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Western Pleasure

1. Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin
2. Bröhl, Leonie Solano D'AJoline
3. Neubauer, Bettina Bay Like Chocolate
4. Richter, Anja Just Rock Olena
5. Hüskes, Julia Petra Sunshines Magic
6. Alva, Miriam POCO Latina

Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Western Riding

1. Weber-Rueß, Carmen Cielo Hot Smokin
2. Baur, Adelheid Rescue Remedy
3. Hedrich, Michael Noble Fox Town
4. Stepper, Gabor-David Elite Madonna

Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Reining

1. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
2. Bolz, Hannes Smoken Easter Money
3. Pieper, Angelika Mr Top Spin
3. Burger, Sandra Plain N Train
5. Bolz, Hannes Chico Bolero
5. Haug, Meike Antonia Snip Poco King
5. Hämmerle, Dieter Image Of Nu Okie
8. Metzger, Barbara Regine Common One
8. Baur, Karina Peppys Lil Sundancer
8. Hoffmann, Gerd Chic Dry Lena

Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Superhorse

1. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
2. Liszy, Janine Shesa Joe Reed Babe
3. Napp, Annette Reno
4. Platzer, Christine Peponitas Boggie Jac
4. Schertle, Isabel Cocos Jumpin Jack Flash
6. Wolber, Birgit Glory Pocos Jac

Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Trail

1. Schmid, Carla Check It Hot
2. Liszy, Janine Shesa Joe Reed Babe
3. Mayer, Robert Elite Joe
3. Klingele, Edith Luckesch
5. Baßler, Silvia Snappers Cal Bar Jac
6. Weingärtner, Helga Wonder
7. Schertle, Isabel Cocos Jumpin Jack Flash

Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Western Pleasure

1. Liszy, Janine Shesa Joe Reed Babe
2. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
3. Abmus, Bianca Zips Technique
4. Mayer, Robert Elite Joe
5. Hüskes, Julia Petra GM Kings Jessie Rose
6. Schertle, Isabel Hajlan Marah
7. Spöcker, Susanne Miss Solana Mansa

Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Western Riding

1. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
2. Liszy, Janine Shesa Joe Reed Babe
3. Mayer, Robert Elite Joe
4. Abmus, Bianca Bonito Vaquero
5. Schmid, Carla Check It Hot
6. Müller, Natalie Truly A Romeano
6. Bipp, Martina Im First By Choice

Q LK 2/1 A Quali. Western Horsemanship

1. Schmid, Carla Check It Hot
2. Liszy, Janine Shesa Joe Reed Babe ▶

3. Stepper, Sita Doc Smokey Dry
4. Mayer, Robert Elite Joe
5. Barbier, Ute Dun Dee Rainbow Star
6. Schertle, Isabel Hajlan Marah
7. Wolber, Birgit Glory Pocos Jac
8. Spöcker, Susanne Miss Solana Mansa
9. Napp, Annette Reno

- **Q LK 2/1 B RN Quali. Reining**
1. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 2. Korbus, Vanety Boggie Chillon
 3. Klein, Eva Maria Be in Action
 4. Schindel, Lisa Cutter Jacs Opal
 5. Eiffinger, Victoria Royal Snowflake

- **Q LK 2/1 B sen Quali. Senior Superhorse**
1. Hehr, Julia Bonito Vaquero
 2. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 3. Klein, Anna Valentina Hint Of Leo

4. Krech, Madlen Baby Sue Raffles
 5. Trautwein, Vanessa Cheyenne from Golden Valley
- **Q LK 2/1 B Quali. Showmanship at Halter**
1. Hehr, Julia Zips Technique
 2. Trautwein, Vanessa Cheyenne from Golden Valley

- **Q LK 2/1 B TH Quali. Trail**
1. Lehmann, Madleen Teximpressive
 2. Vetter, Katrin Little Pepper Anny
 3. Klein, Anna Valentina Hint Of Leo
 4. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 5. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy

- **Q LK 2/1 B Quali. Western Horsemanship**
1. Lehmann, Madleen Teximpressive
 2. Distler, Meike Slide Me Maxi

3. Eiffinger, Victoria Royal Snowflake
4. Klein, Anna Valentina Hint Of Leo
5. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy
6. Leese, Vanessa Bonito I

- **Q LK 2/1 B Quali. Western Pleasure**
1. Hehr, Julia Zips Technique
 2. Tuscher, Marc TL Cherokees Sassy
 3. Lehmann, Madleen Teximpressive
 4. Klein, Anna Valentina Hint Of Leo
 5. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 6. Korbus, Vanety Boggie Chillon

- **Q LK 2/1 B WR Quali. Western Riding**
1. Hehr, Julia Bonito Vaquero
 2. Klein, Anna Valentina Hint Of Leo
 3. Lehmann, Madleen Teximpressive
 4. Kimmich, Markus Solos Aloha By LQH
 5. Krech, Madlen Baby Sue Raffles

A/Q- u. C-Turnier in Weilmünster am 08.-10. Juni 2007

- **JUPF BA Jungferde Basis**
1. Borchert, Thomas With Tessnique Watch
 2. Sättler, Eva Solanos Mr Twister
 3. Rath, Hiltrud Sheiks Enjoy
 4. Schumacher, Iris No Cold Ash
 5. Schmidt, Sybille Missy Taris Wimpy
 5. Schnur, Stefanie Grand Dandelion
 7. Schwehn, Julia Ohlass

- **JUPF RN Jungferde Reining**
1. Schumacher, Iris No Cold Ash
 2. Koblinger, Sabine Podoco Juan
 3. Schmidt, Sybille Missy Taris Wimpy
 4. Ferl, Georg Foxfire Blazin Fifty
 5. Brang, Petra Jez a little Peppy
 6. Keudel, Arnika Johanna Royal Docs Cheeky

- **JUPF TH Jungferde Trail**
1. Borchert, Thomas With Tessnique Watch
 2. Schmidt, Sybille Missy Taris Wimpy
 3. Schnur, Stefanie Grand Dandelion
 3. Rath, Hiltrud Sheiks Enjoy
 5. Kalscheid, Julia Joy of Embezzler
 6. Brang, Petra Jez a little Peppy
 7. Schwehn, Julia Ohlass

- **LK 1/2 A jun TH Junior Trail**
1. Borchert, Thomas With Tessnique Watch
 2. Schmidt, Sybille Missy Taris Wimpy
 3. Hofmann, Kerstin Double Oak Glorie
 4. Röhr, Birga Double Oak Paleface
 5. Ripplinger, Christina Speedys Babycake

- **LK 1/2 A jun Junior Western Pleasure**
1. Bakri, Rabia Grand Dandelion
 2. Borchert, Thomas With Tessnique Watch
 3. Ripplinger, Christina Speedys Babycake
 4. Lemmer, Birgit GMG Satin And Lace
 5. Hirsch, Dirk Amigaza Caprichosa

- **LK 1/2 A sen Senior Superhorse**
1. Ude, Eva Bayoto Peppy Son
 2. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
 2. Zörgiebel, Sonja Okke
 4. Thomys, Claudia Dragon
 5. Klaholz, Birthe Scaramouche
 6. Götte, Regina Guerrouane Ait Azzayani
 7. Dietz, Christiane Ninas Peppy Jac

- **LK 1/2 B TH Trail**
1. Sennholz, Eike Pumuckl
 1. Rüdinger, Kathrin Luna
 3. Djeri, Julia Ates
 4. Zarccone, Vanessa Cis Grafitte
 5. Hölzer, Christine Nelson

- **LK 1/2 A sen Senior Western Pleasure**
1. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
 2. Bakri, Rabia Holly Jac San Dee
 3. Lemmer, Birgit Chex Angy Poco
 4. Aeckerle, Monika Grand Star Peppy
 5. Thomys, Claudia Dragon
 6. Sauer, Annette Esra II

- **LK 1/2 A sen Senior Western Riding**
1. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
 2. Volmer, Ute Shady's Topsy Gila
 3. Ude, Eva Bayoto Peppy Son
 3. Thomys, Claudia Dragon
 5. Leidecker, Josef Hollywood Smoky Jac
 6. Dietz, Christiane Ninas Peppy Jac

- **LK 1/2 B WHS Western Horsemanship**
1. Zarccone, Vanessa Cis Grafitte
 2. Hölzer, Christine Nelson
 3. Zahn, Melanie Give A Chic A Break
 4. Leckebusch, Caroline Ronja VIII
 5. Barth, Lisa Olenas Twister

- **LK 1/2 B WPL Western Pleasure**
1. Barth, Lisa Olenas Twister
 2. Zahn, Melanie Give A Chic A Break
 3. Aeckerle, Cathrine Taris San Cita
 4. Dingenthal, Pia Jezebell Bonnet

- **LK 1/2 sen Senior Superhorse**
1. Ude, Eva Bayoto Peppy Son
 2. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
 3. Leidecker, Josef Hollywood Smoky Jac
 4. Sauer, Nele Domino
 4. Knipping-Haag, Caroline BH Commander Breeze

- **LK 1 A jun RN Junior Reining**
1. Ferl, Georg GHP Miziprissyppine
 2. Reindl, Silvia Dox Rebel Power
 3. Ferl, Georg Foxfire Blazin Fifty

- **LK 1 A sen TH Senior Trail**
1. Zörgiebel, Sonja Okke
 2. Leckebusch, Linda TL Cherokee Cactus
 3. Dietz, Christiane Ninas Peppy Jac
 4. Bakri, Rabia Holly Jac San Dee
 5. Henn, Ilonka Amadeus
 5. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
 5. Volmer, Ute Shady's Topsy Gila

- **LK 1 A WHS Western Horsemanship**
1. Leckebusch, Linda TL Cherokee Cactus
 2. Ude, Eva Bayoto Peppy Son
 3. Thomys, Claudia Dragon
 4. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally

5. Henn, Ilonka Amadeus
6. Köhler, Andrea Nannos Chico
7. Trautwein, Heike Taro

- **LK 1 A sen RN Senior Reining**
1. Ude, Eva Bayoto Peppy Son
 2. Zörgiebel, Sonja Okke
 3. Ferl, Georg RS Chili Pepper
 4. Rückert, Sandra Dun It Exciting
 4. Knipping-Haag, Caroline BH Commander Breeze

- **LK 2 A jun RN Junior Reining**
1. Wolfram, Lea Shadow of Chex
 2. Keudel, Arnika Johanna Royal Docs Cheeky

- **LK 2 A sen RN Senior Reining**
1. Stubenazy, Volker TK Black Jockes
 2. Hoppe, Diane Flip N Rooster
 3. Luttmmer, Karin Smart Glo N Stardust
 4. Hoppe, Diane MS Peppernic
 5. Koblinger, Sabine Freckles Peppy Oak

- **LK 2 A sen TH Senior Trail**
1. Kalscheid, Julia Filou
 2. Stubenazy, Volker TK Black Jockes

- **LK 2 A WHS Western Horsemanship**
1. Hofmann, Kerstin Double Oak Glorie
 2. Kalscheid, Julia Filou
 3. Werner, Alexandra Bea Berlin
 4. Luttmmer, Karin Smart Glo N Stardust
 5. Hölzer, Gabi Nelson

- **LK 3 RN Reining**
1. Maas, Kathrin WV Docs Catalyst Bar
 2. Wallmeroth, Axel Cee A Fine Pine
 3. Gärtner, Ralf Montana Bond
 4. Herrmann, Beate Heza Spiky Peppy
 5. Götz, Linda Oaks Shady
 5. Biedenkopf, Uschi Kasan
 5. Reul, Katja Angel Of Hollywood

- **LK 3 TH Trail**
1. Fröhau, Claudia Desperado Trio
 2. Sadtler, Sascha Macky
 3. Abert-Fritsch, Iris Amy
 4. Biedenkopf, Uschi Kasan
 4. Djeri, Carolin Ates
 6. Wallmeroth, Axel Cee A Fine Pine
 6. Ring, Andrea Spanish Stardust

- **LK 3 WHS Western Horsemanship**
1. Haaß, Barbara Blue Meriin BB
 2. Herrmann, Beate Heza Spiky Peppy
 3. Riesel, Valerie Cheyenne

4. Braun, Martina Independence Peppy
5. Franke, Astrid GMG Anny Get Your Gun
6. Maas, Kathrin WV Docs Catalyst Bar
7. Reul, Katja Angel Of Hollywood

- LK 3 SSH Showmanship at Halter**
1. Riesel, Valerie Cheyenne
2. Geiß, Lisa SH Zip Master Kojak
3. Phillipps, Christin Jana Little Nightie
4. Götz, Linda Oaks Shady

- LK 3 WPL Western Pleasure**
1. Braun, Martina Independence Peppy
2. Franke, Astrid GMG Anny Get Your Gun
3. Müller, Heike Peppys Doc O Rod HM
4. Geiß, Lisa SH Zip Master Kojak
5. Maas, Kathrin VR Pepsgrayer
6. Phillipps, Christin Jana Little Nightie
7. Schwehn, Julia Ohlass

- LK 3 A WR Western Riding**
1. Petring, Ann-Kristin Great Pineys Girl

- Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Reining**
1. Ferl, Georg GHP Miziprissyppine
2. Storck, Dunja Awesome Texas Rancher
3. Hirsch, Dirk Amigaza Caprichosa
4. Reindl, Silvia Dox Rebel Power
5. Röhr, Birga Double Oak Paleface
6. Wolfram, Lea Shadow of Chex

- Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Trail**
1. Schmidt, Sybille Missy Taris Wimpy
2. Hofmann, Kerstin Double Oak Glorie
3. Werner, Alexandra Bea Berlin
4. Röhr, Birga Double Oak Paleface
5. Bakri, Rabia Grand Dandelion

- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Reining**
1. Rückert, Sandra Dun It Exciting
2. Hoppe, Diane Flip N Rooster
3. Zörgiebel, Sonja Okke
3. Schnell, Susanne BV Limited Edition
5. Ferl, Georg RS Chili Pepper
6. Ferl, Georg WV Docs Catalyst Bar

- Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Western Pleasure**
1. Borchert, Thomas With Tessnique Watch
2. Bakri, Rabia Grand Dandelion

3. Ripplinger, Christina Speedys Babycake
4. Werner, Alexandra Bea Berlin
5. Storck, Dunja Awesome Texas Rancher

- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Superhorse**
1. Thomys, Claudia Dragon
2. Reindl, Silvia Domino
3. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
4. Klopstein, Janine TJ Freckles
5. Götte, Regina Guerrouane Ait Azzayani
6. Thies, Stephanie Docs Poco Luna
7. Volmer, Ute Shady's Topsy Gila
7. Zörgiebel, Sonja Okke

- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Trail**
1. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
2. Henn, Ilonka Amadeus
3. Leckebusch, Linda TL Cherokee Cactus
4. Gakenheimer, Britta Docs Just in Peppy
5. Bakri, Rabia Holly Jac San Dee
5. Klopstein, Janine TJ Freckles
5. Thomys, Claudia Dragon
8. Plotz, Jessica MS Josie Double Lena
8. Volmer, Ute Shady's Topsy Gila
8. Zörgiebel, Sonja Okke

- Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Western Pleasure**
1. Aeckerle, Monika Grand Star Peppy
2. Leckebusch, Linda TL Cherokee Cactus
3. Klopstein, Janine TJ Freckles
4. Thomys, Claudia Dragon
5. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
6. Bakri, Rabia Holly Jac San Dee

- Q LK 2/1 B RN Quali. Reining**
1. Pohl, Joanna Cougarand Chrome
2. Sauer, Nele Domino

- Q LK 2/1 A Quali. Western Horsemanship**
1. Henn, Ilonka Amadeus
2. Thomys, Claudia Dragon
3. Leckebusch, Linda TL Cherokee Cactus
4. Klopstein, Janine TJ Freckles
5. Aeckerle, Monika Grand Star Peppy
6. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
7. Köhler, Andrea Nannos Chico
8. Gakenheimer, Britta Docs Just in Peppy
9. Bakri, Rabia Holly Jac San Dee

- Q LK 2/1 A Quali. Western Riding**
1. Franke, Maja GMG Blueeyed Sally
2. Volmer, Ute Shady's Topsy Gila
3. Dietz, Christiane Ninas Peppy Jac
3. Thomys, Claudia Dragon
5. Reindl, Silvia Domino
6. Klopstein, Janine TJ Freckles
6. Gakenheimer, Britta Docs Just in Peppy

- Q LK 2/1 B sen Quali. Senior Superhorse**
1. Pohl, Joanna Cougarand Chrome
2. Sauer, Nele Domino
3. Rüdinger, Kathrin Luna
4. Mebus, Karen Colonels Lynx
5. Leckebusch, Caroline Ronja VIII
5. Barth, Lisa Olenas Twister

- Q LK 2/1 B Quali. Showmanship at Halter**
1. Zahn, Melanie Give A Chic A Break

- Q LK 2/1 B TH Quali. Trail**
1. Sauer, Nele Shiloh
2. Zarcone, Vanessa Cis Grafitte
3. Hölzer, Christine Nelson
4. Pohl, Joanna Cougarand Chrome
5. Rüdinger, Kathrin Luna

- Q LK 2/1 B Quali. Western Horsemanship**
1. Rüdinger, Kathrin Luna
2. Dingenthal, Pia Jezebell Bonnet
3. Pohl, Joanna Cougarand Chrome
4. Sauer, Nele Shiloh
5. Zarcone, Vanessa Cis Grafitte

- Q LK 2/1 B Quali. Western Pleasure**
1. Barth, Lisa Olenas Twister
2. Dingenthal, Pia Jezebell Bonnet
3. Zahn, Melanie Give A Chic A Break
4. Leckebusch, Caroline Ronja VIII
5. Aeckerle, Cathrine Taris San Cita

- Q LK 2/1 B WR Quali. Western Riding**
1. Pohl, Joanna Cougarand Chrome
2. Aeckerle, Cathrine Taris San Cita
2. Sauer, Nele Domino
4. Rüdinger, Kathrin Luna
5. Mebus, Karen Colonels Lynx

A/Q- u. C-Turnier in Niedertaufkirchen 08.-10. Juni 07

- JUPF BA Jungpferde Basis**
1. Limmer, Anna BV Washtaiweechincha
2. Schmidt, Susanne Enterprise Easter
3. Thauerer, Jasmin Paululamo Olena
4. Stuke, Stefan Bonitas Smoking Boy
5. Christ, Thomas CS Elite Skip
6. Schuck, Stefanie Badgers Eternally

- JUPF RN Jungpferde Reining**
1. Stuke, Stefan Sheza Peppys Wish
2. Stuke, Stefan Bonitas Smoking Boy
3. Limmer, Anna BV Washtaiweechincha
4. Thauerer, Jasmin Paululamo Olena
5. Lipp, Franziska Majors Beauty Girl
6. Schuck, Stefanie Badgers Eternally

- JUPF TH Jungpferde Trail**
1. Limmer, Anna BV Washtaiweechincha
2. Thauerer, Jasmin Paululamo Olena
3. Schuck, Stefanie Badgers Eternally
4. Wilczinski, Dieter Antino
5. Stuke, Stefan Sheza Peppys Wish
6. Lipp, Franziska Majors Beauty Girl

- LK 1/2 A jun Junior Reining**
1. Spiegler, Marc Red Chex Run
2. Limmer, Anna BV Washtaiweechincha
3. Lipp, Franziska Majors Beauty Girl
4. Zimmermann, Bernd Nicory
5. Dostal, Cathrin Smart Cayenne Pepper

- LK 1/2 A jun TH Junior Trail**
1. Limmer, Anna Double Oak Sayyidah
2. Thauerer, Jasmin Paululamo Olena
3. Christ, Thomas CS Elite Skip
4. Dostal, Cathrin Smart Cayenne Pepper
5. Lipp, Franziska Majors Beauty Girl

- LK 1/2 A sen Senior Reining**
1. Waldinger, Sandra Wonder Jet Cowgirl
2. Schuck, Stefanie MS Continental Love
3. Hartmann, Nadine Solanos Notice
4. Demmelmaier, Michael Benji
5. Heckmann, Astrid Cats Moonlight Lady

- LK 1/2 A sen Senior Western Pleasure**
1. Gradwohl, Monika Clues Special Trick
2. Limmer, Anna Hesa San Jo

3. März, Nadine Senator Frackle
4. Kotschmar, Sabine Manjana
5. Hartmann, Nadine Biscaya

- LK 1/2 B SSH Showmanship at Halter**
1. Groh, Nicola Suspicionofexecutive
2. Eibeler, Natalie Gustav
3. Geisel, Johanna Mex

- LK 1/2 B RN Reining**
1. Schuster, Alois Sweet of Elite
2. Eibeler, Natalie Gustav

- LK 1/2 B TH Trail**
1. Sewald, Lisa Docs Jack Arrow
2. Groh, Nicola Suspicionofexecutive
3. Geisel, Johanna Mex

- LK 1/2 B WHS Western Horsemanship**
1. Geisel, Johanna Mex
2. Heistracher, Julia Plotin
3. Eibeler, Natalie Gustav

<p>■ LK 1/2 B WPL Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Heistracher, Julia Plotin 2. Salger, Nicola Gismo 3. Schuster, Alois Sweet of Elite 4. Eibeler, Natalie Gustav 	<p>■ LK 3 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schädle, Iris MS Sonnysexecutivebar 2. Schuster sen., Alois Jabalena Leo Bars 3. Rössel, Katrin Sonnys Boy Jac 4. Wastian, Kerstin Skips Sunny Cody 5. Bieberstein, Reinhold TNT Double Rap 	<p>■ Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zehetmeier, Viktoria Royal Rietta 2. Waldinger, Sandra Wonder Jet Cowgirl 3. Gradwohl, Monika Clues Special Trick 4. Limmer, Anna Hesa San Jo 5. Brem, Sigrune Heza Miracle Magic
<p>■ LK 1/2 sen Senior Superhorse</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schuck, Stefanie MS Continental Love 2. Brem, Sigrune Heza Miracle Magic 3. Dostal, Cathrin Khasmir 4. Schuck, Kristina Glory Princessa 5. Bauer, Verena Malluk 6. Wilczinski, Dieter Montana 	<p>■ LK 3 A WPL Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stein, Jennifer Miss Playable 2. Thauerer, Markus Macho 3. Rothach, Lisa Khasmir 4. Rössel, Katrin Sonnys Boy Jac 5. Schädle, Iris MS Sonnysexecutivebar 	<p>■ Q LK 2/1 A Quali. Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Limmer, Anna Hesa San Jo 2. Gradwohl, Monika Clues Special Trick 3. Schuck, Stefanie MS Continental Love 4. Huber, Claudia Lucky Luke 5. Bauer, Verena Malluk 6. Zehetmeier, Viktoria Royal Rietta
<p>■ LK 1 A jun WPL Junior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Limmer, Anna Double Oak Sayyidah 2. Thauerer, Jasmin Paululamo Olena 3. Lipp, Franziska Majors Beauty Girl 4. Schmidt, Susanne Enterprise Easter 5. Steidle, Daniela Aramis 	<p>■ LK 3 B TH Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bögl, Lena Lucky's Wounder 2. Gsinn, Christina Biscaya 3. Holaschke, Tanja Resel 4. Rothach, Lisa Eldorado George 5. Bessler, Melanie Dixi 	<p>■ Q LK 2/1 A Quali. Western Riding</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zehetmeier, Viktoria Royal Rietta 2. Hummel, Christine Solanos Notice 3. Dostal, Cathrin Smart Cayenne Pepper 4. Bauer, Verena Malluk 5. Brem, Sigrune Heza Miracle Magic
<p>■ LK 1 A sen TH Senior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Huber, Claudia Lucky Luke 2. Brem, Sigrune Heza Miracle Magic 3. Hartmann, Nadine Solanos Notice 4. Bauer, Verena Malluk 5. Posch, Thomas Wonder Jet Cowgirl 	<p>■ LK 3 B WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gsinn, Christina Biscaya 2. Rothach, Lisa Eldorado George 3. Bögl, Lena Lucky's Wounder 4. Holaschke, Tanja Resel 5. Völkel, Franziska Rike 	<p>■ Q LK 2/1 B sen Quali. Senior Superhorse</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schuster, Alois Luzu
<p>■ LK 1 A sen WR Senior Western Riding</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zehetmeier, Viktoria Royal Rietta 2. Posch, Thomas Wonder Jet Cowgirl 3. Bauer, Verena Malluk 4. Brem, Sigrune Heza Miracle Magic 	<p>■ LK 3 B WPL Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wehrle, Bernadette Wonder Jet Cowgirl 2. Gsinn, Christina Biscaya 3. Holaschke, Tanja Resel 4. Völkel, Franziska Rike 5. Bessler, Melanie Dixi 	<p>■ Q LK 2/1 B Quali. Showmanship at Halter</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Groh, Nicola Suspicionofexecutive 2. Geisel, Johanna Mex 3. Feindt, Susanne Honey Nifty Glo
<p>■ LK 1 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Limmer, Anna Hesa San Jo 2. Brem, Sigrune Heza Miracle Magic 3. Schuck, Stefanie MS Continental Love 4. Gradwohl, Monika Clues Special Trick 5. Hartmann, Nadine Solanos Notice 6. März, Nadine Senator Frackle 	<p>■ Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Spiegler, Marc Red Chex Run 2. Dostal, Cathrin Smart Cayenne Pepper 3. Lipp, Franziska Majors Beauty Girl 4. Stirnweiß, Achim Cool Catastrophy 5. Zimmermann, Bernd Nicory 6. Christ, Thomas CS Elite Skip 	<p>■ Q LK 2/1 B TH Quali. Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Sewald, Lisa Docs Jack Arrow 2. Schuster, Alois Luzu 3. Groh, Nicola Suspicionofexecutive
<p>■ LK 2 A jun WPL Junior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stirnweiß, Achim Cool Catastrophy 2. Kotschmar, Sabine CS Elite Skip 3. Pawletko, Melanie Skip Special Leaguer 4. Lang, Sabine Harry 	<p>■ Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Lipp, Franziska Majors Beauty Girl 2. Limmer, Anna Double Oak Sayyidah 3. Thauerer, Jasmin Paululamo Olena 4. Dostal, Cathrin Jack Cow O' Lena 	<p>■ Q LK 2/1 B Quali. Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schuster, Alois Luzu 2. Groh, Nicola Suspicionofexecutive 3. Schuck, Kristina Glory Princessa 4. Heistracher, Julia Plotin 5. Geisel, Johanna Mex
<p>■ LK 2 A sen TH Senior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Blasi, Christine Varezka 2. Heckmann, Astrid Cats Moonlight Lady 3. Wilczinski, Dieter Montana 	<p>■ Q LK 2/1 A jun Quali. Junior Western Pleasure</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Pawletko, Melanie Skip Special Leaguer 2. Limmer, Anna Double Oak Sayyidah 3. Thauerer, Jasmin Paululamo Olena 4. Stirnweiß, Achim Cool Catastrophy 5. Schmidt, Susanne Enterprise Easter 	<p>■ Q LK 2/1 B WR Quali. Western Riding</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Groh, Nicola Suspicionofexecutive
<p>■ LK 2 A WHS Western Horsemanship</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Blasi, Christine Varezka 2. Stirnweiß, Achim Cool Catastrophy 3. Kotschmar, Sabine CS Elite Skip 4. Schmitz, Katharina Kings Tivio Malbec 	<p>■ Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Huber, Claudia Lucky Luke 2. Schuck, Stefanie MS Continental Love 3. Limmer, Anna Hesa San Jo 4. Blasi, Christine Varezka 5. Bauer, Verena Malluk 6. Hummel, Christine Solanos Notice 	
<p>■ LK 3 B RN Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Gsinn, Christina Biscaya 2. Rothach, Lisa Eldorado George 3. Bögl, Lena Lucky's Wounder 4. Holaschke, Tanja Resel 	<p>■ Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Limmer, Anna Hesa San Jo 2. Schuck, Stefanie MS Continental Love 3. Zehetmeier, Viktoria Royal Rietta 4. Demmelmaier, Michael Benji 5. Waldinger, Sandra Wonder Jet Cowgirl 	
<p>■ LK 3 A RN Reining</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stein, Jennifer Miss Playable 2. Schädle, Iris MS Sonnysexecutivebar 3. Rössel, Katrin Sonnys Boy Jac 4. Schuster sen., Alois Jabalena Leo Bars 5. Thauerer, Markus Macho 	<p>■ Q LK 2/1 A sen Quali. Senior Superhorse</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Brem, Sigrune Heza Miracle Magic 2. Limmer, Anna Hesa San Jo 3. Zehetmeier, Viktoria Royal Rietta 4. Bauer, Verena Malluk 5. Hummel, Christine Solanos Notice 	
<p>■ LK 3 A TH Trail</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Galler, Doris Manolito 2. Thauerer, Markus Macho 3. Arnold, Daniela Khasmir 4. Stein, Jennifer Miss Playable 5. Wastian, Kerstin Skips Sunny Cody 		

Vorschau

Das erwartet Sie in der nächsten Ausgabe des Westernreiter:

Ergebnisse

A/Q-Turnier in Nümbrecht
am 22.-26. Juni 2007

A/Q- und C-Turnier in Zeven-Bademühlen
am 23./24. Juni 2007

A/Q-Turnier in Michaelisbruch
am 16./17. Juni 2007

Diese Ergebnisse können Sie bereits auf den
EWU-Seiten im Internet einsehen unter:

www.westernreiter.com